

REH port

Amtsblatt der Stadt Rehau und der Gemeinde Regnitzlosau

22. Jahrgang – Ausgabe 7 – August 2021



Spatenstich für die neue Kindertagesstätte

ANZEIGE



Rehau:
Bahnhofstraße ist wieder offen



Regnitzlosau:
Dank an die Hochwasserhelfer



Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

Klimaservice
Urlaubs-
check

siehe Anzeige im Innenteil

Tel: 09283/1254
Auto Kropf e.K.

Impressum

Herausgeber: Stadt Rehau, Martin-Luther-Str. 1, 95111 Rehau

Gemeinde Regnitzlosau, Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau

Verantwortlich für den Inhalt: Für Rehau: Bürgermeister Michael Abraham

Für Regnitzlosau: Bürgermeister Jürgen Schnabel

Redaktion: Anna Krannich, Uwe von Dorn

Anzeigen: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Bayreuth, Dr. Serge Schäfers (verantw.)

Erscheinungsweise: Grundsätzlich am letzten Samstag im Monat

Erscheinungstermin dieser Ausgabe: 31. Juli 2021

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

„Oberfränkischer Heimatkalender 2022“

Autoren, Illustratoren und Fotografen gesucht

Gesucht werden Gedichte, Kurzgeschichten, Aufsätze, Fotografien und Illustrationen mit regionalem und/oder jahreszeitlichem Bezug sowie Tipps zu Haushalt, Garten, Gesundheit und Kochrezepten.

Zusendungen unter: Nordbayerischer Kurier, Theodor-Schmidt-Straße 17, 95448 Bayreuth oder per Mail unter heimatkalender@kurier.de



Immer **näher dran**

KURIER

Die nächste Ausgabe des

REHport

erscheint am

Samstag, 12. September 2021

Anzeigenschluss: Montag, 30. August 2021

Verbreitungsgebiet: Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Anna Krannich, Tel. 09283/20-24

E-Mail: anna.krannich@stadt-rehau.de

Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert, Tel. 09294/9433311

E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

Für Terminmeldungen:

E-Mail: sandra.hilbig@stadt-rehau.de

Für Anzeigen:

Reiner Zörnlein, Tel. 09287/2163

Mobil: 0176/22340253

E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

Rathaus:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 13.00 Uhr	
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr u.	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr	

Bücherei:

Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	14.00 - 18.00 Uhr

Infozentrum:

Mo.-Fr.	10.00 - 14.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 17.00 Uhr

Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter www.stadt-rehau.de

Wichtige Rufnummern

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
Bei Störungen:		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Museum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25

Neu: Carsharing in Rehau



Rehau – In vielen Großstädten ist es bereits weit verbreitet, inzwischen teilt man sich alles Mögliche. Ob Fahrräder, E-Scooter oder eben Autos, die Sharing-Modelle gewinnen immer mehr an Zuspruch in Kommunen. Zusammen mit der Firma „mikaR“ haben wir einen bereits deutschlandweit bekannten Kooperationspartner gewonnen und ein kostengünstiges Carsharing-Angebot für Vereine, Institutionen, aber auch Privatpersonen geschaffen. In Rehau wurde bereits im November letzten Jahres ein Carsharing-Fahrzeug in Betrieb genommen. Es ist der Ersatz für das bis dahin zur

Verfügung gestellte City-Mobil. Dieses tolle neue Angebot konnte aber nur mit Hilfe von Sponsoren umgesetzt werden, welchen wir an dieser Stelle nochmals recht herzlich danken. Zur offiziellen Übergabe waren alle Sponsoren und bisherigen Nutzer des Citymobils eingeladen und konnten sich von den Vorteilen und der einfachen Handhabung des Fahrzeuges überzeugen. Bürgermeister Michael Abraham bedankte sich nochmals persönlich bei allen Sponsoren sowie bei der Firma mikaR für die Umsetzung des Carsharing-Projektes und hofft auf eine rege Nutzung dieses Angebotes.

Direktvermarkter am Wochenmarkt

Rehau – Bereits mehrere Direktvermarkter konnten das Angebot auf dem Wochenmarkt noch um ihre Produkte direkt vom Hof bereichern. Durch das neu ins Leben gerufene „Rehauer Markt-Mobil“, ein Verkaufswagen mit Kühlung, der von der Fischzucht Röttger zur Verfügung gestellt wird, haben die Direktvermarkter aus Rehau und naher Umgebung die Möglichkeit, ihre Produkte nicht nur auf dem eigenen Hof anzubieten, sondern können sie direkt am Maxplatz zum Wochenmarkt verkaufen.

Unter anderem konnten bereits der Hofladen von Heiko Lang aus Dobeneck oder auch Andrea Sturm mit ihren selbstgemachten Aufstrichen ihre Kunden am Markt überzeugen. Das bisherige Angebot war jedoch längst noch nicht alles. In den kommenden Wochen warten noch einige Direktvermarkter auf ihren Einsatz. Hier eine Übersicht:

- 07.08.** Neuhausener Weide der Familie Stecher und Lisa Hertel und Georg Forster: Produkte aus Schafsmilch, Kartoffel und Gemüse in Bio-Qualität und Raps- und Hanföl
- 04.09.** Heiko Schaller aus Woja: Wildprodukte, kleine Leckereien vom Hof und Wurstwaren von der Bioland-Metzgerei Köhler Woja
- 25.09.** Kornberg Alpakas aus Schönwind: Produkte aus Alpakawolle, wie Mützen, Schals, etc.
- 02.10.** Harald Haug aus Rehau: Kartoffel, Bio-Gemüse, Bio-Hähnchen und Sonnenblumen
- 23.10.** Karlheinz Kauper und Reinhard Peschek aus Rehau: Wildwurst, Wildfleisch und Grillprodukte

Bekannte Gesichter im Rehauer Markt-Mobil

Rehau – Am 7. August 2021 treffen Sie auf bekannte Gesichter im Rehauer Markt-Mobil. Die Schafzucht Stecher aus Neuhausen sowie auch Lisa Hertel mit ihrem Partner Georg Forster freuen sich, ein weiteres Mal ihre Waren aus dem Rehauer Markt-Mobil heraus verkaufen zu können.

Der von Matthias Röttger von der Fischzucht Röttger zur Verfügung gestellte Verkaufswagen mit Kühlung, bringt die Direktvermarkter dazu, ihre Produkte nicht nur am eigenen Hof anzubieten, sondern auch am Markt am Maxplatz in Rehau zu verkaufen. „Das ist wirklich ein großer Vorteil für die Direktvermarkter. So kann man seinen Waren hier am Markt anbieten, ohne sich einen eigenen Verkaufswagen zulegen zu müssen“, freut sich Lisa Hertel über ihren zweiten Besuch im Markt-Mobil.

Das Markt-Mobil wird zu den gewohnten Zeiten des Wochenmarktes, also von 07.00 - 13.00 Uhr mit auf dem Maxplatz stehen. Die angebotenen Produkte der beiden Direktvermarkter sind dieselben wie beim letzten Mal. Hier noch einmal eine kurze Übersicht:

Die Produktpalette der Neuhausener Weide reicht vom Schafskäse über Weideeier und Produkte aus Schafsfleder bis hin zum Fleisch vom Weidelamm oder Weidegockel. Als besonderes Schmankerl bieten sie „Kaffee zum Löffeln“, also Mocca-Jogurt, an und laden zum Verweilen am Markt ein. Wer Pfandgläser umgehen will, kann gerne seine eigenen Gefäße zum Abfüllen mitbringen, auch mitgebrachte Eierkartons sind gerne gesehen.

Lisa Hertel und Georg Forster aus Fohrenreuth begleiten die Schafzucht Stecher wieder. Neben Kartoffeln und Gemüse

So funktioniert das Car-Sharing in Rehau:

- Vorerst bedarf es einer Registrierung als Fahrer. Diese erfolgt online unter www.mymikar.de/so-werden-sie-mikar-fahrer
- Nach erfolgreicher Registrierung erhält man via E-Mail einen Kundenvertrag sowie ein SEPA-Lastschriftmandat.
- Die ausgefüllten Formulare sowie eine gültige Fahrerlaubnis und den Personalausweis oder Reisepass müssen dann in unserem Infozentrum zur Legitimierung vorgezeigt werden oder können direkt an registrierungmikar.de gesendet werden.
- Die endgültige Freischaltung erfolgt dann meistens innerhalb von 2 Werktagen.
- Dann laden Sie die „mikaR-App“ auf Ihr Smartphone für die Buchung und die schlüsselfreie Öffnung des Fahrzeuges.
- Papiere und Autoschlüssel liegen dann im Fahrzeug für Sie bereit.
- Das Fahrzeug, ein Opel Vivaro mit 9 Sitzplätzen, hat seinen festen Standort am Parkstreifen Maxplatz Nord. Dieser Parkplatz ist mit einem Sonderzeichen gekennzeichnet.
- Pro angefangene Stunde kostet die Nutzung des Fahrzeuges 4,90€, für einen ganzen Tag müssen Sie 44,90 € bezahlen. Eine Rechnung erhalten Sie per E-Mail, das Geld wird per Lastschrift von Ihrem Konto abgebucht.
- Pro Buchung sind 300 km frei, danach kostet jeder weitere Kilometer 0,10 €.
- Nach Ende der Fahrt muss das Fahrzeug vollgetankt wieder auf den dafür vorgesehenen Parkplatz abgestellt und via App verschlossen werden.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen unser Infozentrum unter 09283/4609 gerne zur Verfügung.



in Bio-Qualität, bringen die beiden auch Raps- und Hanf-Öl mit auf den Wochenmarkt. In welchen Bereichen man Hanf-Öl anwendet, wird Ihnen Lisa Hertel sicherlich gerne bei einem persönlichen Gespräch am Markt erklären.

Auch die Kommunbräu Rehau e.V. ist wieder mit im Boot. Verkauf und Abfüllung finden in der Braustätte, Fabrikstraße 1, statt. Gern können auch leere Flaschen mitgebracht und wieder aufgefüllt werden. Also warum nicht die Einkäufe des Wochenmarktes mit einem Fläschchen Bier der Kommunbräu abrunden?

Anschaffungen für Rehauer Schulen

Rehau – Gerade in diesen besonderen Zeiten geht der Trend in vielen Bereichen immer mehr hin zur Digitalisierung - digitaler Unterricht, digitale Besprechungen, digitales Studium. Im Hinblick auf „Homeschooling“ sind hier besonders die Schulen gefordert, mit einer bestmöglichen EDV-Ausstattung für einen reibungslosen Ablauf für die Schüler und Lehrkräfte zu sorgen. Im letzten Jahr sowie auch in den kommenden zwei Jahren werden die Rehauer Schulen hierfür sukzessive weiter ausgestattet.

Für förderfähige IT-Anschaffungen an Schulen wurde der Stadt Rehau vom Förderprogramm für Digitale Infrastruktur (dBIR) an Schulen der Höchstbetrag von 420.131,00 € in Aussicht gestellt. Da die Stadt selbst einen Eigenanteil von 10% trägt, können somit im Zeitraum Mai 2019 bis Juni 2023 rund 470.000 € für die IT-Ausstattung der drei Rehauer Schulen ausgegeben werden. Am Rehauer Schulzentrum begrüßen Rektor Reinhard Jentsch und Realschuldirektor Rüdiger Lang besonders die umfangreiche technische Ausstattungsinitiative für Lehrkräfte und Schüler*innen. An der Pestalozzi-Grundschule bezeichnet Rektorin Christine Glas die Umrüstung sogar als „digitale Welle“. Hier wurden seit Januar 2020 im denkmalgeschützten Gebäude u.a. sämtliche grünen Kreidetafeln in den Klassenräumen durch moderne interaktive Systeme ersetzt.

„Sicherlich war die schulische Situation in Coronazeiten der Aufhänger für die Anschaffung vieler Geräte. Hier konnten wir nun aber die Chance nutzen, um unsere Schulen allgemein auf den technisch neusten Stand zu bringen“, so Bürgermeister Michael Abraham. Im nötigen Distanzunterricht mit



anschließender Präsenzphase wurden viele der neuen Gerätschaften sogleich auf eine harte Probe gestellt, die jedoch gemeistert wurde.

Bisher konnte folgende Ausstattung angeschafft werden:

- 25 Smartboardsysteme
- 137 Computer
- 6 Grafikmonitore
- 23 Laserbeamer
- 12 Accesspoints
- 124 Tablets inkl. Koffer
- 3 Notebooks

Durch zwei weitere Förderpakete, die sog. „Sonderbudgets“ für Leihgeräte sowie auch für Lehrerdienstgeräte, konnten vor allem für die Nutzung im Distanzunterricht noch 141 Tablets zum Verleih für Schüler und 62 Tablets als Lehrerdienstgeräte im Gesamtwert von rund 130.000 Euro angeschafft werden.

Die gesamte Ausstattungserweiterung wurde dabei mit den Lehrkräften der Schulen abgestimmt und ist somit passend auf den Bedarf an den jeweiligen Schulen angepasst.

So werden/sollen alle drei Rehauer Schulen gleichermaßen gut für den Unterricht der Zukunft aufgestellt sein.

Spatenstich für die Kindertagesstätte der Diakonie Hochfranken

Platz für 74 Kinder ab September 2022

Rehau – Mit dem Spatenstich an der Goethestraße wird durch die Diakonie Hochfranken ein weiteres Zeichen in Rehau gesetzt. Errichtet wird eine viergruppige Kindertagesstätte mit 50 Kindergarten- und 24 Krippenplätzen. Bauträger und Investor ist die Stiftung Marienberg, betreiben wird die Kindertagesstätte die Diakonie Hochfranken. Die geplante Betriebsaufnahme ist zum 1. September 2022 geplant. Bereits seit 2017 war die Stadt Rehau in Verhand-

lungen mit einem anderen Träger für einen erweiterten Ersatzneubau zur Sicherstellung des Kinderbetreuungsbedarfs in Rehau. Der Erwerb der Grundstücke an der Goethestraße im April 2020 und der Abbruch der ehemaligen Goethestraße 17 wurden mit Mitteln aus der Förderoffensive Nordostbayern bezuschusst. Der Abbruch des Gebäudes erfolgte im Juni 2020. Im Herbst 2020 kristallisierte sich heraus, dass der weitere Kinderbetreuungsbedarf viergrup-

pig ist, was auch in der Stadtratssitzung vom 30.09.2020 festgestellt und beschlossen wurde. Deshalb wurden weitere Träger aufgefordert sich zu bewerben. Der Stadtrat der Stadt Rehau hat sich in seiner Sitzung vom 27.01.2021 für die Stiftung Marienberg entschieden.

„Allen kritischen Stimmen zum Trotz liegen wir im Zeitplan“, stellte Bürgermeister Michael Abraham zum Spatenstich fest. Die Kindertagesstätte mit zwei Kindergarten- und zwei Krippengruppen soll im September 2022 eröffnen. „Im Juli sollte es losgehen, und im Juli geht es los“, betonte Michael Abraham und: „Es wurde die richtige Entscheidung getroffen.“ Auch hinsichtlich der bewährten und erfolgreichen Partner“ sei es bisher gelungen, den Zeitplan einzuhalten. Maria Mangei, Vorsitzende der Stiftung Marienberg, hob das jahrzehntelange gute Verhältnis der beteiligten Partner hervor und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement. Manuela Bierbaum, Geschäftsführerin der Diakonie Hochfranken, dankte für den Mut der Investition und dem „schlagkräftigen Team“ mit Mitarbeitern der Stadtverwaltung, den Architekten, der Stiftung Marienberg und den Mitarbeitern im eigenen Haus. Der Neubau wurde in das Sonderinvestitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2017 bis 2021 aufgenommen. Die Fördermittel aus Art. 10 BayFAG werden somit aufgestockt, so dass der Investitionskostenzuschuss der Stadt Rehau zu 90% von der Zuweisung des Freistaates Bayern getragen wird. Die geplanten Gesamtkosten belaufen sich auf 2.751.900 Euro, die förderfähigen Kosten belaufen sich auf 2.653.900 Euro, der Zuschuss nach dem Kostenrichtwert belaufen sich auf 2.459.910 Euro davon trägt die Stadt Rehau 245.991 Euro. Der geplante Eigenanteil der Stiftung Marienberg beläuft sich auf 291.990 Euro.



Im Bild von links: Dipl.-Ing. (FH) Volker Peetz, Oliver Münchberger (Diakonie Hochfranken), Simone Gross (Stadt Rehau), Hermann Beyer (Architekt), Bürgermeister Michael Abraham, Stiftungsvorsitzende Maria Mangei (Jugend- und Familienhilfe Marienberg), Geschäftsführerin Manuela Bierbaum (Diakonie Hochfranken), Ulrich Beckstein (Stadtkämmerer Rehau) und Geschäftsführer Martin Abt (Diakonie Hochfranken).

Offizielle Einweihung der „SenTa am Perlenbach“

Tagespflege für Senioren

Rehau – Endlich war es soweit, die Rummelsberger Diakonie konnte ihr neues Domizil, „SenTa“ – die Seniorentagespflege am Perlenbach, in Rehau offiziell eröffnen und einweihen. Corona-bedingt geschah es aber schon im kleinen Kreis Anfang des Jahres und seit dem wird in dem Haus in der Gartenstraße gearbeitet. Wie von Margit Mühl, der Leiterin des Hauses, zu hören war, werden zur Zeit zehn Senioren über den Tag von Montag bis Freitag ambulant betreut. Eine Aufstockung für die Zukunft ist jedoch vorgesehen. Natürlich ist für die Betroffenen auch ein Abholdienst von ihrer Wohnung möglich.

Reinhard Grau, als Besitzer des Anwesens, ließ im Gespräch verlauten, dass ihn der gesamte Hausumbau in den vergangenen drei Jahren ca. 1 Mio. Euro gekostet habe. Stadtgeschichtlich betrachtet, hat dieses Haus eine bewegte Zeit in den vergangenen 200 Jahren erlebt. So diente es unter anderem für viele Jahrzehnte als allseits bekanntes Gasthaus mit einer einst prächtigen Gartenkolonade am Perlenbach. Auch ein Geschäft für Garten- und Alltagsbedarf war in den letzten Jahren darin etabliert. Es ist eben ein Haus mit einer bewegten Vergangenheit.

Am 12. Juli war es also soweit – die, wenn auch verspätete, so doch nicht minder feierliche Eröffnung konnte unter den Klängen des 11-Uhr-Geläuts von St. Jobst seinen Lauf nehmen. Neben der Geistlich-



keit war auch Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister der Stadt Rehau Michael Abraham erschienen. Die Rummelsberger Diakonie hatte ebenfalls eine große Abordnung gesandt. Durch einen gestrafften Programmablauf wurde es eine Feier der kurzen Reden.

Margit Mühl und Ute Schmitz-Richter von der Dienststellenleitung oblag die Begrüßung, aber auch im Besonderen die Danksagung an alle, die am Auf- oder Ausbau des Hauses beteiligt waren und auch immer noch sind – ob vor oder hinter den Kulissen. Dabei immer im Zwiespalt mit den Gegebenheiten der Corona-Pandemie. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Werner Hörl aus Weißenstadt mit seinem Akkordeon. Die offizielle Festrede kam vom Geschäftsführer der Rummelsberger Anstalten, Karl Schulz. Er fand neben den offiziell-

len, auch sehr persönliche Worte, nicht nur des Dankes sondern auch der Anerkennung.

2015 wurde also das Konzept der „SenTa“ als Tagespflegeeinrichtung vor allem zur Entlastung pflegender Angehöriger ins Leben gerufen. Wie Karl Schulz bemerkte, hat sich Rummelsberg seit knapp 100 Jahren der Altenpflege an ca. 25 Standorten verschrieben, der Bedarf ist weiterhin steigend. Bürgermeister Michael Abraham sprach nicht nur vom Dank der Stadt, sondern auch von der Freude über das, was hier an den Menschen in puncto Leben und Wohnen getan wird und versprach, dass die Stadt immer ein offenes Ohr für die Belange der Pflege und Menschlichkeit haben wird.

Landrat Dr. Oliver Bär betonte, das Leben ist im Alter eine Herausforderung, die man dank der Pflegeeinrichtung besser und leichter meistern kann. Er empfinde große Hochachtung für das Pflegepersonal, das immer einfach da ist. Andererseits hoffte er, dass endlich die Pflege in den Blickpunkt gerückt wird, denn irgendwann braucht sie wohl Jeder. Als Abschluss der Veranstaltungen erteilten die Geistlichen, Pfarrer Thomas Wolf und Pastoral Referent Uli Essler dem Haus sowie auch den Anwesenden den ökumenischen Segen. Anschließend hatten die Macher noch zu einem kleinen Imbiss in einer gemütlichen Gesprächsrunde eingeladen.



Festlichkeit zum 30-jährigen Jubiläum des Bauernmarktes

Rehau – Der Bauernmarkt in Rehau feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Zusammen mit der Stadt Rehau wird im September eine Feierlichkeit am Maxplatz geplant.

Immer am dritten Samstag im Monat ergänzt der Bauernmarkt das Angebot auf dem Wochenmarkt mit vielfältigen und vor allem regionalen Produkten. In diesem Jahr kann der Bauernmarktverein auf 30 Jahre in Rehau zurückblicken. Dies soll im September mit einer Feierlichkeit gewürdigt werden sowie auch mit einem Dank an alle treuen Kunden verbunden sein.

Zu dieser Feierlichkeit am 18.09.2021 rund um das Jubiläum des Bauernmarktes freuen sich alle Anbieter über zahlreichen Besuch und laden herzlich auf den Maxplatz ein. Es erwarten die Besucher Besonderheiten, Neuheiten und zusätzliche Spezialitäten. Lassen Sie sich überraschen!

BENJAMIN
HORN
IMMOBILIEN

PRIVATIMMOBILIEN

Ihr Partner für
Wohn- und Luxusimmobilien



95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760
www.benjamin-horn-immobilien.de



Wir trauern um unsere Mitglieder
und Ehrenmitglieder

Manfred Geupel
Eckhard Teltscher
Lorenz Stöhr
Rudolf Kempf

die seit der letzten Jahreshauptversammlung von uns gegangen sind.

Wir werden alle Verstorbenen und Ihren Einsatz für unseren Verein in dankbarer Erinnerung behalten.



ZENKER
Hoch- und Tiefbau

Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
 - Pflasterbau
 - Kanalbau
 - Erdbau
- Wir sind für Sie da.

Föhrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau
Tel.: 0151 / 28 45 34 96
www.zenker-baut.de

Kennen Sie mich schon?

» Ich darf mich als Ihr Ansprechpartner rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.

Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof. «



Chris Eckner
Verkaufsberater
Telefon 09281 70712-81
chris.eckner@motor-nuetzel.de



MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Volkswagen Zentrum Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de

Puchta aus dem Stadtrat verabschiedet

Rehau – Gerhard Puchta verlässt den Rehauer Stadtrat. Seine Wegbegleiter schätzen ihn besonders für seine Ruhe und Souveränität. Die letzten vier Jahre haben bei Puchta tiefe Spuren hinterlassen - gleich zwei schwere Diagnosen teilten ihm Ärzte 2017 mit. Vier Jahre später gilt der 64-Jährige zwar als geheilt, aber er ist nicht mehr derselbe wie vorher. Geblieben sind aber seine Ruhe, seine ruhige Ausstrahlung und seine Offenheit. Und so sprach er in der Stadtratssitzung im Juni zum letzten Mal zu seinen Stadtratskollegen. „Die Kondition ist nicht mehr die gleiche wie vorher, weder die körperliche noch die psychische“, sagte Puchta, nachdem ihn Bürgermeister Michael Abraham verabschiedet hatte. Ohnehin seien die langen Sitzungen mit der Maske gerade für ihn schwierig gewesen. „Man wird mich jetzt nicht mehr beim Joggen im Forst treffen oder gazellenartig beim Hobby-Fußball“, sagte er mit einem Lächeln auf den Lippen. Vier Enkel und sein Garten werden ihn aber dennoch sicher auf Trab halten. „Es war eine schöne und interessante Zeit, die ich nicht missen möchte“, sagte Puchta über seine 13 Jahre im Rehauer Stadtrat. Seinen nun ehemaligen Kollegen gab er noch mit auf den Weg: „Man soll alles für die Stadt Rehau tun“. Gerhard Puchta ist Rehauer, in der Stadt geboren und leistete auch die meisten seiner vielen Dienstjahre als Polizist in seiner Heimatstadt ab, zuletzt als Leiter der Polizeistation. Außerdem ist er in vielen Ver-

einem engagiert. Bürgermeister Michael Abraham sagte: „Wir waren zwar nicht immer einer Meinung, aber die Zusammenarbeit war sehr oft einvernehmlich und von großer Wertschätzung getragen.“ Abraham erinnerte an Puchtas wichtigstes Thema, das Drängen auf die städtische Sparsamkeit. Und das wurde immer wieder offenbar, etwa dann, wenn die Stadt Grundstücke kaufen wollte oder auch das Schulprojekt 2020 angestoßen werden sollte. Zum Abschied überreichte Michael Abraham Gerhard Puchta ein Porzellanbild und eine Urkunde. Ehefrau Inge Puchta bekam für ihre Unterstützung einen Blumenstrauß. „Ich habe immer Deine Ruhe und Deine Ausgeglichenheit bewundert“, sagte Harald Ehm. Hagen Rothmund sagte zum Abschied: „Gerhard, 13 Jahre Stadtrat und niemals ein Lautsprecher.“ Er sei immer ruhig, souverän und sachlich gewesen. Rothmund schenkte Gerhard Puchta ein Kartenspiel - ausgerechnet von der CSU - zum gemeinsamen Üben in der Gartenhütte, vielleicht klappt es dann mal mit dem Schafkopf. Martin Wurdack, Gerhard Puchtas Nachfolger als Fraktionssprecher der FUWR, sah es mit einem lachenden und einem weinenden Auge, dass der langjährige Sprecher nun aufhört: „Mit einem lachenden, weil du nun deinen Ruhestand genießen kannst, und mit einem weinenden, weil wir deine Fachkompetenz vermissen werden.“

Uwe von Dorn



Bürgermeister Michael Abraham (links) überreichte Gerhard Puchta zum Abschied ein Porzellanbild und seiner Frau Inge einen Blumenstrauß.



Nachfolgerin Lisa Hertel vereidigt

Nachfolgerin für Gerhard Puchta ist Lisa Hertel. Die Fohrenreutherin wurde vom Bürgermeister vereidigt und nahm anschließend den Platz ihres Vorgängers ein. „Ein guter Platz“, wie Gerhard Puchta ihr lachend bescheinigte. Nach einstimmigem Beschluss des Stadtrates wurde Lisa Hertel nun Mitglied im Wirtschafts- und Kultursenat sowie stellvertretendes Mitglied im Verwaltungs- und Finanzsenat, im Bau- und Umweltsenat sowie zweite Stellvertreterin im Werksenat.

Blühwiesen und Mähkonzept

Regnitzlosau – Das Artensterben ist neben dem Klimawandel eine der drängendsten Herausforderungen im Umweltschutz. Deswegen hat der Bayerische Landtag zum Schutz der biologischen Vielfalt das Volksbegehren „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern“ im Jahr 2019 angenommen und Änderungen am Bayerischen Naturschutzgesetz beschlossen. Die Grünflächen erfüllen gleich eine ganze Reihe von Funktionen. Sie sind Räume für Erholung und Entspannung und erhöhen dadurch die Lebensqualität und das Wohlbefinden in den Wohngebieten. Grünflächen haben zudem positive Auswirkungen auf die Luftqualität und sind unerlässlich für die Klimaregulierung. Auch Tieren und Pflanzen bieten naturnahe Grünflä-

chen einen wichtigen Lebensraum. Öffentliche Grünflächen sollen ihren Wert zur Naherholung bewahren. So sollen in Regnitzlosau vorhandene Blühflächen wieder beschildert und im Herbst nur zum Teil gemäht werden. So wird auf allen Blühflächen über den Winter ein Überwinterungsstreifen stehen gelassen. Eine Begutachtung dieser Flächen erfolgt mit Regina Saller vom Landschaftspflegeverband des Landkreises und Stadt Hof, um weitere ökologische Entwicklungsmöglichkeiten der Flächen zu besprechen. Festplatz, BRK, Klärteich Draisdorf, Trogenau Teich, Oberprex Löschteich, Wieden, Klärteich Schwesendorf, Förtschenbach, Garten Bauhof, Fläche Hochbehälter, Kläranlage, ehem. Spielplatz Niedernberg

und die Pumpstation Klätzlamühle sind die aktuellen Blühflächen. Weitere Flächen werden einmal jährlich im Herbst vom Maschinenring gemäht. Dazu zählen die Flächen Regnitzsteig, Schlitzweg, Klärteich Kirchbrunnlein, Klärteich Vierschau, FAS-Becken, Gasstation, Schloßpark, Puchtaweg und das Vereinsheim. Natürlich braucht es noch Zeit, bis sich die eine oder andere Fläche optimal entwickelt. So dominieren in manchen Bereichen noch die Gräser. Auch der Maschinenpark muss noch angepasst werden, um die Flächen wirklich insektenschonend mähen zu können. Und eine Extensivierung ist nicht überall möglich: Spielbereiche, Bolzplätze oder Flächen mit anderem gestalteri-



Im Bild von links: Udo Benker-Wienands, Bürgermeister Jürgen Schnabel, Isabel Kaske und Regina Saller vom Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V.

schen Anspruch werden weiterhin gemäht, genauso wie die unmittelbaren Straßenbankette und die Sichtdreiecke an Straßeneinmündungen. Hier hat die Sicherheit Vorrang. Bei den Nebenstraßen wer-

den die Bankette inkl. Grabeninnenseite gemäht, die Außenseite nur bei Bedarf, einmal im Frühling. Regnitzlosau ist auf einen guten Weg, es gibt aber noch viel zu tun.

Uwe von Dorn

Neuer E-Bike-Ladepunkt am Maxplatz

Rehau – Die Bayernwerk Netz GmbH stärkt mit Kommunen die E-Bike-Mobilität. Nun hat der Netzbetreiber am Maxplatz in Rehau eine Ladestation anschließen lassen. Wieder drei Ladepunkte mehr, wo Radfahrer ihre E-Bikes aufladen können. Gleich neben dem Bushäuschen haben die Bayernwerk Netz GmbH und die Stadt Rehau eine neue Stromtankstelle in Betrieb genommen. „Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist ein wichtiger Faktor für die Verbreitung von E-Bikes in der Region“, so Michael Abraham. Weiter erklärte der Bürgermeister, dass der Maxplatz eine gute Ver-

bindung zwischen dem Perlenradweg, dem Saaleradweg und dem Elsterradweg sei, und man könne beim Laden seines E-Bikes auch das vielfältige gastronomische Angebot nutzen. Mitarbeiter des Bauhofs installierten das Geländer, an dem die Radler ihre E-Bikes für die Zeit des Aufladens abstellen können. Bayernwerk übernahm die Kosten für die Säule und die Sparskasse Hochfranken übergab an den Verein der Fichtelgebirgsracer einen Spendenscheck von 5000 Euro. Denn die Mitglieder der „Fichtelgebirgsracer“ waren für den Tiefbau und die Elektrik aufge-

kommen. „Der Trend ist da“, so Vorsitzender Timo Späthling. Bayernwerk Kommunalbetreuer Ralf Schwarz erklärte dazu: „E-Mobilität, sei es auf zwei oder vier Rädern, ist ein wichtiger Baustein für die Verkehrsplanung der Zukunft und das Gelingen der Energiewende. Gemeinsam mit den Kommunen machen wir Bayern e-mobil“. Die Resonanz aus den Kommunen sei sehr positiv, informierte Ralf Schwarz.

Der neue E-Ladepunkt in Rehau verfügt über drei Ladepunkte und wird von 8 bis 18 Uhr zugänglich sein.

Uwe von Dorn



Hauptamtsleiter Hans-Peter Zeeh, Timo Späthling (Fichtelgebirgsracer e. V.), Winfried Haas (stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Hochfranken, Ralf Schwarz (Bayernwerk Netz GmbH) und Bürgermeister Michael Abraham (von links) weihen die neue Ladestation für die E-Bikes am Maxplatz ein.

RE-AKTIV organisiert Fahrsicherheitstraining für die Generation 60+

Aufgrund der hohen Nachfrage organisiert das gemeindeübergreifende Seniorennetzwerk der Stadt Rehau und der Gemeinde Regnitzlosau RE-AKTIV bereits zum vierten Mal ein gezieltes Fahrsicherheitstraining für Senioren. Fahrlehrer Uwe Rössler hat mit diesem speziellen Seniorenprogramm eine jahrzehntelange gute Erfahrung gemacht und bietet dieses gemeinsam mit seinem Team über das Programm der Kreisverkehrswacht Hof e.V. unter dem Motto „Könner durch ER-Fahrung“ an. Am Samstag, 21. August, werden Senioren in ihrem eigenen Auto auf dem REHAU AG-Parkplatz in der Brauhausstraße von

dem Profiteam geschult. Eine Gruppe von 12 Personen hat von 8.30 bis 12 Uhr die Möglichkeit, an dieser kostenfreien Schulung teilzunehmen. Zu Beginn erfolgt ein halbstündiger theoretischer Teil. Hier werden die im eigenen Auto enthaltene Technik und Assistenzsysteme, wie z.B. ESP, ABS, ASR erklärt, um in gefährlichen Situationen die Lage besser im Griff zu haben. Im Anschluss erfolgt dann im praktischen Teil die Anwendung der Assistenzsysteme. Die Feuerwehr bewässert die vorhandenen Gleitfolien und die Teilnehmer können ihr erlerntes Wissen hinter dem Steuer praktisch umsetzen. Uwe Rössler

betont: Keine Angst vor Versagen! Kein Fahrtst! Keine Angst vor Führerscheinentzug! Keine Angst vor Schäden am Fahrzeug! Auf Wunsch kann eine Tagesvollkaskoversicherung vor Ort abgeschlossen werden. Die Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Achtung: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bei Ute Hopperditzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperditzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder bei Uwe Rössler, Tel.0160-90594444

Urlaub,
für Ihr
Auto

30-Punkte Urlaubscheck

für alle PKW..... 19,95 €

Klimaanlagenwartung..... 69,95 €
incl. MWSt. zzgl. Material
 Der Preis gilt nur für R134A Anlagen und nicht für Leeranlagen

Diagnose und Instandsetzung der kompletten Motor- und Komfortsysteme
 Wir verwenden Original- und Erstausrüsterteile

Wir machen, dass es fährt...

95111 Rehau - Fichtig 7 - Tel. 09283/1254

Wir sind für Sie da: Mo - Fr. 7:30 - 17:00 Uhr
 Sa nach Vereinbarung

LINDER

harmony classic
Trauringe mit Herz

100%
made in GERMANY

OPTIKURZ
Brillen • Uhren • Schmuck
Inh. Fritz Kurz e.K.

ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mo, Di, Do, Fr von 9 bis 18 Uhr
 Mi, Sa von 9 bis 13 Uhr
 Termine für Sehtest notwendig
 FFP2 Maske notwendig

Bahnhofstr. | 95111 Rehau | 09283 - 899 90 30 | www.optikurz.de

Bundestagswahl am 26. September 2021 in der Stadt Rehau

Bei der Bundestagswahl hat jeder Wähler zwei Stimmen. Mit der Erststimme wählt man einen Wahlkreiskandidaten. D.h. jeweils der Kandidat, der in seinem Wahlkreis die meisten Erststimmen bekommt, zieht direkt in den Bundestag ein. Mit der Zweitstimme wählt man eine Partei. Aus der Zahl der Zweitstimme wird schließlich berechnet, wie viele Abgeordnete eine Partei in den Bundestag schicken darf.

Da die Tendenz immer mehr zur Briefwahl geht, wurde die Zahl der Briefwahllokale erhöht. Dafür wurden in Rehau einige Wahllokale zusammengelegt und die Stimmbezirke neu eingeteilt. Es kann daher sein, dass nicht mehr jeder Bürger in seinem bisher gewohnten Wahllokal wählen kann. In welchem Wahllokal jeder seine Stimme abgeben muss, kann der Wahlbenachrichtigungskarte entnommen werden. Außerdem haben wir die neue Einteilung der Stimmbezirke in der unten stehenden Tabelle abgedruckt.

Die Stadt Rehau ist jetzt in neun allgemeine Wahlbezirke bzw. Wahlräume eingeteilt. Sieben davon befinden sich im Stadtgebiet und zwei in den Ortsteilen Faßmannsreuth und Pilgramsreuth. Die wahlberechtigten Bürger können dort am Sonntag, 26.09.2021, von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr ihre Stimme abgeben.

Falls die Wahlbenachrichtigung nicht mehr auffindbar ist, kann trotzdem gewählt werden. Der Wähler soll dann aber unbedingt seinen Personalausweis oder Reisepass ins Wahllokal mitbringen. Wer nicht weiß in welchem Wahllokal er wählen muss oder sonstige Fragen zur Wahl hat, kann sich gerne damit an das Wahlamt (Tel.: 09283/2041) wenden.

Außerdem ist noch bis Freitag, 24.09.2021, 18.00 Uhr, die Beantragung von Briefwahlunterlagen möglich. Diese können entweder persönlich im Zimmer 005 des Rathauses abgeholt oder online auf www.stadt-rehau.de beantragt werden. Auch kann der Stadt Rehau die auf der Rückseite ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung als Briefwahlantrag zugesandt werden.

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Rehau ist daher zusätzlich zu den bekannten Öffnungszeiten am Freitag, 24.09.2021, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag, 25.09.2021, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Am Samstag werden Briefwahlunterlagen aber nur noch in Nothfällen ausgestellt, wenn der Wahlberechtigte aufgrund einer nachgewiesenen kurzfristig eingetretenen Verhinderung (z.B. Erkrankung) nicht persönlich an der Wahl teilnehmen kann. Außerdem weisen wir darauf hin, dass Personen, die aufgrund beruflicher Verhinderung zu den üblichen Öffnungszeiten nicht ins Einwohnermeldeamt kommen können, zu den o.g. Zeiten die Möglichkeit haben ihre Amtsgeschäfte zu erledigen.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Einwohnermeldeamt, das Gewerbeamt und das Fundamt am Montag nach der Bundestagswahl (27.09.2021) wegen Nacharbeiten vormittags geschlossen sind. Die o.g. Ämter sind am Montag ab 14.00 Uhr wieder für die Bevölkerung geöffnet. Um Verständnis wird gebeten.

Pilgramsreuth	Wahllokal alt
Degenreuth	Gutenbergschule
Eulenhäuser	
Föhrenreuth	
Hirschberg	
Hohe Häuser	
Pilgramsreuth	
Röllmühle	
Rosenbühl	
Wüstenbrunn	

Neue Wahlbezirke

Siedlerheim	Wahllokal alt
Ahornstr.	
Brauhausstr.	
Buchenstr.	
Eichenstr.	
Elsternstr.	Apostelkirche
Erlenstr.	
Falkenstr.	Apostelkirche
Feldstr.	
Finkenweg	Apostelkirche
Flurweg	
Harststr.	
Heimstättenweg	
Kastanienallee	
Kornbergstr.	Gutenbergschule
Lerchenstr.	Apostelkirche
Lindenstr.	
Ringstr.	
Schwalbenweg	Apostelkirche
Sperberstr.	Apostelkirche
Starenweg	Apostelkirche
Stieglitzweg	Apostelkirche
Taubenweg	Apostelkirche
Ulmenstr.	
Weidenstr.	Stadtwerke
Wiesenstr.	
Zeisigweg	Apostelkirche

Altes Rathaus	Wahllokal alt
Albert-Schweitzer-Str.	Gutenbergschule
Am Graben	
Am Sattelberg	
Ascher Str.	
Burggäßchen	
Burgplatz	
Burgstr.	
Charlottenweg	Rot-Kreuz-Heim
Dürrenloher Str.	
Fichtig	
Genossenschaftsstr. (1-20)	Gutenbergschule
Hedwigstr.	Rot-Kreuz-Heim
Karolinenstr.	Rot-Kreuz-Heim
Kunigundenstr.	Rot-Kreuz-Heim
Luisenweg	Rot-Kreuz-Heim
Margaretenstr.	
Marienstr.	Rot-Kreuz-Heim
Maxplatz	
Mühlsteig	
Mühlstr.	
Perlenbachgasse	
Robert-Koch-Str.	Gutenbergschule
Röntgenstr.	Gutenbergschule
Sattelbergstr.	Pestalozzischule
Sofienstr.	
Stauffenbergstr.	Rot-Kreuz-Heim
Südstr.	
Tannstr.	
Theresienstr.	Rot-Kreuz-Heim
Unterer Fichtigweg	
Virchowstr.	Rot-Kreuz-Heim
von-Behring-Str.	Gutenbergschule
Wüstenbrunner Str.	Rot-Kreuz-Heim

Städtischer Bauhof	Wahllokal alt
Adorfer Weg	
Bismarckstr.	Jugendzentrum
Chemnitzstr.	
Dresdener Str.	
Egerer Str.	Jugendzentrum
Erfurter Str.	
Geierlohweg	
Geschwister-Scholl-Str.	Rathaus
Greizer Str.	
Hermann-Staudinger-Str.	
Höllbachweg	
Justus-von-Liebig-Str.	
Karl-Ziegler-Str.	
Oelsnitzer Weg	
Plauener Str.	
Regnitzlosauer Str.	
Reichenberger Str.	
Roßbacher Str.	
Sachsenweg	
Schleizer Str.	
Sudetenstr.	
Thüringer Weg	
Unlitzstr.	Jugendzentrum
Vogtlandstr.	
Wachtalweg	
Waldhaus	
Waldhausstr.	Jugendzentrum
Weimarstr.	
Zehstr.	
Ziegelhüttenweg	Jugendzentrum

Pestalozzischule	Wahllokal alt
Adlerstr.	Stadtwerke
Angergäßchen	Stadtwerke
Bahnhofstr.	
Dr.-Hans-Vogt-Str.	Gutenbergschule
Fabriksteig	
Fabrikstr.	
Föhrenreuther Str.	Rot-Kreuz-Heim
Franz-Schubert-Str.	MGH
Frauenberger Str.	Stadtwerke
Friedhofgasse	MGH
Friedrich-Ebert-Str.	MGH
Hammermühlweg	Stadtwerke
Heinersberg	MGH
Henri-Dunant-Str.	Rot-Kreuz-Heim
Jobststr.	Stadtwerke
Kirchgasse	Stadtwerke
Krötenseestr.	
Ludwigstr.	MGH
Mozartstr.	Rathaus
Pfarrstr.	Stadtwerke
Reutlichweg	Stadtwerke
Schillerplatz	Stadtwerke
Schulstr.	MGH
Schwarzenbacher Str.	Stadtwerke
Schweißnitzgäßchen	Stadtwerke
Sportstr.	Rot-Kreuz-Heim
Wallstr.	
Westendstr.	Stadtwerke

Neue Wahlbezirke

Feuerwehrhaus (vorher: Stadtwerke)	Wahllokal alt
Am Bahnhof	
Am Frauenberg	
Carl-Benz-Str.	Pestalozzischule
Draisendorfer Weg	Pestalozzischule
Gartenstr.	MGH
Gerberstr.	
Goethestr.	
Hans-Böckler-Str.	Bauhof
Heidecker Ziegelhütte	Wurlitz
Hofer Str.	Pestalozzischule
Jenaer Weg	Bauhof
Kreuzstr.	Pestalozzischule
Kühschwitz	MGH
Leipziger Str.	Bauhof
Lohweg	Bauhof
Löwitz	Bauhof
Max-Planck-Str.	Pestalozzischule
Neue Gasse	Pestalozzischule
Neuhausen	Neuhausen
Neukühschwitz	MGH
Otto-Hahn-Str.	
Robert-Bosch-Str.	Pestalozzischule
Rudolf-Breitscheid-Str.	
Rudolf-Diesel-Str.	Pestalozzischule
Rudolf-Strunz-Str.	
Schönlind	Neuhausen
Schützenstr.	Pestalozzischule
Schwarzwinkel	MGH
Seelohe	Bauhof
Siemensstr.	Bauhof
Sonnenstr.	Pestalozzischule
Unlitzsteig	Jugendzentrum
Voitmühle	Neuhausen
Wendelhof	MGH
Woja	Wurlitz
Wurlitz	Wurlitz

Rathaus	Wahllokal alt
Adalbert-Stifter-Str.	
Albert-Lortzing-Str.	Pestalozzischule
Am Schild	
Anton-Günther-Str.	
August-Beck-Str.	
Beethovenstr.	Pestalozzischule
Brahmsstr.	Pestalozzischule
Breslauer Str.	Jugendzentrum
D.-Bonhoeffer-Str.	
Dr.-Gräbel-Str.	
Eichelbergstr.	Jugendzentrum
Falkenauer Str.	Bauhof
Faßmannsreuther Str.	
Gabelsbergerstr.	Jugendzentrum
Gerhart-Hauptmann-Str.	
Görlitzer Str.	Jugendzentrum
H.-von-Kleist-Str.	
Hans-Pehr-Str.	
Heinrich-Heine-Str.	
Jahnstr.	MGH
Jean-Paul-Str.	
Johann-Strauß-Str.	Pestalozzischule
Karlsbader Str.	Jugendzentrum
Martin-Luther-Str.	
Ostendstr.	Jugendzentrum
Richard-Wagner-Str.	Pestalozzischule
Schildstr.	
Verdistr.	Pestalozzischule
von-Eichendorff-Str.	

Faßmannsreuth	Wahllokal alt
Dobeneck	
Faßmannsreuth	
Ludwigsbrunn	
Sigmundgrün	
Timpermühle	

Gutenbergschule	Wahllokal alt
Amselweg	Apostelkirche
Bauk.-Baumann-Allee	Siedlerheim
Berliner Allee	Rot-Kreuz-Heim
Birkenstr.	
Bussardstr.	Apostelkirche
Drosselweg	Apostelkirche
Fasanenweg	Apostelkirche
Genossenschaftsstr. 21-35	
Harsthaus	
Hirschberger Str.	Apostelkirche
Jägerstr.	Apostelkirche
Meisenweg	Apostelkirche
Pilgramsreuther Str.	
Potrasweg	
Spechtstr.	Apostelkirche
Tannenber	Apostelkirche

NACHRU F

Familie und Belegschaft der Firma DÖTSCH Elektromaschinen Elektrotechnik GmbH, Rehau trauern um ihren Senior

Herrn Adolf Dötsch

Elektromaschinenbaumeister

* 18. 12. 1938 in Asch i. Böhmen † 8. 7. 2021

Wir wollen ihm stets ein ehrendes Angedenken bewahren und seine Leistungen um die Fortentwicklung der Firma würdigen, besonders, indem wir seine durch alle Wechsel der Zeiten kundenorientierte und dem Unternehmen verpflichtete Art uns als Wegweiser bewahren.

Seine stets heitere und immer bescheidene Persönlichkeit wird uns in liebevoller Erinnerung bleiben.



DÖTSCH Elektromaschinen Elektrotechnik GmbH
Geschäftsleitung und Belegschaft



Freizeitmöglichkeiten in Rehau vorgestellt

Die Fichtelgebirgsracer e.V. „Die Figeras“



Rehau – Die Fichtelgebirgsracer e.V. sind eine engagierte Interessengemeinschaft für Mountainbiker und Radfahrer im Fichtelgebirge, die sich für den Radsport einsetzen. Die Gründungsmitglieder Kurt Oertel, Marcel Menge, Martin Moser und Matthias Bayer hatten bereits 2005 den Gedanken, ein Internetportal für Mountainbiker zu erstellen, um stets aktuelle Touren anzubieten. Mit dieser gemeinsamen Leidenschaft entstand eine kleine Gruppe von Hobby-Mountainbike-Fahrern, die mit den Jahren immer mehr Biker mit sich zog. Im Jahre 2012 wurde aus dem losen Verbund von Mountainbikern ein eingetragener, gemeinnütziger Verein. Timo Späthling ist seit 6 Jahren der 1. Vorstand, wobei er schon in den Jahren zuvor bereits 2. Vorsitzender und aktiver Trainer war und auch heute noch ist. Er bildet mit dem 2. Vorstand Bernd Lottes und seinen jahrelang erfahrenen Vereinskollegen ein starkes Team, welches stets das Tourenangebot erweitert und mit Fachwissen rund um den Radsport brilliert. Diese praktische Umsetzung überzeugt und zieht stets weitere Radsportbegeisterte in ihren Bann. Und so ist mittlerweile die Mitgliederzahl auf 140 angestiegen, wobei hervorzuheben ist, dass die Hälfte dieser Biker unter 18 Jahren ist. Kinder- und Jugendarbeit ist wie man deutlich sieht bei den Figeras großgeschrieben und die Trainer beweisen dies tatsächlich mit viel Geschick und enormen persönlichem Einsatz.

Radfahren beginnt meist im Kindesalter. Wer sich ohne fremde Hilfe auf dem Rad halten kann und Spaß am Biken hat ist bei den Fichtelgebirgsracer e.V. herzlich willkommen.



„Wir wollen den Radsport im Fichtelgebirge weiter voranbringen. Bei uns ist jeder Radsportler herzlich willkommen!“

men. Immer donnerstags findet das Kinder- und Jugendtraining, aufgeteilt nach Alter und Können, in 4-5 Gruppen statt. Treffpunkt ist stets um 18.00 Uhr am Bike-Park in Schönwald, der in Eigenarbeit mit vielen helfenden Händen geschaffen wurde und ein wahres Eldorado für junge Abenteurer ist. Hier werden in Form von Geschicklichkeitsparcours Techniken und Grundfertigkeiten geübt, bevor es dann ins Gelände geht. Bei Bedarf oder anstehenden Rennterminen werden oftmals noch weitere Trainingseinheiten in der Woche durchgeführt. Weiter bietet der Radsportverein auch Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche und Fahrtechnikkurse für z.B. Firmen und Vereine an. Die

sogenannten „Freitagsrunden“, das sind Radtouren für alle Altersklassen, finden immer gemeinsam mit dem TV Schönwald statt. Weitere von den Figeras organisierte sporadisch stattfindende Touren, werden inkl. Schwierigkeitsgrad und Streckenverlauf auf der Homepage und über Facebook bekannt gegeben. Familien mit Kindern oder Ungeübte brauchen keine Bedenken haben, dass sie die Strecken nicht schaffen. Denn der Leistungsgedanke spielt hier keine Rolle. So werden Geschwindigkeit und Streckenlänge auf Teilnehmerzahl und Fitnessgrad angepasst. Das Radfahren mit mehreren macht einfach mehr Spaß; es wird dabei gelacht, erzählt oder gemeinsam einfach

die Landschaft genossen und das steht bei den Touren im Vordergrund.

Bei den Fichtelgebirgsracer e.V. stehen kompetente Partner zur Seite, wenn es darum geht, spezielle Trainingspläne für die Teilnahme an Radrennen zu erstellen oder auch dahingehend die Fahrtechniken zu verfeinern. Weiter geben sie hilfreiche Tipps in der effektiven Nutzung und Anschaffung von GPS-Geräten. Durch das enorme Know-how ist der Verein Mitorganisator der alljährlichen LAMILUX CI-Classics und veranstaltete in diesem Jahr auch den Hochfranken Corona-Cup. Weiter steht am 10. Oktober wieder der „Kornberg-Bike-Day“ an, der den traditionellen Saisonabschluss der Biker in der Region bildet. Auf die weiteren Aktivitäten wie Grillabende, Stammtische, Steinleiten-Cross-Country-Rennen und Mehrtagesausflüge freuen sich die aktiven Mitglieder ganz besonders, sie schweißen die Gemeinschaft zusammen - der Spaßfaktor steht im Vordergrund. Die Vorstandsgemeinschaft und Trainer der Fichtelgebirgsracer e.V. sind ein Verbund von dynamischen, hochmotivierten Radsportlern, die mit Fachwissen, Teamgeist und Herz und Verstand den Radsport in unserer Region stets

weiterentwickeln und voranbringen. Durch gezielte fundierte Öffentlichkeitsarbeit, die Mitwirkung in div. Gremien, Workshops in Schulen usw. wecken sie das Interesse auf verschiedensten Ebenen. Mit dem Kornberg-Trail-Netz KTN wurden vorhandene Trails und Pfade kategorisiert und zu einem konzentrierten Mountainbike-Netz verknüpft. Es besteht aus drei Haupt Routen, ist aus allen Himmelsrichtungen auf guten, verkehrsarmen Strecken perfekt erreichbar und führt jeweils immer mindestens einmal bis zum Kornberggipfel. Das Streckennetz wurde nach der Singletrail-Skala klassifiziert, gibt es als Flyer und steht auf der Homepage als GPS-Track zum Download zur Verfügung.

Im Übrigen können echte „Figera-Fans“ im Shop auf der Homepage auch Radsportbekleidung, Caps und Tassen mit dem Fichtelgebirgsracer-Logo käuflich erwerben. Wer bei den Aktionen dabei sein möchte, kann einfach dazukommen oder sich auch gern bei Timo Späthling informieren. Neuzugänge und Interessierte sind herzlich willkommen!

Steckbrief

Name	Die Fichtelgebirgsracer e.V. „Die Figeras“
Ansprechpartner	1. Vorsitzender Timo Späthling Fichtelgebirgsstraße 5, 95173 Schönwald
Telefon	0174/3021399
E-Mail	info@figera.de 1.Vorsitzender@figera.de
Homepage	www.figera.de

bauspezi

BAUCENTRUM

**bau Spezi Handels GmbH Lauter
Filiale Rehau
Am Frauenberg 8
95111 Rehau**

**Tel 09283 5916-0
Fax 09283 5916-26
info@bauspezi-rehau.de
www.bauspezi-rehau.de**

Tierärztlicher Notdienst

- So, 01.08.2021** Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281 / 95954
- Mo, 02.08.2021** Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
- Di, 03.08.2021** Martin Joos und Sarah Ebert und Annika Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- Mi, 04.08.2021** Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
- Do, 05.08.2021** Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
- Fr, 06.08.2021** Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877
- So, 08.08.2021** Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
- Mo, 09.08.2021** Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
- Di, 10.08.2021** Werner Kiebl, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
- Mi, 11.08.2021** Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
- Do, 12.08.2021** Martin Joos und Sarah Ebert und Annika Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- Fr, 13.08.2021** Werner Kiebl, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
- So, 15.08.2021** Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
- Mo, 16.08.2021** Kleintierpraxis Konradsreuth, Tel. 09292/967877
- Di, 17.08.2021** Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281 / 95954
- Mi, 18.08.2021** Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
- Do, 19.08.2021** Martin Joos und Sarah Ebert und Annika Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- Fr, 20.08.2021** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel. 09233/2366
- So, 22.08.2021** Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
- Mo, 23.08.2021** Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222
- Di, 24.08.2021** Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
- Mi, 25.08.2021** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel. 09233/2366
- Do, 26.08.2021** Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
- Fr, 27.08.2021** Martin Joos und Sarah Ebert und Annika Kaehlert, Selb, Tel. 0173/5774450
- Mo, 30.08.2021** Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
- Di, 31.08.2021** Dr. Stephanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353
- Mi, 01.09.2021** Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222
- Do, 02.09.2021** Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
- Fr, 03.09.2021** Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
- So, 05.09.2021** Dr. Stephanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353
- Mo, 06.09.2021** Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
- Di, 07.09.2021** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel. 09233/2366
- Mi, 08.09.2021** Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059
- Do, 09.09.2021** Eric Falk, Selb, Tel. 09287/889800
- Fr, 10.09.2021** Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
- So, 12.09.2021** Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171

Zahnärztlicher Notdienst

- 31.07. – 1.08.** Dr. med. dent. Nadja-Katharina Schinabeck-Kühne, Gartenstr. 9, 95213 Münchberg, Tel. 09251 / 6331
- 07.08 – 08.08.** Dr. Sükrü Soganci, Frankenwaldstr. 18, 95119 Naila, Tel. 09282 / 404 oder 09282 / 1890
- 14.08. – 15.08.** Dr. med. dent. Tobias Konopik, Heinrich-Völkel-Str. 1-3, 95138 Bad Steben, Tel. 09288 / 1400
- 21.08. – 22.08.** Dr. Uwe Teichert, Poststr. 1, 95197 Schauenstein, Tel. 09252 / 5277
- 28.08. – 29.08.** Christian Bonnekamp, Maxplatz 11, 95111 Rehau, Tel. 09283 / 2529

Notdienst jeweils von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr

Aus dem Standesamt

Von 01.07. - 20.07.2021

Eheschließungen:

10.07.2021: Selina und Dominik Fischer, Schwalbenweg 11, 95111 Rehau

Sterbefälle:

- 03.07.2021: Ursula Kostrewa, geb. Hildebrand, Henri-Dunant-Str. 24, 95111 Rehau
- 05.07.2021: Alfred Stoll, Faßmannsreuth 12, 95111 Rehau
- 07.07.2021: Doris Rehbach, geb. Hauptmann, Wurlitz 38, 95111 Rehau
- 08.07.2021: Adolf Dötsch, Berliner Allee 14, 95111 Rehau
- 12.07.2021: Gerlinde Seuß, geb. Riedl, Am Schild 13, 95111 Rehau

Verschiedenes

Keine Energieberatung mehr in Rehau



Die Verbraucherzentrale Bayern e.V. – Bereich Energie, Umwelt und Nachhaltigkeit betreibt seit einigen Jahren den Energieberatungsstützpunkt in Rehau. Die Beratungszahlen lagen in den letzten Jahren immer unter 5.

Aus Wirtschaftlichkeitsgründen hat man sich nun dazu entschlossen, den Stützpunkt zum 31.07.2021 zu schließen. In der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Hof (Hans-Böckler-Str. 1a) findet die Beratung jeden Dienstag von 17.00-20.00 Uhr statt. Interessierte Bürger und Bürgerinnen können dort künftig jederzeit einen Termin vereinbaren.

Gerne können diese Termine auch jederzeit über die Stadt Rehau vereinbart werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an Herrn Alexander Schädlich im Rathaus.

In eigener Sache

Liebe REHport-Leserinnen und Leser,

dem ein oder anderen ist es sicherlich schon aufgefallen, der REHport wurde etwas umgestaltet. Zusammen mit der Gemeinde Regnitzlosau wollen wir das Amtsblatt immer wieder verbessern und für seine Leser noch attraktiver gestalten.

Nun wird es noch eine grundsätzliche Änderung geben. Nach der Sommerpause wird der REHport nicht mehr Ende des Monats, sondern jeden 2. Samstag im Monat erscheinen. So können die Veranstaltungen nochmals besser und vor allem rechtzeitig beworben werden. Der erste „neue“ REHport wird am 11. September erscheinen.

Für alle, die im REHport inserieren oder einen redaktionellen Teil beitragen möchten, ändern sich somit auch die Fristen. Hier einen Übersicht für das Jahr 2021:

Ausgabe	Erscheint am	Redaktionsschluss
Oktober	11. September 2021	30. August 2021
November	9. Oktober 2021	27. September 2021
Dezember	13. November 2021	2. November 2021
Januar	11. Dezember 2021	29. November 2021

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:
 Für Rehau: Anna Krannich, Tel. 09283/20-24 E-Mail: anna.krannich@stadt-rehau.de
 Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert, Tel. 09294/9433311
 E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

Für Terminmeldungen:
 E-Mail: sandra.hilbig@stadt-rehau.de

Für Anzeigen:
 Reiner Zörnlein, Tel. 09287/2163, Mobil: 0176/22340253
 E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
 Tel. 09281 / 72400
 Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

**Geblixt?
 Fahrverbot?
 Verkehrsunfall?**

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

- Auerbach (Tel. 03744 / 25010)
- Helmbrechts (Tel. 09252 / 228)
- Münchberg (Tel. 09251 / 8151)
- Plauen (Tel. 03741 / 70010)



Aus dem Rathaus

Hochwasser in Regnitzlosau

Am Dienstag den 13.07.2021 hat das Hochwasser vielfach große Schäden angerichtet, wir wollen die betroffenen Bürgerinnen und Bürger Regnitzlosaus unterstützen. Deshalb hat die Gemeinde Regnitzlosau ein Spendenkonto zugunsten der von Hochwasser betroffenen Haushalte eingerichtet

Spendenkonto IBAN DE96 7805 0000 0222 8407 46
Gemeinde Regnitzlosau
Stichwort Hochwasser 2021

Vielen Dank für die Hilfe!

Ebenso möchten wir allen freiwilligen Helfern danken. Den freiwilligen Feuerwehren, dem BRK, der Firma Luding für die Unterstützung mit Fahrzeugen und Beschilderung! Danke an Marco Heinrich von Heinrichs Schlemmermarkt für die Versorgung der Einsatzkräfte! Danke an den Landgasthof Grüner Baum in Regnitzlosau, welcher uns mit warmen Getränken und die Gaststube zum Aufenthalt zur Verfügung stellte und am darauffolgenden Tag die Einsatzkräfte, mittags nochmal versorgte. Dem Regnitzlosauer Bauhof und jedem Einzelnen der mit angepackt und geholfen hat.



Verschiedenes

Wohnberaterin des Landkreises Hof berät in Regnitzlosau

Am Donnerstag, den 02.09.2021, 16.00 – 18.00 Uhr ist die Wohnberaterin des Landkreises Hof, Tina Bauer, zu Gast in der Sprechstunde der Senioren- und Behindertenbeauftragten der Gemeinde Regnitzlosau. Die Wohnberatung unterstützt insbesondere Ältere und Menschen mit Behinderung dabei, ihre Wohnung so anzupassen, dass sie möglichst selbstständig und langfristig dort leben können. Das Angebot richtet sich aber auch an alle Menschen, die z.B. umbauen oder neu bauen und sich Barrierefreiheit in ihrem Wohnumfeld wünschen.

Frau Bauer berät und informiert darüber, wie durch den Einsatz von technischen Hilfsmitteln, eine veränderte Ausstattung oder durch bauliche Maßnahmen die Wohnsituation verbessert werden kann. Dazu zählt auch die Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten und die Unterstützung bei der Umsetzung der Maßnahmen. Die Beratung ist für alle Ratsuchende kostenfrei.

Es wird um **Terminvereinbarung** unter der Nummer **0161/7455162** oder per E-Mail gemeinde@regnitzlosau.de gebeten.

Kontakt Daten: Gemeinde Regnitzlosau

Senioren- und Behindertenbeauftragte Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel
Hauptstr. 24, 95194 Regnitzlosau

Gegenseitige Achtsamkeit und Verständnis

Die Erntezeit steht vor der Tür, die Wiesen stehen in einem saftigem Grün und es tut sich was auf Feld und Flur.

In den Befragungen der Ortsteile wurden auch die Bitten geäußert, die Hunde nicht in den Futterwiesen laufen zu lassen. Das Gras dient als wichtige Futterquelle für die Tiere.

Es werden weitere Hundekotbehälter im Gemeindegebiet aufgestellt und wir freuen uns als Gemeinde sehr darüber, dass diese großen Anklang in ihrer Verwendung finden.

Unsere Landwirte machen sich wieder daran, für den täglichen Nahrungsmittelbedarf zu sorgen.

Bitte bedenken Sie beim Parken Ihrer Fahrzeuge an und auf Flurbereinigungswegen und auf Einmündungen zu Feldern immer die Überbreite der angehängten Maschinen, um ein gutes Durchkommen zu ermöglichen.

Achtsamkeit im Miteinander, auf den Anderen schauen, für den Anderen Verständnis zu haben, sind die Grundvoraussetzungen für ein gutes Zusammenleben.

Hierzu auch ein Hinweis im Bereich der Hinterlassenschaften von Pferden:

Um Stürze von Fahrradfahrern und Motorradfahrern zu vermeiden, bitten wir Sie, die Hinterlassenschaften von der Straße zu räumen und aus den Futterquellen der Tiere zu entfernen.

Gemeinsam geht es leichter – aufeinander schauen und auf die individuellen Bedürfnisse des täglichen Lebens des Anderen eingehen.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie den Sommer in unserer wunderschönen Gemeinde.



Die **Gemeinde Regnitzlosau**, Landkreis Hof, ca. 2.400 EW
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Mitarbeiter(in) (m/w/d)

für den Fachbereich Einwohnermeldeamt und Pass- und Ausweiswesen
in Teilzeit (20-25 Std./Woche).

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an gemeinde@regnitzlosau.de oder an die Telefonnummer 09294/94333-0.

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di. 08.30 – 12.00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook.
Sie finden uns auf Facebook unter
„Gemeinde Regnitzlosau“
oder über den QR-Code →





Fotowettbewerb 2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Hobbyfotografen, es findet ein Fotowettbewerb in unserer Gemeinde statt.

Egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Lassen Sie uns teilhaben an Ihrem Blick auf den schönsten Garten, die schönste Hausfassade in unserem wunderschönen Gemeindegebiet (ländliche Bilder, Gebäude-Bilder, ...). Der Wettbewerb läuft bis 14.09.2021.

Teilnahmebedingungen:

- Aktuelle Aufnahmen (maximal 1 Jahr alt ab Ausschreibung)
- Teilnahmeschluss: Dienstag 14.09.2021
- Einreichung der Fotos als Datei im jpg-Format (nicht unter 5 Mio Pixel). Die Fotos dürfen beschnitten und zurückhaltend bearbeitet sein. Dies gilt für Schärfe, Tonwert, Kontrast und Farbsättigung. Die zu starke Bearbeitung eines Fotos kann zu seinem Ausschluss vom Wettbewerb führen.
- Einreichung der Bilder postalisch auf CD oder per E-Mail (foto@regnitzlosau.de).
- Die Speicherung der Bilder erfolgt dann mit Name und Vorname, Erstelldatum.
- Mit der Bildnutzungsvereinbarung erklären sich die Teilnehmer bereit, dass die eingereichten Fotos in das Eigentum der Gemeinde Regnitzlosau, unter Wahrung der Urheberrechte (samt Copyright) übergehen.
- Die Bilder werden ggf. auf der Homepage sowie für Werbezwecke verwendet und bei Ausstellungen präsentiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Außerdem müssen auf einem Foto erkennbare Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sein, sofern sie den Motivschwerpunkt bilden.

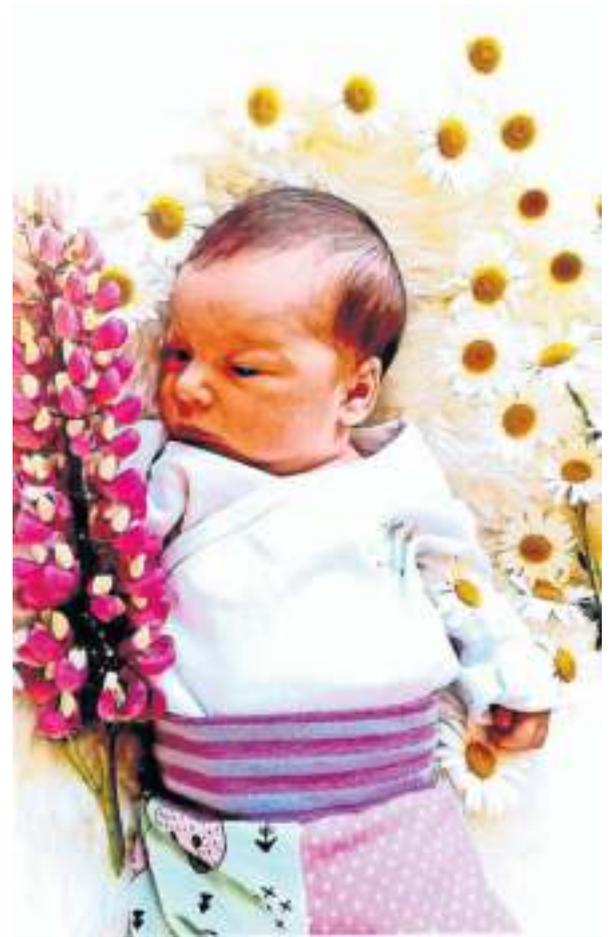
Die Gemeinde Regnitzlosau behält sich vor, eine Vorauswahl aus allen eingesendeten Fotografien zu treffen. Die schönsten Aufnahmen werden im Rathaus ausgestellt.

Die besten Fotos erhalten einen Preis.

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf viele einzigartige Fotos.

Neuer Erdenbürger

Rosa Heller, geboren am 30. Mai 2021.
Herzlich willkommen in Regnitzlosau!



ANZEIGE

HOCHFRANKEN FINANZ

IHR VERSICHERUNGS- UND IMMOBILIENMAKLER



MICHAEL FISCHER

HAUSVERKAUF NUR MIT MAKLER?

Beim Verkauf einer Immobilie, egal ob Haus oder Wohnung, gibt es vieles zu beachten. Da ist Erfahrung ein wichtiger Vorteil. Eine der wichtigsten Entscheidungen vor einem Immobilienverkauf ist die Frage, ob ein Immobilienmakler nötig ist. Als Eigentümer müssen Sie sich entscheiden, ob Sie Ihr Haus ohne Makler in Eigenregie verkaufen und dabei alle Vermarktungsschritte selbst übernehmen möchten, oder ob Sie einen professionellen Immobilienmakler engagieren, der zwar eine Provision erhebt, Ihnen aber gleichzeitig den gesamten Hausverkauf mitsamt Wertermittlung abnimmt.

Wer bei dieser Entscheidung noch unsicher ist sollte sich vorab ein paar Fragen stellen:

- ▶ **Wie gut kennen Sie sich mit den einzelnen Aspekten des Immobilienverkaufs aus? Haben Sie vielleicht sogar schonmal ein Haus verkauft oder sonstige Erfahrungen mit Immobilienverkäufen gesammelt?**
- ▶ **Kennen Sie den aktuellen Wert Ihrer Immobilie und trauen Sie sich eine fachgerechte Bewertung zu?**
- ▶ **Wie geschickt sind Sie in der Verhandlung mit potenziellen Käufern?**
- ▶ **Haben Sie Lust und Zeit sich mit den rechtlichen Anforderungen eines Immobilienverkaufs auseinanderzusetzen?**
- ▶ **Sind Sie bereit den Arbeitsaufwand zu übernehmen, der mit dem Verkauf eines Hauses oder einer Wohnung einhergeht?**

Nicht zu vernachlässigen sind vor allem eben die rechtlichen Anforderungen, die ein Immobilien-

verkauf mit sich bringt. Was muss dem Interessenten wann und wie mitgeteilt werden, reicht eine mündliche Aussage über einen vergangenen Leitungswasserschaden oder muss so ein Umstand schriftlich dokumentiert werden? Welche Unterlagen müssen dem Käufer vorgelegt werden?

Im schlimmsten Fall kann ein Fehler, der hier versehentlich begangen wird zu einer Anfechtung des Kaufvertrages führen. Schnell hat das dann im Nachhinein eine empfindliche Kaufpreisminderung zur Folge.

Schon die Beschaffung der zum Verkauf benötigten Unterlagen stellt für Verkäufer oft ein Problem dar. Ein Makler hilft Ihnen schon in der Vorbereitung des Verkaufs bei all diesen Dingen.

Der Verkauf einer Immobilie ist eines der größten Rechtsgeschäfte, die man in seinem Leben abwickelt. Holen Sie sich dazu die Hilfe und Erfahrung eines Immobilienmaklers. Wir sind gerne für Sie da!

☎ 09283 592250
Pfarrstr. 13 · 95111 Rehau

www.vfm-rehau.de
Partner im vfm-Verbund

Veranstaltungen in **Rehau** und **Regnitzlosau**

Sonntag, 1. August

- 8:45 Uhr **Konfirmation** – Pfarrer Winkler – Friedenskirche
9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Pfr. Pannicke – Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 19
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
10:00 Uhr **Konfirmation** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
12:00 Uhr **Konfirmation** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
19:00 Uhr **Rehauer Stuhlkonzert mit „Pulp Fiction“** – Maxplatz

Montag, 2. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Dienstag, 3. August

- 17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
18:30 Uhr **ASV-Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth
19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 4. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
19:00 Uhr **Buchlesung von Monika Schelter** – El Gusto, Maxplatz 5
19:30 Uhr **Abendlander mit den Wellküren – Open Air** – Bei schlechtem Wetter ggf. Absage. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln – Vorplatz des REHAU Verwaltungsgebäudes „Rheniumhaus“, Otto-Hahn-Straße 2

Donnerstag, 5. August

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke – Schulstr. 7

Freitag, 6. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Carmen Bogler – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Carmen Bogler – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Lauf-/Walkingtreff des ASV Rehau** – ab Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

Samstag, 7. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt mit dem Rehauer Markt-Mobil** – „Gutes DIREKT aus Rehau“ mit der Neuhäuser Weide mit Produkten aus Schafmilch und mit Lisa Hertel und Georg Forster mit Hanf und Rapsöl, Kartoffeln und Gemüse (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
7:00 Uhr **Kommunbräu Rehau e.V. Verkauf und Abfüllung** (bis 13:00 Uhr) – Braustätte der Kommunbräu Rehau e.V., Fabrikstr. 1

Sonntag, 8. August

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Pfr. Pannicke – Dorfkirche Pilgramsreuth

gramsreuth

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
10:00 Uhr **Sportschützenverein Rehau e.V. 1955 „Sommerfest“** mit Gaudi-Schießwettkämpfen – Sportstätte Raitschin 14
10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 9. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Dienstag, 10. August

- 17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
18:30 Uhr **ASV-Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth
19:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 11. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Donnerstag, 12. August

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Freitag, 13. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
10:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
15:15 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Lauf-/Walkingtreff des ASV Rehau** – ab Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

Samstag, 14. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
18:00 Uhr **Vorabendmesse der Kath. Kirchengemeinde** mit Kräuterweihe – Apostelkirche, Hirschberger Str. 1

Sonntag, 15. August

- 8:45 Uhr **Gottesdienst** – Lektor Hoffmann – Friedenskirche
9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Lektorin Bayreuther-Fisch – Dorfkirche Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Gottesdienst** – Lektor Hoffmann – St. Ägidienkirche

Montag, 16. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Dienstag, 17. August

- 17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
18:30 Uhr **ASV-Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth
19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 18. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Donnerstag, 19. August

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Freitag, 20. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Lauf-/Walkingtreff des ASV Rehau** – ab Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße
20:00 Uhr **Taizé-Andacht** – Sabine Böhm – Friedenskirche

Samstag, 21. August

- 6:30 Uhr **Trödelmarkt** (bis 14:30 Uhr) – Schützenhausparkplatz
7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
7:30 Uhr **Rehauer Bauernmarkt** (bis 12:00 Uhr) – Maxplatz
8:30 Uhr **RE-AKTIV „Fahrsicherheitstraining für die Generation 60+“** – REHAU AG Parkplatz, Brauhausstraße 1

Sonntag, 22. August

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Pfr. Wolf – Dorfkirche Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 23. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Dienstag, 24. August

- 17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
18:30 Uhr **ASV-Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth
19:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 25. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Donnerstag, 26. August

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Freitag, 27. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Veranstaltungen in Rehau und Regnitzlosau

Freitag, 27. August (Forts.)

- 10:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 23
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Fr. Busch – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Lauf-/Walkingtreff des ASV Rehau** – ab Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

Samstag, 28. August

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

Sonntag, 29. August

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Lektor Dr. Fisch – Dorfkirche Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Fisch – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
10:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 30. August

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Dienstag, 31. August

- 17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
18:30 Uhr **ASV- Lauf/Walkingtreff** – Wanderparkplatz Kornberg oberhalb Pilgramsreuth
19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 1. September

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Donnerstag, 2. September

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Freitag, 3. September

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Diakon. Sozialzentrum, Schildstr. 29
15:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Lauf-/Walkingtreff des ASV Rehau** – ab Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße
19:30 Uhr **Tierschutzverein Rehau e.V. – Jahreshauptversammlung** – Gaststätte Hygienischer Garten, Am Schild 15

Samstag, 4. September

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt mit dem Rehauer Markt-Mobil** – „Gutes DIREKT aus Rehau“ mit dem Bio-Hof Schaller aus Woja, Produkte: Wildfleisch und Leckereien vom Hof und mit der Bio-Landmetzgerei Köhler aus Woja mit Wurstwaren (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
7:00 Uhr **Kommunbräu Rehau e.V. Verkauf und Abfüllung** (bis 13:00 Uhr) – Braustätte der Kommunbräu Rehau e.V., Fabrikstr. 1

Sonntag, 5. September

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Pfr. Wolf – Dorfkirche Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Wolf – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Montag, 6. September

- 8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Dienstag, 7. September

- 17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

- 19:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde mit Monatsrequiem** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Mittwoch, 8. September

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Donnerstag, 9. September

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23
17:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 18:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7

Freitag, 10. September

- Verkaufslange Nacht im Rahmen der Kultur-tage** – Innenstadt
8:00 Uhr **Corona-Teststation** (bis 9:00 Uhr) – Hintereingang Bürger-Apotheke, Schulstr. 7
10:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum, Schildstr. 29
15:15 Uhr **Wort-Gottes-Feier der Kath. Kirchengemeinde** – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Lauf-/Walkingtreff des ASV Rehau** – ab Parkplatz Alte Faßmannsreuther Straße

Samstag, 11. September

- Wirtshausnacht im Rahmen der Kultur-tage**
7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

Sonntag, 12. September

- Tag des offenen Denkmals**
9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Pilgramsreuth** mit Lektorin Bayreuther-Fisch – Dorfkirche Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Dr. Fisch – Ev. Pfarrkirche St. Jobst, Kirch-gasse 5
10:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrer Winkler – St. Ägidienkirche
10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

Veranstaltungen in Oelsnitz/Vogtl.

Donnerstag 5. August

- 15:00 Uhr **Rund um die Burg** – Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Sonntag, 8. August

- 10:00 Uhr **Mineralienbasar** – Jubiläum des Mineralien-gewölbes – Schloß Voigtsberg

Sonntag, 8. August

- 15:00 Uhr **Mineralienforscher** – Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Donnerstag, 12. August

- 20:00 Uhr **Gery & The Johnboys** – Burgsommer-Konzerte 2021 Vorverkauf in den Museen Schloß Voigtsberg (037421-729484) und in der Kultur- und Tourismusinformation Oelsnitz/Vogtl. (037421) 20785 – Schloß Voigtsberg

Freitag, 13. August

- 15:00 Uhr **Artisjoktheater „Max und Moritz“** – Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Samstag, 14. August

- 18:00 Uhr **Mein Name ist Bolte** – Kostümführung durch die Wilhelm Busch – Ausstellung – Schloß Voigtsberg

Dienstag, 17. August

- 15:00 Uhr **Von Farben und Mustern** – Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Samstag, 21. August

- 15:00 Uhr **Gaby Albrecht, Michael Hirte, Simone Oberstein** – Open-Air Sommer Konzert auf dem Dorfplatz Wiedersberg Kartenbestellung: Telefon 037434/81955 oder 0151 / 15540330, Mail: carmenporkert@web.de; Karten per Post via www.michaelhirtfanshop.de

Dienstag, 24. August

- 14:00 Uhr **Schreib mal Burggeschichten!** Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Donnerstag, 26. August

- 14:00 Uhr **Hör mal Burggeschichten!** Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Donnerstag, 2. September

- 14:00 Uhr **Angespitzt!** Sommerferien auf Schloß Voigtsberg

Sonntag, 5. September

- 11:30 Uhr **Objekt des Monats Kurzführung** – Schloß Voigtsberg

Samstag, 11. September

- 20:00 Uhr **Liederjan Burgsommer-Konzerte 2021** – Vorverkauf in den Museen Schloß Voigtsberg (037421-729484) und in der Kultur- und Tourismusinformation Oelsnitz/Vogtl. (037421) 20785 – Schloß Voigtsberg

Sonntag, 12. September

- 10:00 Uhr **Tag des offenen Denkmals** – Sein & Schein – Schloß Voigtsberg

Hofer LandLieferbus – Auswertung der Umfrage

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen für die Teilnahme an der Umfrage im Rahmen der Machbarkeitsstudie Hofer Land-Lieferbus bedanken. Die Ergebnisse werden uns weiterhelfen, den Hofer Landlieferbus entsprechend Ihrer Anregungen in ein umsetzbares Konzept weiterzuentwickeln.

An der Befragung im Zeitraum vom 01.05.2021-21.05.2021 haben insgesamt 172 Personen teilgenommen. Das durchschnittliche Alter der Teilnehmenden lag bei ca. 48 Jahren, was fast exakt dem Durchschnittsalter der Bevölkerung der Stadt Rehau (46,3 Jahre, Stand 2017) und der Gemeinde Regnitzlosau (46,7 Jahre, Stand 2017) entspricht. Die Antworten zur Befragung waren über fast alle erwachsenen Altersgruppen gleich verteilt. Über 80 Prozent der Umfrageteilnehmenden wohnen in Rehau selbst oder den Ortschaften rund um Rehau. Ein Anteil von 10 Prozent gaben an, aus der Gemeinde Regnitzlosau zu kommen.

Eine große Mehrheit von 93 Prozent der 172 Teilnehmenden gaben an, dass sie das bestehende Angebot des Hofer Landbusses kennen. Lediglich fünf Prozent der Befragten war dieser zuvor nicht bekannt.

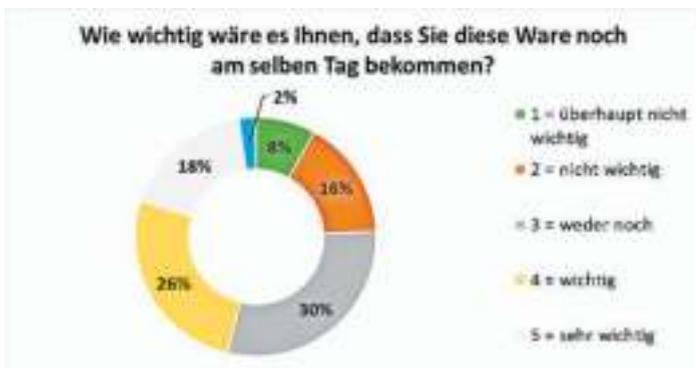
Im Folgenden für Sie detaillierte Auswertungsergebnisse der Akzeptanzbefragung zum Vorhaben Hofer Land-Lieferbus:



142 befragte Personen würden sich Lebensmittel mit dem Lieferservice Hofer Landlieferbus liefern lassen, gefolgt von medizinischem Bedarf (106 Personen). Gut die Hälfte der Befragten würden den Lieferservice für Drogerieartikel in Anspruch nehmen. Eine relativ geringe Nachfrage

gäbe es aktuell für eine Lieferung von Büroartikeln und Kleidung bei den ausgewerteten Antworten.

Während die Lieferung am selben Tag 44 Prozent der Antwortenden wichtig bis sehr wichtig erscheint, ist dies für 24 Prozent der Umfrageteilnehmenden nicht bis überhaupt nicht wichtig. 30 Prozent der Teilnehmenden sind in dieser Frage neutral. Dies zeigt, dass sich etwas mehr als die Hälfte auch mit einer Lieferung am Folgetag einverstanden zeigen würden.



Im Detail sind 49 Prozent der Meinung, dass das Zeitfenster zwischen Kauf und Lieferung bis zum Folgetag liegen dürfte. Für lediglich fünf Prozent der Teilnehmenden sollte das Zeitfenster zwischen Kauf und Lieferung weniger als drei Stunden betragen.

Darüber hinaus wollen mehr als die Hälfte der Teilnehmenden ihre Ware bis spätestens 19 Uhr des Anlieferungstages geliefert bekommen. Rund 18 Prozent wären mit einer späteren Anlieferung der Ware bis 21 Uhr einverstanden.

Eine Möglichkeit der Onlinebestellung (112 Antworten), inklusive einer App (94 Antworten), würde eine Mehrheit der befragten Personen bevorzugen. Die Auswertung der Rückmeldungen zeigt, dass die telefonische Bestelloption vor allem von Personen im Alter ab 66 Jahren bevorzugt wird.



Bei den Zahlungsmöglichkeiten wurde Paypal von über der Hälfte der Teilnehmenden als bevorzugte Zahlart genannt (91 Antworten). Insgesamt 246 Antworten spiegelten eine Bezahloption bei oder nach der Lieferung wider (EC-Kartenzahlung bei Lieferung, Rechnung / Überweisung, Bar bei Lieferung), was in der

Umsetzung den Belieferungsprozess und die Dateninfrastruktur maßgeblich beeinflussen würde. Nur knapp die Hälfte der Antwortenden wären bereit, die Ware an einer Haltestelle in der Nähe abzuholen. Markant hierbei ist, dass die Bereitschaft zur Haltestellenabholung



der Teilnehmenden im Raum Regnitzlosau mit über 70 Prozent deutlich höher ist, wie im Gebiet Rehau (weniger als die Hälfte).

Eine deutliche Mehrheit der Umfrageteilnehmenden wäre bereit, die Liefer- und Transportkos-



ten bis zu einer Höhe von drei Euro zu übernehmen. Auch von Seiten der Unternehmen bestünde bei dieser Frage eine Bereitschaft unter bestimmten Gegebenheiten (bspw. ab einem bestimmten Mindestbestellwert) die Kosten des Transportes zu übernehmen. Alle Perspektiven werden Einzug in die Bewertung der Machbarkeit des Vorhabens finden.

Fast die Hälfte der Befragten (48%) würden den Lieferservice des Hofer Land-Lieferbusses



mindestens einmal pro Woche nutzen. Weniger als zehn Prozent der Befragten würden diesen weniger als einmal im Monat nutzen. Nur fünf Prozent gaben an, sie würden den Service nie nutzen.

Ihnen allen an dieser Stelle nochmals Herzlichen Dank für Ihr Interesse und all die Antworten, auch die Kommentare und die wertvollen Anmerkungen, Vorschläge und Hinweise.

Selbstverständlich wollen wir Sie auch im weiteren Verlauf des Projektes informieren und uns mit Ihnen allen weiterhin austauschen. Das Vorhaben Hofer Land-Lieferbus soll einen Mehrwert für die Bevölkerung und den lokalen Handel bieten. Deshalb werden wir im weiteren Verlauf die Rückmeldungen und Wünsche in ein logistisches Lieferkonzept und ein Digitalkonzept einfließen lassen. Hierbei wird auch die Machbarkeit der Umsetzung hinsichtlich wirtschaftlicher und organisatorischer Fragen berücksichtigt. Ziel ist es, Ihre Erwartungen und Wünsche mit der zu bewertenden Machbarkeit bestmöglich übereinzubringen.

Wir werden Sie auch zukünftig über den weiteren Verlauf und Ergebnisse der Machbarkeitsuntersuchung Hofer Land-Lieferbus sowohl über den REHport, als auch über andere regionale Medienangebote auf dem Laufenden halten.

Zu guter Letzt: Alle Gewinnerinnen und Gewinner der zu verlosenden 15 Einkaufsgutscheine der Werbegemeinschaft Rehau in Höhe von 10 Euro wurden benachrichtigt.

Bei weiteren Fragen und Anmerkungen wenden Sie sich bitte gerne an Herrn Bernd Köppel: E-Mail: bernd.koepfel@stadt-rehau.de, Telefon: 09283/20-23, Fax: 09283/20-60

Bahnhofstraße wieder offen

Rehau – Nach dem Bauabschnitt 1, der die Goethestraße von der Feuerwehr bis zur Rudolf-Breitscheid-Straße umfasste und im Dezember 2020 fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben wurde, folgte im März 2021 Bauabschnitt 2, welcher die Bahnhofstraße vom Bahnübergang bis zur Kreuzung Goethestraße umfasste. In nur vier Monaten Bauzeit konnte Anfang Juli die Bahnhofstraße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Bürgermeister Michael Abraham bedankte sich bei den Anwohnern und den Geschäftsleuten für ihre Geduld und besonders bei den Bauausführenden, die vier Wochen vor dem eigentlich geplanten Bauende fertig wurden. Die Kosten für die Sanierung der beiden Straßen belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Euro, davon übernehmen die Stadtwerke 160.000 Euro für die Wasserleitungen. Die Stadt erhält für die Komplettsanierung aus Mitteln des Bayerischen Freistaats eine Förderung von 370.000 Euro. **Uwe von Dorn**



Die Geschwister Paul und Tessa Söllner halfen Bürgermeister Michael Abraham bei Freigabe der Bahnhofstraße.

Kommunbräu: Jubiläumsbier-Siphon war sehr beliebt

Rehau – Am Verkaufstag Anfang Juli warteten bereits eine halbe Stunde vor Öffnung der Kommunbräu zahlreiche Mitglieder darauf, ihren Zwei-Liter-Glaskrug gefüllt mit Jubiläumsbier und mit ihrer aufgedruckten Mitgliedsnummer abholen zu können. 250 hochwertig dekorierte Zwei-Liter-Glaskrüge hat die Kommunbräu Rehau anlässlich ihres zehnjährigen Jubiläums herstellen lassen. Thomas Mocker und Helmut Hofmann waren mit die ersten, die sich ihren Bierkrug mit ihrer Mitgliedsnummer abholten. Sollten Mitglieder ihren Glaskrug mit aufgedruckter Mitgliedsnummer nicht erwerben wollen, gehen diese in den freien Verkauf. Fragen Sie doch beim nächsten Verkaufstermin mal nach! Die Zwei-Liter-Glaskrüge sind eine limitierte Jubiläums-Edition und ein schöner Hingucker und eine schöne Erinnerung für Bierkenner an das zehnjährige Jubiläum der Kommunbräu Rehau. **Uwe von Dorn**



Thomas Mocker (links) und Helmut Hofmann (rechts) holten ihren Zwei-Liter-Glaskrug, gefüllt mit Jubiläumsbier, beim Verkaufstermin Anfang Juli höchstpersönlich bei der Kommunbräu ab. Florian Rothmund, Schriftführer der Kommunbräu, freute sich, dass der Jubiläums-Siphon bei den Mitgliedern gut ankam.

Graffiti-Kunst für den Schulranzen

Rehau – Die Straßenkunst Graffiti ist besonders bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebt. Satch, ein Hersteller von Schulranzen und Schulrucksäcken, hat dieses Phänomen für sich erkannt und bietet an, dass sich Kinder ihre Schulranzen an speziellen „Satch Spray Days“ zu einem persönlichen Graffiti-Schulrucksack verschönern lassen. Dabei arbeitet der Hersteller mit professionellen Graffiti-Künstlern zusammen, die hochwertige und kreative Motive auf die Schultaschen ihres Kindes zaubern.

So konnten sich die Rehauer Kids Ende Juni ihren Schulranzen oder Schulrucksack mit ihren eigenen Motiven bei Schreibwarengeschäft Winterling verschönern lassen. Dabei musste man auch einige Zeit mitbringen, denn der Andrang war groß. **Uwe von Dorn**



Auch der 10-jährige Moritz Pieringer (rechts) aus Rehau hat sich seinen Ranzen verschönern lassen.



Die Wellküren laden zu bayerischem Musikkabarett unter freiem Himmel ein.

REHAU goes Open Air: Musikkabarett mit den Wellküren

„Des werd scho wieder“

Rehau – Immer wieder musste das Gastspiel der „Wellküren“ Corona-bedingt verschoben werden, am Mittwoch, 4. August, ist es soweit: Die drei Well-Schwwestern Burgi, Bärbi und Moni laden zu ihrem aktuellen Programm „Des werd scho wieder“ ein. Die Veranstaltung findet jedoch nicht im Kommunikationszentrum REHAU ART statt, sondern als Open Air auf dem Vorplatz des Verwaltungsgebäudes „Rheniumhaus“ in der Otto-Hahn-Straße 2. Die „Wellküren“ haben uns Bayern schon durch viele Krisen geholfen. Gegründet 1986, begannen sie zuallererst damit, die Cäsium-Wolken aus dem sowjetischen Tschernobyl vom bayerischen Himmel zu

blasen. 1989 ließen sie unsere Heimatlandschaften neu erblühen. Und als dann die zwei Türme in New York fielen, blieben die Drei einfach stehen. Sie waren es, die unsere Sparkassen-Bücher vor der Lehman-Pleite bewahrten. Sie haben erfolgreich die Fluchtursachen in unserem Heimatland bekämpft, die Bienen gerettet und überhaupt das ganze Abendland. In ihrer 35-jährigen Amtszeit haben sie unter den fürchterlichsten Bedingungen (Strauß, Streibl, Stoiber, Beckstein und Söder!) ihren Kampf für Freiheit, Gleichheit und Schwesterlichkeit geführt. Und selbst der Lockdown 2020 konnte ihnen keinen Maulkorb verpassen. Wem also, wenn nicht ihnen, können wir

unsere COVID-vernarrten Seelen und Lachmuskeln anvertrauen? Wem sonst sollten wir glauben, wenn nicht Bayerns dienstältester Girl-Group, die uns eins verspricht: „Des werd scho wieder!“ Eintrittskarten für die Veranstaltung, die um 19.30 Uhr beginnt, sind an den REHAU Rezeptionen Rheniumhaus und Strontium sowie in der Buchhandlung „seitenWeise“ in der Bahnhofstraße 4 in Rehau erhältlich. Tickets, die für die ursprünglich geplante Veranstaltung im Vorjahr gekauft worden sind, behalten ihre Gültigkeit, können aber auch dort zurückgegeben werden. Bei dem Open Air sind die aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu beachten.

Monika Schelter liest aus ihrem ersten Buch

Rehau – „Es gibt und geht noch so viel mehr als das, was wir sehen und erahnen können...“ davon ist Monika Schelter überzeugt. Dafür hat sie in den letzten drei Jahren genug Beweise erhalten. Die Rehauerin, die unter dem Autorennamen „Lina Emanuel“ ihre Bücher verfasst, entdeckte ihr Talent zum Schreiben. Darin liegt für sie eine Chance der Heilung und Aufarbeitung. Ihr Ziel ist es, Frauen und Mädchen Weiblichkeit, Stärke und Werte zu vermitteln, die erfolgreich und glücklich machen. Als verantwortungsvolle Mutter hat sie mit der Wissenslehre DantseLogik einen erfüllenden Weg gefunden Vollzeit



beruf, Kinder, Frausein, Hobbys und Träume unter einen Hut zu bekommen. Lina Emanuel möchte mit ihren eigenen Erfahrungen Menschen helfen und bewegen, ihre Freude am Leben und ihren Glauben an Gott zu teilen. Es ist nie zu spät, sein Leben zu verändern und neu anzufangen. Noch heute kann alles anders werden. Am Mittwoch, 4. August, um 19 Uhr liest sie im lauschigen Innenhof des „El Gusto“, Maxplatz 5 in Rehau aus ihrem ersten Buch „Es geht also doch- Wenn Hoffnungen sich erfüllen.“ Um eine Vorreservierung unter El Gusto- 09283- 8188110 wird gebeten.

Uwe von Dorn

Diakonie Regnitzlosau

Projektitel/Kurzbeschreibung ILE Projektförderung Aktiv im Alter - Aktivierung

Gemeinsam mit den Gästen der Tagesoase und den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Regnitzlosau möchten wir durch die Aktivierungsgeräte und die Ruhebänke den Spagat zwischen der Mobilisation und Kommunikation der verschiedensten Seniorengruppen herstellen.

Gerade nach der kontaktlosen und sehr einsamen Corona Pandemie müssen wir unseren Blick nach vorne richten und die Zusammenführung der verschiedenen Seniorengruppen vorantreiben.

Gemeinsam in Bewegung kommen mit Körper, Geist und Seele.

Die körperliche Komponente würden wir durch den gezielten Einsatz der Aktivierungs- und Mobilisationsgeräte und den damit verbundenen Übungen umsetzen wollen.

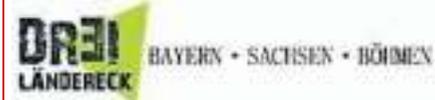
Für den Geist und die Seele sind die seniorenfreundlichen Ruhebänke angedacht, hier möchten wir die gemeinsame Kommunikation – miteinander ins Gespräch kommen, an der frischen Luft, auf einer schönen Bank ganz bequem sitzend – fördern und ermöglichen.

Den verschiedensten Seniorengruppen wie bereits vor der Pandemie begonnen wie den Seniorenbibelkreis, dem Café Dankbar Besuchern – Kontakte wieder aufleben lassen, knüpfen und gegenseitig voneinander profitieren.

Gemeinsam statt einsam in der wunderschönen Gemeinde Regnitzlosau.

Die Bänke sollen im Garten der Tagesoase und am Gelände zwischen Tagespflege und Diakoniestation aufgestellt werden. Die Aktivierungsgeräte am öffentlich zugänglichen Verbindungsweg zwischen Tagesoase und Pflegedienst und im Garten der Tagespflege Traudl.

Am 28. April haben wir die Zusage von Frau Martin erhalten, dass das Projekt mit einem Höchstfördersatz von max. 80% (max. jedoch



10.000 €) durch die ILE Dreiländereck gefördert wird.

In den Sommermonaten werden die Geräte und Bänke installiert, um dann in der September 2021 Ausgabe im Reh-Port das fertige Projekt präsentieren zu können.

Wir freuen uns darauf!

Ihr Team der Tagesoase Traudl und der Diakoniestation Regnitzlosau.

DANKESCHÖN

Ein herzliches DANKESCHÖN an Franz Gräßel der Firma MBS Beschriftungen für die Erstellung des Wegweisers zur Wohngemeinschaft des Diakonievereins Regnitzlosau.

Weiterhin ein großes DANKESCHÖN an das Team des Bauhofes der Gemeinde Regnitzlosau für die Installation des Schildes.

Wohngemeinschaft des evangelischen Diakonievereins Regnitzlosau



GEMEINSAM statt EINSAM

In der WG im Schwesendorfer Weg 11 wird ab September 2021 ein Zimmer frei sein.

Sie haben Interesse an der alternativen Wohnform des Diakonievereins Regnitzlosau?

Dann scheuen Sie sich nicht und kontaktieren uns, wir können Ihnen diese Wohnform vorstellen und Informationen über Kosten und weitere Details zukommen lassen.

Kontakt:

Diakoniestation Regnitzlosau 09294/9590 oder leitung@diakonie-regnitzlosau.de
Nur Mut – Wir freuen uns auf Sie!

Konfirmation 2021 in Rehau

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Sprengel 1, 2 und 3 bedanken sich, auch im Namen ihrer Eltern, recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke.



1. + 3. Sprengel

1. Sprengel: Olejnizak Paul, Sachs Otto, Schelter Finn, Schemmel Fiona, Tröger Jan
3. Sprengel: Egler Selenia, Friedel Marena, Lang Karl, Veit Lena, Zapf Emily



2. Sprengel

Amann Mareike, Gross Jannis, Hofmann Pauline, Lang Luitpold, Reinel Noel, Rothemund Leopold, Rothemund Paula, Schaller Lena, Schoonderwoerd Chris, Schrödel Maja, Weinfurtner Lena, Wettengel Laura, Wichert Sören, Winterling Leopold

Medizinisches Versorgungsnetz vor Ort

– Teil 3 –

Eine bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung ist eine der wichtigsten Säulen für die Lebensqualität aller Generationen. Wir sind sehr stolz auf unsere umfangreiche, medizinische Infrastruktur, die für eine ländliche Region nicht selbstverständlich ist. Die flächendeckende und wohnortnahe Versorgung mit Ärzten, Fachärzten, Therapeuten, medizinischen Dienstleistern und Kliniken ist kennzeichnend für unsere familienfreundliche Region. Die kurzen Wege und die qualitativ hochwertigen medizinischen Angebote wissen die Bürgerinnen und Bürger sehr zu schätzen. So kommen Sie einfach mit dem Auto, zu Fuß oder dem Hofer Landbus in ein paar Minuten zu Ihrem persönlichen Gesundheitsanbieter. Mit dieser REHport-Ausgabe endet die dreiteilige Vorstellung des breitgefächerten medizinischen Versorgungsnetzes vor Ort.

Das komplette medizinische Angebot in Rehau ist unter www.kompass-rehau.de und www.stadt-rehau.de unter der Rubrik Leben-Gesundheit aufgeführt.

Die Regnitzlosauer Gesundheitsversorgung sehen sie unter www.regnitzlosau.de



Kosmetikstudio Andrea

Andrea Gietenbruch
Ludwigstraße 6
95111 Rehau
Tel.: 09283/3881 o.
0177/9114712

E-Mail: kosmetik.rehau@gmail.com oder
rehau.kosmetik@gmail.com
[https://www.facebook.com/
RehauKosmetikFusspflegeStudioAndrea/](https://www.facebook.com/RehauKosmetikFusspflegeStudioAndrea/)

Fachbereiche:

Kosmetik, Podologie/Fußpflege, Kosmetikartikel, Wimpernwelle, Beratung Hautpflege, Handpflege

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8:30 - 18:00
Mi: 8:30 - 13:00
Sa: 9:00 - 12:00
Termine nach Vereinbarung



AOK Geschäftsstelle Rehau

Geschäftsstellenleiter: Klaus Schönauer
Hammermühlweg 2, 95111 Rehau
Tel.: 09283/88010
E-Mail: rehau.team41@service.by.aok.de
www.AOK.de

Fachbereiche

Krankenkasse

Öffnungszeiten

Mo u. Di: 8:00 - 16:30,
Mi: 8:00 - 13:00
Do: 8:00 - 17:30, Fr: 8:00 - 13:00



Blickpunkt Auge

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund (BBSB eV)

Blinden- und Sehberater: Rainer Winterling
Tel.: 09283-818448
E-Mail: r.winterling@blickpunkt-auge.de
Web: www.bbsb.org

Fachbereich:

Beratung von Blinden- und Sehbehinderten

Diabetiker-Selbsthilfe Hochfranken-Fichtelgebirge

Ansprechpartnerin:
Erika Wetzel
Tel.: 09283/5387
E-Mail: diabetikersh-hf@t-online.de

Auch Online-Beratung bei Leiter Klaus Fiedler unter Tel.: 09238/9909820 möglich
Am 3. Mittwoch des Monats um 15:00 stets DIA-Treff im ASV-Vereinsheim, Pilgramseuther Str. 74a



Rummelsberger Diakonie

Fachstelle für pflegende Angehörige
Ansprechpartner: Diakonin Carmen Bogler
Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Tel.: 09283/5970932
FAX: 09283/5970939
E-Mail: bogler.carmen@rummelsberger.net

Fachbereiche/Leistungen

Beratung & Austausch von pflegenden Angehörigen, Demenz & Betreuungsangebote, Barrierefreie Umbaumaßnahmen, Mobiler Mahlzeitendienst, Ehrenamtliches Engagement bei der Rummelsberger Diakonie in Rehau (ROMEO&JULIA)

Öffnungszeiten

Mo-Do: 7:30-16:00 Uhr
Fr: 7:30-13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Online-Beratung: mittwochs 14-16 Uhr unter www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau

Gepflegte Füße – Heller's Fachfußpflege

Ansprechpartnerin: Jule Heller
Schöpferloh 46
95194 Regnitzlosau
Tel.: 0171/6884592
E-Mail: gepflegtefuesse-hellersfachfusspflege@web.de
Termine nach Vereinbarung

Fachbereich/Leistungen

Fußpflege sowie mobile Fußpflege, kosmetische Fußpflege, Fußzonenmassagen, Spangentechnik (Klebspange) zur Korrektur bei verformten Nägeln, präventive Behandlungen für Diabetiker
Hausbesuche bei gehbehinderten und bettlägerigen Menschen



Hörland e. K.

Inhaber Gerd Hilscher
Gartenstraße 8

95111 Rehau
Tel.: 09283/5922480
E-Mail: rehau@hoerland.de
www.hoerland.de

Fachbereiche

Hörgeräte für Erwachsene und Kinder, Gehörschutz, Telefone, Kopfhörer, Reinigungsmittel und Batterien

Öffnungszeiten

Mo - Di: 8:00 - 18:00
Mi: 8:00 - 12:00
Do: 8:00 - 18:00
Fr: 8:00 - 14:00
Sa: ganztags geschlossen

Jahn Orthopädie GmbH

Geschäftsführer:
Stefan Jahn
Bahnhofstraße 10
95111 Rehau
Tel.: 09283/591208
E-Mail: info@jahn-ot.de
www.jahn-ot.de



Fachbereiche

Sanitätshaus, Orthopädietechnik, Rehathechnik

Öffnungszeiten

Mo: 8:30 - 13:00 und 14:00 - 19:30
Di: 8:30 - 13:00 und 14:00 - 18:30
Mi: 8:30 - 12:30
Do: 8:30 - 13:00 und 14:00 - 18:00
Fr: 8:30 - 16:00
Sa: 9:00 - 12:00

Medizinisches Versorgungsnetz vor Ort

Optik Demmler

Ansprechpartner:
Eckhard und Tobias Demmler
Ludwigstraße 12
95111 Rehau
Tel.: 09283/1483
Email: optik-demmler@t-online.de
www.demmler-optik.de

Fachbereiche

Brillen, Kontaktlinsen, Optik

Öffnungszeiten

Mo - Fr: 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00
Mi: nachmittags geschlossen
Sa: 9:00 - 12:00



OPTIKURZ

Geschäftsinhaber:
Fritz Kurz
Bahnhofstraße 8
95111 Rehau
Tel.:
09283/8999030
Fax: 09283/8999031
E-Mail: info@optikurz.de
www.optikurz.de



Fachbereiche:

Brillen, Kontaktlinsen, Optik, Schmuck, Uhren

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9:00 - 18:00
Mi: 9:00 - 13:00
Sa: 9:00 - 13:00

Podologie Kathrin Künzel

Fabrikstraße 16
95111 Rehau
Tel.: 09283/8987755

Fachbereiche:

Podologie
alle Kassen und privat

Öffnungszeiten:

Di - Do: 8:00 - 13:00 und 14:30 - 18:00
Fr: nach Vereinbarung

Praxis für medizinische Fußpflege Heidel-Zwilling

Anne-Kathrin Heidel-Zwilling
Schulstraße 2
95111 Rehau
Tel.: 09283/591888
E-Mail: fuss.anne@gmx.net

Fachbereiche, Zusatzleistungen:

Fußpflege, Podologie, verschiedene Spangentechniken, Nagelaufbau bei Traumata, hervorragende Pflegeprodukte, flexible Terminvergabe

Öffnungszeiten:

Mo: 7:00 - 13:00 / nachmittags Hausbesuche
Di: 7:00 - 13:00 / nachmittags Hausbesuche
Mi: 7:00 - 12:00 und 14:00 - 20:00
Do: 7:00 - 13:00 / nachmittags Hausbesuche
Fr: Hausbesuche

Relax REHAU

Anja Hundt
Pfarrstraße 16
95111 Rehau
Tel.: 09283/8182201
oder 0157/33973347
Email:
relax.rehau@gmail.com
www.relax-rehau.de



Fachbereiche:

Kosmetik, Fußpflege, Wellnessmassagen, Kosmetikartikel

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9:00 - 18:00
jeden 1. Sa: 9:00 - 13:00

Orthopädie-Schuhtechnik Thomas SchöNZart

Ludwigstraße 8
95111 Rehau
Tel.: 09283/1669
Email: info@ortho-schoenzart.de
www.ortho-schoenzart.de

Fachbereiche:

Orthopädische Maßschuhe, Einlagen, Schuhzurichtungen, Diabetikerversorgung, Einlagen für Sicherheitsschuhe, Reparaturen, Bequemschuhe

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:30

Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit

Sofienstr. 32
95111 Rehau
Tel.: 09283/8181040 o. 09283/3773
E-Mail: reinhardj1304@aol.com

Fachbereiche:

Selbsthilfegruppe, Suchthilfe
Gruppenabend Fr: 19:00-21:00 Uhr

Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener Stadt und Landkreis Hof e.V.

Gabriele Peetz
An der Joerdensanlage 51
95028 Hof
Tel.: 09281/45486
Email: gabi-peetz@web.de
www.schlaganfall-hof.de

Fachbereiche:

Selbsthilfegruppe
Regelmäßige Treffen in Rehau werden auf Homepage und in Presse veröffentlicht

STEUERKANZLEI SCHWERTFEGER

Unsere Leistungen für Sie:

- Existenzgründungsberatung
- Laufende Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Gewinnermittlung für alle Rechtsformen
- Alle betrieblichen und privaten Steuererklärungen
- Rechtsbehelfsverfahren im Steuerrecht
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Schildstr. 16 | 95111 Rehau | Tel. 09283 / 86211
www.kanzlei-schwertfeger.de

Wilhelm rothemund seit 1835 FLASCHNEREI — SANITÄR — HEIZUNG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung
für unser Team

Elektriker

(m/w/d)

Anlagenmechaniker

(m/w/d)

zur Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen
sowie erneuerbarer Heiztechniken und Kleinreparaturen
an SHK-Anlagen

Am Graben 7 • 95111 Rehau
Tel. 0 92 83/10 50 • Fax 0 92 83/42 94
E-Mail: info@rothemund.de

Annette Herbst
Rechtsanwältin

Wir vertreten Ihre rechtlichen Interessen
u. a. in den Bereichen

- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibung

In Bürogemeinschaft mit der
Steuerkanzlei Schwertfeger

Schildstr. 16 | 95111 Rehau | Tel. 0 92 83/8 62 17 | Fax 0 92 83/8 62 20 | www.kanzlei-herbst.de

Red Dot Award für quadratisches Design

Rehau – Bereits zum vierten Mal zeichnet der Red Dot Award ein Produkt des Spezialisten für Tageslichtsysteme LAMILUX für hervorragende Designqualität aus. „Dem gekonnten Zusammenspiel von Form und Funktion verdankt der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Quadrat seine stilvolle Anmutung, die auch die Energieeffizienz positiv beeinflusst“, sagt die hochkarätig und international besetzte Jury des Awards.

Nach der Lichtkuppel F100 in runder Ausführung sowie dem LAMILUX Flachdach Fenster FE überzeugt 2021 der neue LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Quadrat beim Red Dot Design Award. Der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Quadrat vereint puristisches Design und Funktion auf ungewöhnliche Art und Weise. Der Austritt zur Dachterrasse lässt Tageslicht durch die 4 qm große Glasfläche in den Innenraum strömen und fördert so das Wohlbefinden der Bewohner. Die quadratische Form des Oberlichts ermöglicht es erstmals auch Wendel- und Podesttreppen darunter zu nutzen und die Räume so besonders puristisch zu gestalten. Bisher beschränkte sich der Zugang zum Dach aufgrund der länglich rechteckigen Form des Dachausstiegs auf gerade Treppenaufgänge. Die verdeckt liegenden Hydraulik-Antriebe schwingen das Glaselement in 45 Sekunden bis auf 70 Grad geräuscharm auf. Dies bietet hohen Komfort für den Nutzer und spart raren Platz auf der Dachterrasse.

Stilvolle Anmutung beeindruckt die Jury

Der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Quadrat überzeugt die Jury durch seine stilvolle Anmutung, die er dem gekonnten Zusammenspiel von Form und Funktion verdankt und dem Vorteil, dass der quadratische



Der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Quadrat punktet beim Red Dot Award durch das wärmebrückenfreie Gesamtsystem, optimierte Isothermenverläufe sowie die Möglichkeit zu Verglasungen, welche den modernen Anspruch an Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Klimaschutz erfüllen.

Flachdach Ausstieg die Energieeffizienz von Gebäuden positiv beeinflusst. So beschreibt es die internationale Jury des Red Dot Awards, welche das begehrte Qualitätssiegel vergibt.

Der Red Dot ist die Auszeichnung für hohe Designqualität. Nur an Produkte, die eine hervorragende Gestaltung aufweisen, vergibt die internationale Jury das begehrte Qualitätssiegel. Der lange Evaluierungsprozess des Awards basiert auf verschiedenen

Bewertungskriterien, bei all denen der LAMILUX Flachdach Ausstieg Komfort Quadrat seine Stärken bewies. Dazu zählen unter anderem Innovationsgrad, Funktionalität oder Langlebigkeit.

Über den Red Dot Design Award

Um die Vielfalt im Bereich Design fachgerecht bewerten zu können, unterteilt sich der Red Dot Design Award in die drei Disziplinen

Product Design, Brands & Communication Design und Design Concept. Mit über 18.000 Einreichungen ist der Red Dot Award einer der größten Design-Wettbewerbe der Welt. Die Red Dot Jury besteht aus rund 50 internationalen Experten, welche jede Einreichung individuell testen, diskutieren und bewerten. Die Auszeichnung mit dem Red Dot Design Award ist ein international hochgeachtetes Siegel für hervorragende Gestaltungsqualität.

LAMILUX ermöglicht der gesamten Belegschaft ein Impfangebot

Rehau – Das Coronavirus hat enorme Auswirkungen auf die Gesundheit des Einzelnen, das Gesundheitssystem, die Wirtschaft und jeden einzelnen Betrieb. Daher setzen viele Unternehmen auf interne Impfaktionen, um die Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen. Oftmals mangelt es derzeit aber an Impfstoff, um jedem Angestellten ein Impfangebot unterbreiten zu können. Anders bei LAMILUX – das Rehauer Familienunternehmen konnte nun seiner gesamten Belegschaft ein Impfangebot ermöglichen.

Anfang Mai erhielten die 20 größten Unternehmen in Stadt und Landkreis Hof jeweils 100 COVID-19-Impfdosen. Bei der Verteilung gingen auch 100 Impfdosen an LAMILUX. Das Unternehmen reagierte schnell und entwickelte ein Online-Portal zur Abfrage der Impfbereitschaft innerhalb der Belegschaft. In diesem Portal konnten LAMILUX Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht nur angeben, ob

sie geimpft werden möchten, sondern auch mit welchem Impfstoff. Das Portal verschaffte schnell einen Überblick darüber, wie viele LAMILUX Angestellte noch nicht bereits privat geimpft werden konnten, aber dennoch Interesse an einer Impfung haben.

Bei der ersten Impfaktion wurden 100 gewerbliche LAMILUX Angestellte durch die Mitarbeiter des Hofer Impfzentrums in Kooperation mit der Bundeswehr geimpft. Danach fanden bei LAMILUX drei weitere Impfaktionen am Standort Rehau statt. Die schnelle Organisation des Impfbereitschafts-Portals ermöglichte eine zielgerechte Verteilung der verfügbaren Impfdosen an die LAMILUX Belegschaft. Das Portal erfasste auch, welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits außerhalb ein Impfangebot erhalten haben und deshalb keine Impfung mehr benötigen.

Viele der LAMILUX Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben auch externe Impfangebote

wahrgenommen. Durch mehr als 200 Impfdosen konnte LAMILUX somit allen impfwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Impfangebot unterbreiten, sodass bei der vierten Impfaktion sogar Impfdosen übrig blieben.

„Wir freuen uns sehr, dass wir bereits über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Impfung ermöglichen konnten. Besonders dankbar sind wir für die tatkräftige Unterstützung des Impfzentrums, unseres Betriebsarztes und den niedergelassenen Ärzten, die unsere Impfaktionen erst ermöglichen“, sagt Frau Dr. Dorothee Strunz, geschäftsführende Gesellschafterin der LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe.

Zusätzlich plant LAMILUX eine fünfte Impfaktion. Bei dieser wird erneut abgefragt, ob weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Impfung wünschen oder eine Zweitimpfung benötigen – für mehr Sicherheit und Gesundheit der Belegschaft.



Eine Mitarbeiterin des Impfzentrums Hof bei der Impfung von über 100 gewerblichen LAMILUX Mitarbeitern.

LAMILUX spendet 5.000 Euro an „Hilfe für Nachbarn“

Gemeinsam stark für die Menschen der Region

Rehau – In einer globalisierten Wirtschaftswelt ist niemand besser in der Lage, auf Basis von verbindlichen Werten und menschlichen Tugenden, Verantwortung zu übernehmen als traditionsreiche, heimatverbundene Unternehmen. Gelebte Corporate Social Responsibility steht im besonderen Fokus des Rehauer Familienunternehmens LAMILUX. Unter anderem liegt der Inhaberbefamie Strunz ein vielfältiges Engagement für die Region am Herzen. Im Zuge der diesjährigen Radveranstaltung CI-Classics spendet LAMILUX 5.000 Euro an „Hilfe für Nachbarn“ und unterstützt damit das Leben der 18-jährigen Vanessa aus dem Fichtelgebirge. Der Verein „Hilfe für Nachbarn e.V.“ hat zum Ziel die Not vor der eigenen Haustür zu lindern und unverschuldet in Not geratenen Menschen zu helfen. „Aus der Region – Für die Region“ ist das Motto des Projekts von Sparkasse Hochfranken und Frankenpost. Mit einer Spende über 5.000 Euro im Zuge der diesjährigen LAMILUX CI-Classics unterstützt LAMILUX den Verein, der sich für Bedürftige in der Region einsetzt. Das Rehauer Familienunternehmen möchte mit der Spende eine ganz bestimmte Aktion des Vereins unterstützen: Hilfe für Vanessa und ihre Familie ein

Gemeinschaftliche Hilfe für Vanessa

Die 18-jährige Vanessa aus Voitsumra bei Weißenstadt leidet an einem unheilbaren Hirntumor und seit ihrer Diagnose steht ihr Leben auf dem Kopf. Die Familie unternimmt alles, um das Leben ihrer Tochter zu verlängern. Alternative Behandlungsmethoden werden häufig nicht von den Krankenkassen übernommen, sind jedoch extrem kostspielig. Mit der Spende an „Hilfe für Nachbarn“ möchte die LAMILUX-Inhaberbefamie Strunz Vanessa und ihre Familie unterstützen. Bei einer Spendenübergabe am Freitag, den 09.07.2021, übergab die geschäftsführende Gesellschafterin Frau Dr. Dorothee Strunz und Sina Janik, die Organisatorin der LAMILUX CI-Classics, die Spende an den Vorsitzenden des Vereins, Andreas Pöhlmann. „Wir stehen in enger Verbundenheit mit unserer Heimatregion und unterstützen deswegen seit Jahrzehnten gerne soziale Einrichtungen, regionale Vereine und Projekte, die die gleichen Werte leben wie wir und sich für die Menschen in unserer Region stark machen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Spende an den ‚Hilfe für Nachbarn‘ Verein Vanessa und ihre Familie ein

Stück weit unterstützen können“, sagt Frau Dr. Dorothee Strunz, geschäftsführende Gesellschafterin der LAMILUX Gruppe.

LAMILUX verdoppelt Spendensumme

Im Zuge der diesjährigen digitalen LAMILUX CI-Classics konnten fleißige Radfahrer Kilometer sammeln und per Screenshot die getrackten Kilometer an das LAMILUX CI-Classics Team schicken. Eine besondere Motivation: das Radeln für den guten Zweck. Denn die LAMILUX-Inhaberbefamie Strunz spendete für jeden gefahrenen Kilometer. Im einwöchigen Zeitraum der digitalen CI-Classics wurden die eingegangenen Kilometer gesammelt: Rund 50.000 Kilometer „erradelten“ die Menschen aus der Region für die Region. Das wären rund 2.500 Euro gewesen. Da das digitale Event so viele Menschen motiviert hat für den guten Zweck zu radeln, hat die Inhaberbefamie Strunz die Spendensumme auf 5.000 Euro verdoppelt. „Wir sind sehr dankbar, dass LAMILUX als ein regionales Unternehmen immer wieder großzügig Projekte dieser Art unterstützt“, freut sich Andreas Pöhlmann, der Vorsitzende des Vereins „Hilfe für Nachbarn e.V.“.



Bei der Spendenübergabe am Freitag, den 09.07.2021, empfing Andreas Pöhlmann, der Vorsitzende des Vereins „Hilfe für Nachbarn e.V.“, die Spendensumme in Höhe von 5.000 Euro von Sina Janik, der Organisatorin der CI-Classics, und Dr. Dorothee Strunz, der geschäftsführenden Gesellschafterin der LAMILUX Gruppe. (v.l.n.r.: Dr. Dorothee Strunz, Andreas Pöhlmann, Sina Janik)



Stephan Thüroff

Fliesenlegermeister

Fliesen-,
Mosaik-,
Natursteinbeläge

Pilgramsreuth 14
95111 Rehau
Tel. (0 92 83) 93 10
Fax-Nr. 0 92 83/89 72 11

RÄB BÄR
Isolierungen

Am Frauenberg 7
95111 Rehau
Tel. 09283/592486
Fax 09283/592487
Mobil 0176/15 50 15 52

Meisterbetrieb für
Wärme-Kälte-Schall
Brandschutz
Blech-Kunststoff
iso-baer@t-online.de

Mitten im Leben mitten in Rehau



Mehr
Generation
Haus

Maxplatz 12
Tel. 09283 59240-120

Seniorenhausgemeinschaften
Stationäre Pflege
Tel. 09283 59240-100

Erziehungs-, Jugend- und
Familienberatung
Tel. 09283 59240-150

Kirchliche Allgemeine
Sozialarbeit (KASA)
Tel. 09283 59240-190

Diakoniestation
Maxplatz 15
Tel. 09283 2727

Pflegeservicestelle
Tel. 09283 2727

Martin-Luther-Haus
Am Schild 13
Tel. 09283 869-0

Stationäre Pflege
Betreutes Wohnen
Menüservice

Schulische Hilfen

Mittagsbetreuung an der
Pestalozzi-Grundschule
Wallstraße 13
Tel. 09283 9778

Ganztagsbetreuung an
der Markgraf Friedrich
Realschule
Pilgramsreuther Str. 34
Tel. 0176 29119274

Offene Jugendarbeit
in Rehau
Tel. 0160 6154150

Kinderhortgruppen

in der Pestalozzischule
Wallstraße 13
Tel. 0151 12141802

im Kunsthaus
Kirchgasse 4
Tel. 09283 899550

im Mehrgenerationenhaus
Maxplatz 12
Tel. 09283 59240-130

am Schulzentrum
Pilgramsreuther Straße 32
Tel. 0160 995488880

**Diakonie
Hochfranken**

www.diakonie-hochfranken.de



Staffelübergabe im Supervisory Board des Familienunternehmens

Rehau – Die REHAU Unternehmensgruppe stellt REHAU Automotive sowie REHAU Industries als eigene Gesellschaften innerhalb der Gruppe auf. Gemeinsam mit den bestehenden Gesellschaften RAUMEDIC und Meraxis sowie der kürzlich gegründeten Innovationseinheit New Ventures bilden diese künftig die starken Säulen der REHAU Gruppe. Gleichzeitig übergibt Jobst Wagner nach mehr als 20 Jahren an der Spitze des Supervisory Boards von REHAU zum 1. Juli 2021 das Amt des Präsidenten an seinen Bruder Dr. Veit Wagner und übernimmt dessen jetzige Funktion als Vizepräsident.

„In den vergangenen mehr als 20 Jahren haben mein Bruder und ich die Unternehmensgruppe stetig weiterentwickelt und konsequent die Weichen für eine starke, global agierende Unternehmensgruppe gestellt“, so Jobst Wagner. „Den Kern bildete dabei immer unsere unverwechselbare Kultur, die uns als unabhängiges Familienunternehmen von Anfang an ausgezeichnet hat: Innovation, unternehmerischer Gestaltungsspielraum und Kundennähe. Vor allem aber stehen für uns unsere Mitarbeitenden im Mittelpunkt, mit denen wir gemeinsam diesen erfolgreichen Weg fortführen.“

Dr. Veit Wagner sagt: „Als modernes Familienunternehmen setzen wir auf Wandel, um die Unternehmensgruppe in eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft zu führen. Insbesondere wollen wir unsere Unternehmensbereiche noch fokussierter und schlagkräftiger aufstellen.“ Der Automobilbereich und die anderen Divisionen unterscheiden sich bezüglich Geschäftsmodell, Kundenstruktur und interner Organisation deutlich voneinander. Die bisherige Division Automotive wird daher zu einer eigenständigen Gesellschaft unter dem Namen REHAU Automotive. Die neue Geschäftseinheit erhält mehr Eigenständigkeit, um agiler und wettbewerbsfähiger zu werden – mit mehr Handlungs- und Entscheidungsspielraum, aber weiterhin unter dem starken Dach der REHAU Gruppe.



Nach mehr als 20 Jahren an der Spitze des Supervisory Boards von REHAU übergibt Jobst Wagner (rechts) zum 1. Juli 2021 das Amt des Präsidenten an seinen Bruder Dr. Veit Wagner und übernimmt dessen jetzige Funktion als Vizepräsident.

Das heutige Automotive Executive Board (AEB) mit Michael Colberg als Chief Operations Officer (COO) und Stefan Ficht als Chief Financial Officer (CFO), unter der Leitung von CEO Dr. Markus Distelhoff, nimmt weiterhin seine operative Führungsfunktion in der neuen Gesellschaft wahr. Das AEB berichtet künftig direkt an ein eigenes Automotive Supervisory Board, dessen Mitglieder werden William Christensen, CEO des heutigen Group Executive Boards von REHAU, sowie Dr. Martin Zwysig, CFO der REHAU Gruppe. Als externer Vertreter wird der langjährige Brose-CEO Jürgen Otto das Gremium ergänzen. Dazu Dr. Veit Wagner: „Wir freuen uns, dass wir mit Jürgen Otto einen ausgewiesenen Experten und versierten Manager

aus der Automobil-Industrie für uns und den weiteren Ausbau unseres Automotive-Geschäfts gewinnen konnten.“

Die neue Gesellschaft REHAU Industries bildet das gemeinsame Dach für die weiteren Divisionen von REHAU: Building Solutions, Window Solutions, Furniture Solutions und Industrial Solutions. Außerdem sind in ihr die divisionsübergreifend tätigen Services-Einheiten angesiedelt. Damit sind beide neuen Einheiten optimal aufgestellt für einen marktorientierten, kundenfokussierten Wettbewerb und profitables Wachstum. REHAU Industries wird auch zukünftig von CEO William Christensen geführt.

Der Übergang in die neue Struktur mit den beiden Gesellschaften REHAU Automotive

sowie REHAU Industries soll im ersten Halbjahr 2022 abgeschlossen sein. Für die Mitarbeitenden bei REHAU bleiben alle Arbeitsverträge, Vertragsinhalte sowie die anrechenbaren Betriebszugehörigkeiten unverändert.

Mit den gesellschaftsrechtlichen Veränderungen nimmt das Unternehmen den nächsten wichtigen Schritt zu einer durchschlagskräftigen, marktorientierten Organisation mit starken, eigenständigen Säulen. „Die REHAU Gruppe bleibt weiterhin das verbindende, starke Dach für alle Geschäftseinheiten: familienkontrolliert, unabhängig und diversifiziert auf der Grundlage unserer gemeinsamen Werte Vertrauen, Innovation und Zuverlässigkeit“, unterstreicht Dr. Veit Wagner.



REHAU zeigt Kante und Perspektiven auf

Rehau – RAUKANTEX – die Marke gilt als Synonym für polymere Kanten in der Möbelwelt und hat diese rund um den Globus erobert. Im Jubiläumsjahr feiert REHAU ein Produkt, das nach wie vor eine tragende Rolle im Geschäftsfeld Möbel spielt. Andreas Albig, seit vielen Jahren Leiter des Bereichs Kantenband, dankt den vielen Mitarbeitenden, Kunden und Partnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. „Für jede Anforderung fertigen und liefern wir die ideale Kante – das ist das Versprechen, das wir unseren Kunden geben, für Möbelbauteile wie aus einem Guss“.

Vor über 50 Jahren liefen bei REHAU die ersten thermoplastischen Kantenbänder vom Band. RAUKANTEX, so der Produktname, der bereits 1970 zur Marke angemeldet wurde, entwickelte sich zum Dauerbrenner bei der internationalen Möbelindustrie – und steht gleichzeitig exemplarisch dafür, was es bedeutet, Produktinnovation über einen so langen Zeitraum zu betreiben.

Durch den wirtschaftlichen Aufschwung in den Nachkriegsjahren hatte sich die Möbelfertigung grundlegend geändert. Die Anforderungen an das Design waren stark gestiegen. Statt Vollholz wurde die Spanplatte zum Industriestandard – und um die Schnittkanten unsichtbar werden zu lassen, brauchte es eine neue Erfindung, die Kante. Immer wieder gelang es REHAU, bestehende Systemkomponenten durch clevere Polymerlösungen zu ersetzen. Mit RAUKANTEX, der Marke für REHAU Kantenbänder, ließen sich Spanplatten mit oder

ohne Dekoroberflächen zu einheitlichen Möbelbauteilen entwickeln. Eine kleine Revolution für die Möbelproduktion.

Möbelteile aus einem Guss

Bis die Nullfugentechnologie und die von REHAU entwickelte Laserkante RAUKANTEX pro zum State-of-the-Art der Möbelbekantung wurde, hat RAUKANTEX viele Metamorphosen durchlebt: Mit PVC hat REHAU begonnen. Über ABS kam man zum heute noch gebräuchlichen, umweltfreundlichen Polypropylen und alternativen Werkstoffen. Nachdem RAUKANTEX als Marke registriert worden war, wurden weltweit immer neue Produktionsstätten eröffnet. Die RAUKANTEX Welt reicht mittlerweile einmal rund um den Globus – wobei überall nach demselben Qualitätsstandard „Made in Germany“ produziert wurde und wird.

Innovationsgeschichte – nicht nur im Produkt

Auch die Services werden dabei stetig optimiert. Ziel ist es, Mehrwert für die Kunden zu schaffen. Heute ist es hauptsächlich die Digitalisierung, die REHAU vorantreibt. Aber auch Spezialanwendungen sind immer wieder gefragt: Kantenbänder für den passiven Brandschutz zum Beispiel, Kanten mit antiviral wirksamer Lackierung oder eine Spezialkante für die Türfalz.



RAUKANTEX – eine starke Marke für Kantenbänder.

Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

Schon in der Materialgeschichte zeigt sich, dass das Thema Nachhaltigkeit bei REHAU immer mitgedacht wurde. Das setzt sich bis heute fort – sowohl in der Produktion und Verpackung, als auch im Produkt: So sorgen zum Beispiel die zwei nachhaltigen Produktlinien RAUKANTEX eco und RAUKANTEX evo aktiv für mehr Rezyklateinsatz und weniger CO₂-Emissionen, während RAUKANTEX basic edge ressourcenschonende Leichtbauanwendungen unterstützt. Und in der Produktion hat REHAU verschiedene Maßnahmen gestartet, um am Ende ein Ziel zu erreichen: CO₂-Neutralität.

Als die ersten Kanten vor mehr als 50 Jahren den Extruder verließen, konnte niemand vorhersehen, dass hier eine unglaubliche Erfolgsgeschichte ihren Anfang nahm.

Die Kantenproduktion wächst weiter und braucht Verstärkung

„In Rehau stehen alle Zeichen auf Wachstum“, freut sich auch Werkleiter Lukas Bachmann, räumt aber gleichzeitig ein: „Für uns ist

es eine sehr große Herausforderung, für die verschiedenen Werkbereiche qualifiziertes Personal zu finden. So haben wir aktuell etwa 25 attraktive Arbeitsplätze zu besetzen – vom Maschinenschreiber über den Industriemechaniker und Elektroniker bis hin zum Logistiker.“

Gewisse Anforderungen müssen an die Bewerber gestellt werden, dazu gehören eine abgeschlossene Berufsausbildung, die Bereitschaft zur flexiblen Schichtarbeit und der Umgang mit den Maschinen. Denn hochkomplexe Anlagen müssen bedient werden. Im Gegenzug können die Bewerber einen zukunftssicheren Arbeitsplatz kombiniert mit umfassenden Sozialleistungen, vielfältige Möglichkeiten der Weiterqualifizierung, kollegialem Arbeitsumfeld sowie sechs Wochen Urlaub erwarten. Auch für den Ausbildungsstart im September 2022 werden bereits jetzt Bewerbungen entgegengenommen.

Einblicke in den Job finden Interessierte unter www.rehau.de/karriere-produktion. Bei Fragen steht Bianka Höra gerne zur Verfügung: Tel.: 09283/772068, E-Mail: bianka.hoera@rehau.com

Infoabend für pflegende Angehörige und Interessierte: Die mobile Geriatrie – ein neues Angebot der Region

Im Rahmen des Projektes „Leben mit Demenz in der Kommune“ der Dt. Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern e.V. Selbsthilfe Demenz, der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sowie des Landkreises Hof war der Wunsch zahlreicher Kommunen, bessere Informationspolitik zum Thema „Beratung als zentrale Hilfe für pflegende Angehörige, pflegebedürftige Menschen sowie an Demenz Erkrankte und deren Angehörigen“ anzubieten. Die Gesundheitsregion plus Stadt und Landkreis Hof entwickelte nun eine Serie von Online-Veranstaltungen für interessierte Bürgerinnen und Bürger. Am 11. August, 18.30 bis 20.00 Uhr wird Dr. med. Eckard Krüger, Chefarzt der Abteilung für Akutgeriatrie & Frührehabilitation an den Kliniken Hochfranken, Naila ein

neues Angebot der Region vorstellen, die sogenannte mobile Geriatrie. Hierbei findet die Reha nicht in einer Reha-Klinik statt, sondern ein mobiles multiprofessionelles geriatrisches Rehabilitations-Team bestehend aus Ärzten und Therapeuten sucht den Patienten in seinem gewohnten Umfeld auf, zum Beispiel zu Hause oder im Seniorenheim. Ziel der mobilen geriatrischen Reha ist es, die Selbstständigkeit der Menschen in dem ihnen vertrauten Umfeld zu erhalten, Pflegebedürftigkeit abzuwenden und Lebensqualität zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Am Ende der Veranstaltung stehen Mitarbeitende beratender Stellen rund um die Themen Pflege und Demenz zur Verfügung, um Fragen der Teilnehmenden zu beantworten. Beteiligt sind die Fachstellen für pfle-

gende Angehörige des Caritasverbandes Stadt- und Landkreis Hof und der Rummelsberger Diakonie, die Beratungsstelle für Pflege und Demenz des ASD Soziale Dienste e.V., die Pflegeberatung der AOK Bayern-Direktion Hof/Wunsiedel, die Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V., die Kurberatungsaußenstelle des AWO Bezirksverbandes Ober- und Mittelfranken sowie die Seniorenberatung der Baugenossenschaft Hof eG. Gerne können Fragen auch im Vorfeld per E-Mail eingereicht werden.

Um Anmeldung bis zum 6. August 2021 unter ute.hopperdietzel@landkreis-hof.de wird gebeten. Ein entsprechender Einwahllink wird dann versendet.

Bettina Geyer 20 Jahre bei R+V Roland Rothe



Rehau – Bettina Geyer ist für ihre 20-jährige Betriebszugehörigkeit bei der R+V Versicherung Roland Rothe geehrt worden. „Heute sind Sie 20 Jahre in unserem Betrieb und mit jedem Jahr sind Sie für uns wertvoller geworden. Vielen Dank für Ihre Leistungen und für die gute Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück sowie Spaß und Elan bei der Arbeit.“ Herzliche Glückwünsche zum Arbeitsjubiläum!

Die Regnitz rückt näher ins Ortsbild

Regnitzlosau – Die Regnitz bekommt gleich neben der BRK-Bereitschaft in Regnitzlosau einen Kiesstrand. Ende Juli/Anfang August soll es am Regnitz-Ufer neben der BRK-Bereitschaft in Regnitzlosau einen Kiesstrand geben. Dafür hat das Wasserwirtschaftsamt Hof rund 25.000 Euro in die Hand genommen, um die Regnitz besser zugänglich zu machen. Diese Maßnahme könnte nun der erste Schritt sein, um die Regnitz in das Ortsbild von Regnitzlosau mit einzubinden. Denn während das Wasserwirtschaftsamt Hof im Sinne der Europäischen Wasserrahmenrichtlinien eine Vitalisierung des Gewässerbereichs an dieser Stelle anstrebt, laufen bei der Gemeinde Regnitzlosau Überlegungen, das Grundstück zwischen der Sparkasse und der BRK-Bereitschaft aufzuwerten. Stellvertretender Leiter Christian Weiß und Flussmeister Hagen Rothemund vom Wasserwirtschaftsamt Hof kamen ihrerseits zu dem Schluss, dass sich der Uferbereich, in der jetzigen Beschaffenheit nicht als Lebensraum, insbesondere für Kleinstlebewesen anbietet. Momentan werden durch die Firma Luding rund 200 Kubikmeter Kies am



Hagen Rothemund und Christian Weiß vom Wasserwirtschaftsamt, Hans-Jürgen Jahn vom Bauhof, Bürgermeister Jürgen Schnabel, Dietmar Luding von der Firma Luding (v.l.).

Ufer der Regnitz verteilt, der auch dazu dienen soll, dass Fische zum Laichen kommen. Bürgermeister Jürgen Schnabel kommt die Initiative des Wasserwirtschaftsamtes zur rechten Zeit. „Die Gemeinde ist damit beauftragt zu prüfen, ob wir hier einen Spielplatz oder auch einen Wasserspielplatz bauen

können“, sagte Jürgen Schnabel. Allerdings ist im Moment noch nicht klar, wie die Finanzierung ausschauen soll. „Wir wollen eine Leader-Förderung beantragen, und deshalb gibt es auch noch keinen Termin für die Umsetzung“, so Jürgen Schnabel.

Uwe von Dorn

Fit als ehrenamtliche Alltagsbegleiter für demenziell Erkrankte

Rehau – In Kooperation mit der Deutschen Alzheimergesellschaft Landesverband Bayern e.V., der Fachstelle für Pflege und Demenz Oberfranken / Landkreis Hof sowie den Wohlfahrtsverbänden ASD e.V. und **neue ROMEO-Helfer** Caritas (Stadt und **bei der Rummelsberger Diakonie in Rehau.** Die Rummelsberger



Gabriele Grünert und Otto Stärk – zwei Diakonie eine Helferkreisschulung (nach §45a SGB XI) in Rehau durch. Ziel der Schulung ist es, Ehrenamtliche dahingehend zu schulen, stundenweise Betreuungen für Menschen mit Demenz im eigenen Heim übernehmen zu können. Für pflegende Angehörige bedeutet dies einen großen Mehrwert, da sie dadurch Freiraum für eigene Termine und Möglichkeiten gewinnen.

An der 40-stündigen Schulung nahmen Gabriele Grünert und Otto Stärk, zwei Ehrenamtliche der Rummelsberger Diakonie in Rehau, teil. Sie gehören nun zum Team der ROMEO-Helfer*innen. ROMEO steht für Rummelsberger Organisieren für Menschen Entlastung vor Ort. Sie begleiten Menschen mit Demenz in Rehau, Döhlau, Schwarzenbach und den umliegenden Ortschaften oder bringen sich in den zweiwöchig stattfindenden Betreuungsgruppen ein. Herzlichen Glückwunsch an beide sowie ein herzliches Dankeschön für das tolle Engagement.

Rummelsberger Diakonie: Bunt und abwechslungsreich geht es bei den beiden Betreuungsgruppen alle zwei Wochen

Rehau – Im Sitzen den ganzen Körper zu bewegen und dabei viel Freude zu haben, zeigten die Teilnehmenden der Aktiv-Betreuungsgruppe am Samstag, den 17. Juli. Am Nachmittag wurde in geselliger Runde über die Spiele der Kindheit gesprochen und so manches Spiel aus der Vergangenheit gespielt. „Ich komme gerne“, berichtet freudstrahlend eine Teilnehmerin, „da ich so im Austausch mit anderen Menschen bin und stets etwas Neues kennenlernen. Das tut mir und meinem Gedächtnis gut.“

Die Betreuungsgruppen finden jeden zweiten Samstag in den Räumlichkeiten der SenTa am Perlenbach (Gartenstraße 16 Rehau) statt:

- die Aktivgruppe „Sich regen bringt Segen“ trifft sich von 9.30 - 11.30 Uhr - eine Gruppe für Körper, Geist und Seele.
- das Café olé von 14.30 bis 16.30 Uhr bietet bei Kaffee und Kuchen Austausch stets zu einem anderen Thema an.

Beide Gruppen werden natürlich unter Einhaltung aller bestehenden Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt. Die Angebote bieten Menschen ab Pflegegrad 1 ein abwechslungsreiches Programm.

Informationen und Anmeldung bei Diakonin Carmen Bogler, 09283/590932 oder im Internet: www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau



Bunt und abwechslungsreich geht es bei den beiden Betreuungsgruppen an jedem zweiten Samstag bei der Rummelsberger Diakonie zu.

Wohnberatung Landkreis Hof

Der demografische Wandel stellt auch den Landkreis Hof vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, die Lebensqualität von Senioren und Menschen mit Behinderung zu steigern. Für die meisten ist es ein Herzenswunsch, möglichst lange in den eigenen vier Wänden in vertrauter Umgebung zu bleiben. Am Landratsamt Hof gibt es deswegen die Wohnberatungsstelle, die über Möglichkeiten informiert, um für eine Erleichterung im Alltag die Wohnung oder das Haus barrierefrei umzubauen. Die Wohnberatung unterstützt insbesondere Ältere und Menschen mit Behinderung dabei, ihre Wohnung so anzupassen, dass sie möglichst selbstständig und langfristig dort leben können. Das Angebot richtet sich aber auch an alle Menschen, die z.B. umbauen oder neu bauen und sich Barrierefreiheit in ihrem Wohnumfeld wünschen.

Seit kurzem wird dieses Projekt von Tina Bauer betreut. Sie berät und informiert darüber, wie durch den Einsatz von technischen Hilfsmitteln, eine veränderte Ausstattung oder durch bauliche Maßnahmen die Wohnsituation verbessert werden kann. Dazu zählt auch die Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten und die Unterstützung bei der Umsetzung der Maßnahmen. Oft reicht es schon, gewisse Möbelstücke zu entfernen oder Zimmer zusammenzufassen, um Freiräume zu schaffen und die Sicherheit zu erhöhen. Dabei wird die Situation vor Ort analysiert. Die Beratung ist für alle Ratsuchende kostenfrei.

Ehrenamtliche Wohnberater

In einigen Kommunen werden wir von ehrenamtlichen Wohnberatern bei unserer Arbeit unterstützt.

Besonders bietet sich dieses Ehrenamt für Menschen an, die Berufserfahrung im sozialen, pflegerischen oder bautechnischen Bereich haben und diese berufsbegleitend oder im Ruhestand einbringen wollen. Das Ehrenamt findet in enger Zusammenarbeit mit der hauptamtlichen Wohnberatung statt und wird stets durch diese begleitet. Die ehrenamtlichen Wohnberater/-innen werden im Rahmen einer Schulung an der Seniorenakademie Bayern umfassend auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei Frau Bauer.

Zu erreichen ist die Wohnberatungsstelle des Landkreises Hof unter 09281/57530 oder per Mail: wohnberatung@landkreis-hof.de

Vorstandschaft unverändert

Rehau – Die Rehauer Werbegemeinschaft bleibt unter gleicher Führung. Mit den Neuwahlen haben die Mitglieder die bisherige Vorstandschaft für zwei Jahre wiedergewählt.

Auf der Jahreshauptversammlung am 23.06.2021 wurde Bernd Köppel, Wirtschaftsförderer der Stadt Rehau, als 1. Vorsitzender, Michael Fischer vom Versicherungsbüro vfm Versicherungen, als 2. Vorsitzender und Marion Riedl-Ojenizak von Fotografie Marion Riedl als 3. Vorsitzende im Amt bestätigt. Ebenso wiedergewählt wurden Kassier Klaus Winterling und als Schriftführerin Anna Krannich.

Die Vorstandschaft wird insbesondere die Werbung für die Stadt als Einkaufsstadt intensivieren. Aber auch die Mitglieder sollen die Vorteile ihrer Mitgliedschaft wahrnehmen können. Einer dieser Vorteile sind die Gutscheine der Werbegemeinschaft als Geschenk, denn diese können nur bei Mitgliedern eingelöst werden und sorgen jährlich für rund 20.000 Euro Umsatz in den Geschäften. Zudem werden von der Werbegemeinschaft aktuelle Infos und Mitteilungen der Mitglieder von deren Internet- und Facebook-Seiten geteilt und landen somit auch auf der Plattform heimatladen.bayern des Landkreises Hof. Damit werden viel mehr Leute und somit potenzielle Kunden erreicht, da es hier über eine größere Plattform verbreitet wird. Darüber hinaus wird die Werbegemeinschaft auch in diesem Jahr Aktionen planen, die den Mitgliedern entsprechende Aufmerksamkeit bringen werden. Aktuell läuft die Stempelaktion mit dem Bonusheft, womit die Werbegemeinschaft die Treue der Kundenschaft belohnen möchte.

Für einen Mitgliedsbeitrag von gerade einmal 120 Euro im Jahr, das sind 10 Euro im Monat, werden gemeinsame Werbung, Aktionen und Maßnahmen für die Mitglieder



geplant und umgesetzt. Als Mitglied erhält man neben der mit Rat und Tat zur Seite stehenden Vorstandschaft auch die Gelegenheit, sich mit anderen Geschäftsleuten im Rahmen der gemeinsamen Treffen auszutauschen und dabei auch neue Ideen zu entwickeln oder eine engere Zusammenarbeit aufzubauen. Ein großer Dank gilt aber auch allen Mitgliedern, die keine konkreten Vorteile aus ihrer Mitgliedschaft haben und den-

noch die Arbeit des Vereins mit ihrem Beitrag unterstützen.

Eine gute Gemeinschaft ist stärker, als jeder für sich allein. Die Herausforderungen der Zukunft sind groß, weshalb der Zusammenhalt immer wichtiger werden wird. Die Vorstandschaft würde sich über neue Mitglieder sehr freuen und auch ehemalige Mitglieder sind herzlich willkommen, wieder in der Werbegemeinschaft mit zu wirken.

Second Kids neues Mitglied in der Werbegemeinschaft

Rehau – Die Werbegemeinschaft freut sich über ein neues Mitglied. Janett Pätz ist mit ihrem Geschäft für Kinderbekleidung und Spielwaren aus zweiter Hand dem Rehauer Gewerbeverein beigetreten.

Im November 2018 hat Janett Pätz den Second-Hand-Laden in der Schützenstraße 13 übernommen. Im April dieses Jahres ist sie umgezogen in die Schützenstraße 5, um mit ihrem Angebot noch näher an die zentrale Innenstadt von Rehau zu kommen. Das Konzept sieht vor, dass gut erhaltene Kleidungsstücke, Spielwaren und vieles mehr bei ihr zum Verkauf angeboten werden und die nicht mehr passenden oder nicht mehr genutzten Sachen der Kinder eine zweite Chance bekommen. Als Käufer erhält man günstig gut erhaltene Kleidungsstücke, als Verkäufer leeren sich die Schränke und es kommt wieder ein wenig Geld in die Familienkasse. Unter dem Motto „1. Wahl aus 2. Hand“ werden



hochwertige Waren und viele Markenartikel von Janett Pätz angenommen und der Kundenschaft angeboten.

Janett Pätz hat sich auf Anfrage der Werbegemeinschaft sehr gerne über die Vorteile einer Mitgliedschaft informiert und sich anschließend entschieden, dem Rehauer

Gewerbeverein beizutreten. Die Werbegemeinschaft freut sich sehr über das neue Mitglied, denn als Gemeinschaft ist die Chance um einiges größer, die Herausforderungen im Einzelhandel zu bestehen. Ab sofort können bei Second Kids die Gutscheine der Werbegemeinschaft eingelöst werden.



angels' share: Genussmesse in Greiz

Vom 20. bis 21. August veranstalten die Inhaber des Whisky-Fachhandels „angels' share“ aus Rehau die größte Outdoor Genussmesse Mitteldeutschlands am Standort ihrer Hauptfiliale. Das die Park- und Schloßstadt Greiz die ideale Kulisse für eine Genussmesse ist, hat man schon lange nicht mehr in Frage gestellt. Der große Zuspruch hierfür aus der Fachwelt hat jedoch die Veranstalter selbst sehr erstaunt. Geplant war die Spirits Vogtland eigentlich als kleine Whiskymesse mit ca. 10 Ausstellern. Nun hat sich die Messe, die vom 20.-21. August stattfindet, zur größten Open Air Whisky-, Gin-, Rum- und Zigarrenmesse Mitteldeutschlands entwickelt.

Über 60 Whiskydestillieren sind vertreten und bieten ihr Portfolio an. Auch 28 Gin- und 14 Rumhersteller werden im Schloßgarten zu finden sein. Mit über 24 Herstellern handgedrehter karibischer Zigarren runden das Angebot der Messe in Greiz ab.

Was wortwörtlich aus einer Schnapsidee entstanden ist, könnte zum größten Ereignis im Jahr 2021 werden. Je nach Verlauf, soll diese Messe jährlich wiederholt werden.

Die Aussteller sind bunt gemischt und kommen aus der ganzen Welt, denn hier wird nicht nur schottischer und irischer Whisky angeboten, sondern Destillate aus der Karibik, Deutschland, Japan, Skandinavien und der Schweiz. Aber nicht nur das, auch schottische Bekleidung wird es zu kaufen geben, denn der größte Handel schottischer Kilts in Deutschland, „Scottish Things“ ist ebenfalls auf der Messe vertreten.

Aber auch Greizer Unternehmer unterstützen das Vorhaben mit Kräften. So wird der Zöllli-Express an dem Messeweekende Sonderfahrten anbieten, mit Stadttouren und Waldhausfahrten. Für das leibliche Wohl der Gäste ist auch bestens gesorgt, so wird das Team vom City Life in Greiz das Catering zur Messe übernehmen. Genuss wird auch hier groß geschrieben, Frisches vom Grill sowie Kaffee und Kuchen werden von Gabriele Kubitz und ihrem Team gezaubert.

Livemusik gibt es unter anderem von der Treehouse Band aus Auerbach und auch das Greizer Fürstenpaar lassen wir wieder auferstehen, diesmal allerdings im Jugendstil, welcher unsere schöne Stadt prägte.

Karten gibt es in der Tourist-Info, in den angels' share Läden und auf Eventim.



Im Bild von links:
Bürgermeister
Jürgen Schnabel,
Ina und Dr.
Thomas Heinzig.

Biergarten mit Live-Musik im Kronegarten

Rehau – Im Kronegarten soll am 21. August ein Hauch von Biergartengefühl aufkommen. Die Stadt Rehau lädt zusammen mit dem Hotel & Restaurant Krone zu Live-Musik und Krone-Schmankerl ein.

Der Kronegarten ist nicht für jeden Rehauer ein Begriff. Das könnte sich im August nun ändern und zwar dann, wenn man ihm einen Besuch abstattet und den von der Stadt Rehau und dem Hotel & Restaurant Krone eingerichteten Biergarten aufsucht. Unter den Kastanien, über den Zugang von der Friedhofgasse, soll es im Kronegarten zu einem gemütlichen Beisammensein kommen. Für Leib und Wohl sorgt das neue Team um Monika Roma und Live-Musik für eine entsprechende Biergartenstimmung. Ab 16.00 Uhr geht es los und wenn alle gute Laune mitbringen und sommerliche Temperaturen bestellen, könnte es zu einem gelungenen Sommerabend werden.

Schülerlotsenausbildung an der Gutenberg-Mittelschule

Rehau – Unter der fachkundigen Anleitung von Polizeihauptkommissar Klaus Müller nahmen zu Schuljahresbeginn sieben Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 6 und 7 an der Ausbildung zum Schülerlotsen teil. Diese schloss mit einer theoretischen Prüfung ab, die alle sieben Ehrenamtlichen erfolgreich ablegten. Als bester Prüfling schnitt hierbei Jonas Berger (Klasse 7bM) mit 41 Punkten ab. Die Gutenbergschule verfügt nun über insgesamt 13 aktive SchülerlotsInnen.

Doch was muss man eigentlich können, um ein Verkehrshelfer zu werden?

Voraussetzung ist zunächst das Alter. Mit 13 Jahren, bei entsprechender Zustimmung der Eltern auch schon mit 12, ist es möglich, die Ausbildung zu absolvieren. Daneben sind Zuverlässigkeit sowie Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein für die persönliche Eignung von großer Bedeutung.

Welche Aufgaben hat ein Schülerlotse?

Die wichtigste Aufgabe der Schülerlotsen besteht darin, jüngeren oder noch unerfahrenen Kindern den sicheren Überweg im Straßenverkehr zu ermöglichen oder ihren Schulweg an gefährlichen Stellen zu sichern. Vor allem zu Schuljahresbeginn ist der Dienst der Schülerlotsen für die neuen Abc-Schützen der Grundschule eine große Hilfe. Am Rehauer Schulzentrum befindet sich der Einsatzort unserer Schulweghelfer direkt vor der Bushaltestelle in der Pilgramsreuther Straße.

Beim Schülerlotsendienst handelt es sich um ein Ehrenamt. Das bedeutet, dass die SchülerInnen und Schüler für ihre Tätigkeit kein Geld bekommen. Dennoch stellt die Stadt Rehau jedes Jahr zum Schuljahresende als Anerkennung ein kleines Dankeschön für die Freiwilligen bereit. Mein herzlicher Dank ergeht somit an die Stadt Rehau, Herrn PHK Klaus Müller und natürlich an die Schülerlotsen für ihr großartiges Engagement in diesem Schuljahr.

Maja Roßner,
Verkehrsbeauftragte der Gutenbergschule

Regnitzlosau und seine Luitpoldeiche aus dem Jahre 1911

Regnitzlosau – Ein Baum mit Geschichte, an dem, wenn man sie nicht kennt, achtlos vorüber geht. Angefangen hatte alles damit, dass bekannt war, dass zu dieser Eiche einst ein Emailleschild mit der Inschrift = Prinz Luitpold Eiche gepflanzt vom Veteranen und Kriegerverein Regnitzlosau am 12. März 1911, gehörte. Dieses Schild war viele Jahre verschollen. Peter und Helga Steiniger hatten das Schild vor über 40 Jahren gesichert, da es sich durch Beschädigungen über Jahrzehnte hinweg in einem desolaten Zustand befand. Die Gemeinde nahm es damals in Verwahrung. Ina und Thomas Heinzig wurden auf dieses Schild aufmerksam. Und da sich die Eiche in unmittelbarer Nähe ihres

Hauses befindet, setzten sie sich mit Bürgermeister Schnabel in Verbindung, mit dem Vorschlag, das Schild restaurieren zu lassen. Kein Wunder, dass der Bürgermeister von diesem Ansinnen begeistert war. Und so nahm die Sache ihren Lauf. Die Familie Heinzig organisierte die Neu-Emaillierung und da man das Schild nicht am Baum anbringen wollte, besorgte man einen Findling, der von der Firma Helmut Kaiser und Dietmar Luding gesetzt wurde, eben eine Gemeinschaftsarbeit. Somit entstanden der Gemeinde keinerlei Kosten, aber durch diese Eigeninitiative wurde das Ortsbild verschönert und eine Erinnerung an die bayrische Geschichte erhalten. Der Prinzregent Luitpold feierte am

12. März 1911 seinen 90. Geburtstag. Zum anderen war der Prinzregent Luitpold Oberbefehlshaber der bayerischen Armee und somit stand er in Verbindung zu den Veteranen des Deutsch-Französischen Kriegs von 1870/71. Ihm zu Ehren wurde also diese Eiche zu seinem 90. Geburtstag gepflanzt und das ist nun 110 Jahre her. Fazit: Lasst Bäume einfach alt werden und hört zu, was sie zu erzählen haben, nur sie reden eben nicht laut, Geschichte kommt oft auf leisen Sohlen und will beachtet werden. Anlässlich des Fototermins dankte Bürgermeister Schnabel allen Beteiligten nicht nur für ihren ideellen, sondern auch den geldlichen Einsatz zur Ortsverschönerung.

Dietrich Metzner

Die Tradition des Feuerläutens in Rehau

Rehau – 225 Jahre ist es her, dass immer am 14. Juli um 20 Uhr die Glocken von St. Jobst zur Erinnerung an den zweiten großen Stadtbrand von 1763 erklingen. Die Erinnerung an diese Katastrophe geht auf das Vermächtnis und die damit verbundene Stiftung in Höhe von 100 Gulden des Metzgergesellen Johann Georg Scherzer zurück, der zugleich auch zu den großen Chronisten Rehau zählt. Was ist damals passiert? An diesem 14. Juli vor 258 Jahren braute sich über Rehau ein schweres Gewitter zusammen. Jeder Bauer versuchte noch verzweifelt sein Heu einzufahren. So auch der damalige Bürgermeister Wohn, dessen Anwesen an der Stelle stand, wo sich heute die Gaststätte Seifert befindet. Bei der letzten Heufuhre schlug der Blitz in die Scheune Wohns ein, die in wenigen Minuten in Flammen stand. Daraus entwickelte sich eine wahre Feuersbrunst, die binnen vier bis fünf Stunden rund 86 Anwesen samt Kirche und Rathaus in Schutt und Asche legte.



Auch zwei Menschen mussten in dieser Nacht ihr Leben lassen. Einzig das Fichtg mit der Oberen Mühle blieb wie durch ein Wunder von den Flammen verschont. Im Jahre 1795 verstarb J.G. Scherzer. An diesem Tag vermachte er der Kirche die oben genannten 100 Gulden als Stiftung, die wohl mit die letzte noch aktive ihrer Art in Rehau sein dürfte. Die davon beschafften Glocken von St. Jobst läuten seither immer am 14. Juli 15 Minuten lang zur Erinnerung an das Geschehene. Das sog. Feuerläuten wurde bis in die Zeit des Ersten und Zweiten Weltkrieges beibehalten. Im Laufe der Zeit ging der Sinn des Feuerläutens verloren. Erst im Jahr 1978 hat man die kleine Erinnerungsfeier wieder eingeführt. Und zwar dort, wo 1763 der Blitzschlag das große Feuer auslöste – in der jetzigen Gaststätte „zum Seifert“. So wurde dieser 14. Juli alljährlich zu einem kulturellen Ereignis, an dem Chöre, Musikkapellen, aber auch so mancher Einzeldarsteller beteiligt waren.

Stema Fenstersysteme – 30 Jahre in Rehau



Rehau – Am 1. Juli 1991 wurde die Firma STEMA in der Schwarzenbacher Straße 27 von Walter Ehmann gegründet, sodass jetzt das 30-jährige Jubiläum gefeiert werden konnte.

Die Firma STEMA Fenstersysteme GmbH wird heute von Walter Ehmann und Sabrina Damberger geführt. Begonnen hat alles im Gebäude der Maschinenfabrik Rehau GmbH, die heute eine der ältesten noch existierenden Firmen in Rehau mit dem Handelsregister eintrag Nr. 12 ist und von Walter Ehmann als Geschäftsführer fortgeführt wurde. „Wir haben das Gebäude damals angemietet, um mit unserem Steuerungs- und Maschinenbau beginnen zu können, daher kommt auch der Name STEMA“, so Walter Ehmann beim Besuch des 1. Bürgermeisters. Das Gebäude der Maschinenfabrik steht immer noch, wurde saniert und für die betrieblichen Belange umgebaut. „Eigentlich hätte das Gebäu-

de mit seiner Einrichtung auch für ein Museum erhalten können“, sagt Walter Ehmann schmunzelnd. Inzwischen wurde das Gelände um einen Neubau mit Fertigung, Bürotrakt und Ausstellungsräume erweitert, sodass von der Schwarzenbacher Straße aus nur der moderne Neubau der STEMA zu sehen ist. „Wir haben unseren Betrieb in den letzten Jahren dann auch ausschließlich auf Fenstersysteme ausgelegt“, erläutert Sabrina Damberger die aktuelle Betriebsstruktur. Die Firma STEMA GmbH Fenstersysteme gilt als familiengeführtes Traditionsunternehmen, das am Standort Rehau Fenster, Fenstertüren sowie Aluminiumelemente in hoher Qualität und nach den neuesten technischen Standards produziert. Das STEMA-INOVENT-Fenster bietet eine perfekte Lösung für ein gesundes Wohnklima, denn dieses System bietet frische Luft bei geschlossenem Fenster, keine Feuchtigkeit und kein Schimmel, der

Lärm bleibt draußen und der Einbrecher kommt nicht rein. Die Stärken des Unternehmens sind Systeme wie dieses und die große Produktpalette, dazu kurze Lieferzeiten bei eigenem Fuhrpark und der werkeigene Kundendienst.

Auf der eigenen Homepage www.stema-rehau.de finden sich alle wichtigen Informationen zum Unternehmen und den Fenstersystemen.

Zum 30-jährigen Jubiläum beglückwünschte 1. Bürgermeister Michael Abraham persönlich und überreichte ein kleines Geschenk. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir eine so gut aufgestellte Firma in unserer Stadt Rehau haben, die sich in 30 Jahren so hervorragend entwickelt hat“, so der 1. Bürgermeister beim Jubiläumsbesuch.

STEMA GmbH Fenstersysteme
Schwarzenbacher Straße 27
95111 Rehau
Tel. 09283/863-0

Demenzworkshop

Rehau – Mit einem dreitägigen Demenzworkshop nimmt die Rumsberg Diakonie in Rehau an der zweiten Bayerischen Demenzwoche teil, die vom 17. bis 26. September 2021 in ganz Bayern stattfindet. Bei dem Workshop werden unter anderem Antworten zu folgenden Fragen gegeben: Wie gehe ich mit der Demenzerkrankung meines Angehörigen um? Was habe ich als pflegender Angehöriger bei der Pflege zu beachten und wo erhalte ich Unterstützung? Termine sind 20., 23. und 28. September jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr in den Räumlichkeiten der SenTa am Perlenbach, Gartenstr. 16. Anmeldung bitte bis zum 16. August an Diakonin Carmen Bogler: 09283-5970932 bzw. via Mail an: bogler.carmen@rumsberg-diakonie.net

**WIR STÜRMEN DIE HALLE...
...KOMM UND MACH MIT**

Minis (2015-2017)
Samstags 10.30 - 11.30 Uhr Jahnturnhalle

Jugend (2011-2014)
Mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr BZK
Freitags 15.30 - 17.30 Uhr Jahnturnhalle

Junioren (2007-2010)
Mittwochs 17.00 - 19.00 Uhr Dreifachturnhalle
Freitags 15.00 - 17.00 Uhr Jahnturnhalle

Prinzengarde (2006 und älter)
Dienstag 19.00 - 21.00 Uhr Jahnturnhalle
Donnerstags 19.00 - 21.00 Uhr Jahnturnhalle

Zimmerei und Holzbau Michael Schaller Zimmerermeister



- Innenausbau
- Trockenbau
- Carports
- Verlegung von Fußböden
- Wintergärten
- Zaunbau
- individuelle Anfertigungen nach Ihren Wünschen und Vorstellungen

Krötenseestr. 3, 95111 Rehau, zimmerei-m.schaller@t-online.de
Tel. 09283/8989877, Fax 09283/8989878, Mobil: 0160/3533503



Haarstudio Nataliya

Friedrich-Ebert-Str. 1 · 95111 Rehau
Telefon: 09283/4790616

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 9.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 18.00 Uhr

Freitag 9.00 – 17.00 Uhr · Samstag 9.00 – 15.00 Uhr

Terminvereinbarungen unter 09283/4790616

REH port

Amtsblatt der Stadt Rehau



Unser Medienberater für Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

Reiner Zörnlein, Telefon 09287/2163

Mobil: 0176/22340253

E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Georg Rank



Holzbriketts-Aktion

**1 Palette
(96 VE zu je 10kg)**

Abholpreis **199,-€** inkl. MwSt

**Brennstoffe
Schmierstoffe
Holzwolle
techn. Gase
Feuerlöscher
Campingbedarf**

95032 Hof Fichtelgebirgsstraße 4a 95111 Rehau Hofer Str. 3



Geschäftsführer: Dachdeckermeister Sven Röhring

www.roehring-dach.de

Garten- und Landschaftsbau

Amer El-Dana

- Pflasterarbeiten

- Baumschnitt

- Gartenbau

- Zaunbau

- Dienstleistungen im und ums Haus

95111 Rehau

Tel+Fax 09283 / 4492

Handy: 0176 / 61051148



Die Band „The Real Feel“ um Sänger Gery Gerspitzer führte gekonnt durch das 1. Stuhlkonzert 2021.



Überraschungsgast Bill Montgomery, ein gebürtiger Schotte aus Bamberg, spielte etliche Stücke auf seinem Dudelsack.

Stuhlkonzert am Maxplatz mit der Band „The Real Feel“

Ein Hauch von Wiesenfest

Rehau – Eigentlich wäre an diesem Wochenende Wiesenfest in Rehau gewesen, aber wie im vergangenen Jahr hat das Corona-Virus den Rehauern wieder mal einen Strich durch die Rechnung gemacht. So fand am Maxplatz die Fortsetzung der Stuhlkonzerte von 2020 statt. Der überdimensionale Stuhl, den Matthias Hahn als Bühne gebaut hat, stand wieder auf seinem Platz und wartete auf die Konzertbesucher. Die kamen dann auch - jeder brachte einen Stuhl mit oder machte es sich auf seiner mitgebrachten Decke bequem, um dem ersten Rehauer Stuhlkonzert 2021 beizuwohnen. Die Gastrono-

men vor Ort sorgten mit kühlen Getränken und leckeren Speisen für das leibliche Wohl der ca. 350 Besucher. Man sah entspannte und fröhliche Menschen, und Gery Gerspitzer führte mit seiner Band „The Real Feel“ und seiner Musik und dem einen oder anderen Schwank sowie seiner gewohnt charmanten Art durch den Abend. Aber doch war es ein anderer Abend als sonst, denn auf einmal hörte man Dudelsackklänge aus dem Alten Rathaus. Im ersten Moment dachte man, die Northampton Pipe Band sei aus England gekommen, um wie jedes Jahr das Stadt- oder Wiesenfest zu bereichern - aber die durften ja

nicht reisen. Als Ersatz spielte Überraschungsgast Bill Montgomery, ein gebürtiger Schotte aus Bamberg, etliche Stücke auf seinem Dudelsack. Im Anschluss brachte Werner Kotschenreuther von der Kommunbräu Rehau ein Fass Bier mit und Bürgermeister Michael Abraham erledigte in gewohnter Art und Weise mit einem Schlag den Anstich des Fasses. Das Freibier ließen sich einige Besucher schmecken. Ein toller Abend mit einigen Überraschungen.

Uwe von Dorn

Mehr Bilder auf der Homepage der Stadt Rehau



1. Vorsitzender der Kommunbräu Rehau Werner Kotschenreuther brachte ein Fass Bier vorbei.



Timeless rockten den Hygienischen Garten

Rehau – Die fünf Musiker der Band „Timeless“ sorgten mit viel Herzblut für durchwegs gute Stimmung mit ihrer ausschließlich handgemachten Musik. „Wir spielen nur live und nichts kommt aus dem Computer, oder anders ausgedrückt: bei uns spielt jeder noch selbst.“ Und das hat sich auch nach 14 Jahren ihres Bestehens nicht geändert, auch wenn einige Bandmitglieder gegangen und neue hinzugekommen sind. Wenn man die fünf Musiker auf der Bühne hört, hört man eine Einheit, die zusammengewachsen ist. Auch die Auswahl der Songs, die sie ihrem breiten Publikum im Hygienischen Garten präsentierten, war hochkarätig, denn um die Charts und Trends scheren sie sich wenig und das wird sich auch nicht ändern. „Timeless“ schnürte ein zeitloses und abwechslungsreiches Bündel aus Songs aus den Bereichen Rock, Rock 'n Roll und Blues, mit einer Prise Country vermischt. Denn kein Weg eines jeden Musikers oder Musikkfans führt an CCR, den Beatles, Bruce Springsteen, Johnny Cash, ZZ Top, AC/DC, Bryan Adams, Deep Purple oder Status Quo vorbei. Einfach zeitlose moderne „alte“ Musik. Und so rockten die fünf Musiker von der Band „Timeless“ mit einem abwechslungsreichen Programm quer durch die bekannten Hits den Hygienischen Garten in Rehau.

Uwe von Dorn

SG Regnitzlosau spielt demnächst auf Kunstrasen

Regnitzlosau – Bereits im Jahr 2003, mit dem Start der Maßnahme einen Tennenplatz zu bauen, war eine Entscheidung mit Weitblick der damals Verantwortlichen der SG Regnitzlosau. Denn mit dem Bau des Tennenplatzes vor 18 Jahren, kann man nun auf dem bestehenden Unterbau aufsetzen. Denn der Aufbau des Sportplatzes und die Entwässerung nach DIN-Vorgaben erlaubt diese Vorgehensweise zum Bau eines Kunstrasenspielfeldes.

Die ersten Überlegungen, den Tennenplatz zu einem Kunstrasenspielfeld umzubauen, stammen aus dem Jahr 2016 und kurz darauf wurden von der damaligen Vorstandschaft bereits erste Angebote eingeholt. Wegen der hohen Kosten war eine Umsetzung zu diesem Zeitpunkt aber leider nicht möglich. Mit dem Start des Projektes „Kunstrasenplatz im Landkreis Hof“ durch Landrat Dr. Oliver Bär haben die Planungen wieder Fahrt aufgenommen. Nach mehreren Treffen im Landratsamt war es zur Jahreshauptversammlung 2019 so weit, dass eine Finanzplanung vorgestellt werden konnte. Der fast einstimmige Beschluss war für die Vorstandschaft ein klares Zeichen, die Umsetzung des Projektes zu forcieren. Zu diesem Zeitpunkt lagen bereits Zusagen des Landratsamtes Hof bezüglich der Beteiligung in Höhe von 10% der Baukosten und des Gemeinderates Regnitzlosau



Den Spatenstich zum neuen Kunstrasenplatz der SG Regnitzlosau machten (v.l.) Reinhard Luding (Fa. Luding GmbH), Landrat Dr. Oliver Bär, Bauleiter Marco Kriegelstein, Stefan Weiß (Fa. Medika), 2. Vorsitzender der SG Regnitzlosau Fritz Pabel, Bürgermeister Jürgen Schnabel, Heinrich Wolf (Landratsamt Hof) und Stefan Larisch, so wie die jungen Sportlerinnen und Sportler der SG Regnitzlosau.

mit einer Zuwendung in Höhe von 30.000 Euro vor. Ein sehr positiver Umstand war auch die neue Förderkulisse des BLSV. Bei Vorhaben auf dem Gemeindegebiet Regnitzlosau beträgt die Förderhöhe aktuell 55 Prozent. Ein Glücksfall, dass dies genau eine Woche vor der Jahreshauptversammlung 2019 bekannt gegeben wurde. Mit Hochdruck ging es an die weiteren Schritte. Angebote wurden eingeholt, die Förderanträge vorbereitet und viele Gespräche wegen der Finanzierung des Eigen-

anteils der SG Regnitzlosau geführt. Auch die Corona-Pandemie konnte die Verantwortlichen nicht davon abhalten, das Projekt weiter zu treiben. Ein Spendenaufruf an die SGR Mitglieder im Juli 2020 war sehr erfolgreich. Denn über 20.000 Euro sind bisher auf das Spendenkonto geflossen, hier hob 2. Vorsitzender Fritz Pabel die großzügige Unterstützung der Firma Medika hervor. Daneben haben sich auch viele Mitglieder der SGR-Familie an der Aktion beteiligt und trotz Corona ihren Ver-

ein großzügig unterstützt. Im Oktober 2020 wurde die Finanzierung durch die Sparkasse Hochfranken bestätigt und der Förderantrag an den BLSV konnte gestellt werden. Die geplanten Kosten lagen zu diesem Zeitpunkt bei 315.000 Euro. Bereits im Januar 2021 erhielt die SGR die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn durch den BLSV. Nach dem Bescheid wurde ein Planungsbüro gesucht und mit dem Ingenieurbüro Richter aus Wernigerode im Harz ein erfahrener Partner für die Planung gefun-

den. Im Mai 2021 startete die Ausschreibung und im Juni erfolgte die Submission für die beiden ausgeschriebenen Baulose und gleichzeitig die Erkenntnis, dass die ursprünglich geplanten Kosten um mehr als 10% auf 350.000 Euro steigen. Das günstigste Angebot für die Tiefbauarbeiten hat die Firma Luding aus Regnitzlosau abgegeben, für die Lieferung und Verlegung des Kunstrasens war die Firma Artifex-Barthel aus Weimar der günstigste Anbieter. Nach weiteren Gesprächen mit dem BLSV, dem Landratsamt und der Sparkasse Hochfranken wegen der höheren Kosten konnte der Auftrag zu den Arbeiten erteilt werden. Und so konnte im Juli der offizielle Spatenstich gefeiert werden.

Neben Bürgermeister Jürgen Schnabel und Landrat Dr. Oliver Bär, die Beide das Engagement des Vereins für den Kunstrasenplatzes lobten, waren noch Reinhard Luding (Fa. Luding GmbH), Bauleiter Marco Kriegelstein, Bauleiter Stefan Larisch, Stefan Weiß (Fa. Medika), Heinrich Wolf (Landratsamt Hof) anwesend. **Uwe von Dorn**

Info: Die Tennenfläche ist ein Belag, der beim Sportplatzbau Verwendung findet. Tennen bestehen aus einem mineralischen Korngemisch ohne Bindemittel und sind wasserdurchlässig und mehrschichtig aufgebaut.



Einladung

an alle Ehrenmitglieder
und Mitglieder zur

Mitgliederversammlung

für das Berichtsjahr 2020 und 2019
am Sonntag, den 19. September
2021, um 16.00 Uhr,
im Saal der Jahnturnhalle

Tagesordnung:

1. Kurzbericht des 1. Vorsitzenden
2. Kurzbericht des Geschäftsführers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Genehmigung zum Verkauf von Grundstücken
8. Änderung der Ehrenordnung
9. Genehmigung des Haushaltsplans für 2021
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge, die in der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, richten Sie bitte schriftlich bis spätestens 05.09.2021 an die Vorstandschaft.

Wir bitten Sie, liebe Vereinsmitglieder, sehr herzlich um Ihre Teilnahme. Damit können Sie Ihre Verbundenheit und Ihr Interesse an unserem Turnverein Rehau und seinen Aktivitäten zeigen.

DIE VORSTANDSCHAFT

**MALERWERKSTATT
BECKSTEIN
REHAU**

WIR GEHEN FÜR SIE
DIE WÄNDE HOCH!

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz

Fabrikstraße 10 · 95111 Rehau · Tel. 092 83/9065
Fax 092 83/5029 · E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de

Gaststätte Hygienischer Garten

Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221
eMail: hygienischergarten@gmail.com

7.8. ROCK den HYG
ENSLAVE THE CHAIN und M.I.GOD. live
und live Open Air ab 18.30 Uhr · Eintritt 10 €

14.8. Sommerfest
mit DS GUITARS LIVE ab 16 Uhr im Biergarten

Bitte achtet bei einem Besuch eigenverantwortlich auf die geltenden Bestimmungen, um uns und besonders Euch den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen.

GeBO
Gesundheitseinrichtungen Bezirk Oberfranken

Bezirksklinik Rehau
Fohrenreuther Str. 48 · 95111 Rehau
Telefon 09283 599-0, Fax 09283 599-193
rehau@gebo-med.de

Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

- ◆ Akutpsychiatrie
- ◆ Tagesklinik
- ◆ Gerontopsychiatrie
- ◆ Institutsambulanz
- ◆ Suchtmedizin
- ◆ Aufsuchende Fachpflege
- ◆ Psychotherapie
- ◆ Ambulante Physiotherapie
- ◆ Psychosomatik

Nähere Informationen unter www.gebo-med.de



KLAUS RITTER

BAUGESCHÄFT GMBH

GOETHESTR. 1 · 95111 REHAU

Fachbetrieb nach WHG § 19

Umbau & Sanierung

Fassadendämmung

Putzarbeiten

Pflasterarbeiten

Kernbohrungen

Telefon:
0 92 83/16 35

Telefax:
0 92 83/15 39

E-Mail:
k-ritter-bau@t-online.de

FC Rehau – Gemeinsam für Rehau



Saisonstart bei den Senioren und die Jugend ist im vollen Trainingsbetrieb!

Bereits am letzten Juli-Wochenende startete unsere 1. Mannschaft in die Saison 2021/2022. Auf dem Programm stand als erstes ein Auswärtsspiel bei der BSC Saas Bayreuth. Gleich in der ersten Saisonwoche stand auch eine englische Woche an mit dem Derby gegen die SG Regnitzlosau. Um das Saisonziel Klassenerhalt so schnell wie möglich zu realisieren, erhoffen sich die Männer um Trainer Giorgio Arancino einen ähnlich guten Saisonstart wie in der vergangenen Saison 2020/2021. Alle weiteren Partien im August, sowie die Spiele unserer zweiten Mannschaft, sind in der Übersicht zu entnehmen. Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer, die unseren Fußball in Rehau unterstützen und unsere Jungs anfeuern.

Für unsere jugendlichen Fußballer geht die Saison im September wieder los. Alle Mannschaften befinden sich zurzeit im Trainingsbetrieb und bereiten sich auf die neue Saison vor. Dadurch, dass unsere D-Junioren auch aufgestiegen sind, spielen nun alle Altersklassen (A-, B-, C- und D-Jugend) unserer Spielgemeinschaft (mit der SG Regnitzlosau) in der Bezirksoberriga Oberfranken. Das heißt, unser FC Rehau ist neben den Senioren auch im Jugendfußball in ganz Oberfranken erfolgreich unterwegs.

Im Kleinfeldbereich (E-, F- und G-Jugend) spielen die Jungs und Mädels aktuell bei Turnieren und freien Spielen mit und können es aber auch kaum erwarten, bis die neue Saison im September endlich wieder los geht.



Hier der Kader der 1. Mannschaft des FC Rehau für die Saison 2021/2022.

Foto: Michael Ott Sportfotografie

Die Spiele des FC Rehau im August 2021:

1. MA	So	25.07.2021	15:00	BSC Saas-Bayreuth	–	FC Rehau	Stadion
1. MA	Fr	29.07.2021	19:00	FC Rehau	–	SG Regnitzlosau	VfB Sportzentrum
2. MA	Fr	30.07.2021	20:00	FC Rehau II	–	SG/SG Pflanzau-SG Gebrohl I	Schulsporthalle
2. MA	So	01.08.2021	15:00	TuS Tübingen	–	FC Rehau II	Tübingen
1. MA	So	01.08.2021	16:00	SpVgg Selb/09	–	FC Rehau	Selb/09
2. MA	So	07.08.2021	15:00	FC Rehau II	–	SpVgg Weizhof	Schulsporthalle
1. MA	So	08.08.2021	15:00	FC Rehau	–	SpVgg Regnitz 09	VfB Sportzentrum
1. MA	Do	12.08.2021	18:30	SV Rehau Weizhoffeld	–	FC Rehau	Weizhoffeld
2. MA	So	15.08.2021	15:00	ZV Feldbach	–	FC Rehau II	Feldbach
1. MA	So	15.08.2021	15:00	FC Rehau	–	SV Poppenreuth	VfB Sportzentrum
2. MA	So	21.08.2021	15:00	FC Rehau II	–	FC 1907 Marktzeitz	Schulsporthalle
1. MA	So	22.08.2021	15:00	SFC Dresden	–	FC Rehau	Dresden
2. MA	So	29.08.2021	16:00	ASV Döhlen	–	FC Rehau II	Döhlen



Wer Interesse hat, beim FC Rehau Fußball zu spielen (egal welche Altersklasse) oder den FC Rehau als Jugendtrainer oder Betreuer zu unterstützen, ist ganz herzlich willkommen und kann sich gerne bei uns melden:

Ansprechpartner: Oliver Höll, info@fc-rehau.com

0151 / 152 743 29 oder über unser Kontaktformular.

Werde auch ein Teil der Rehauer Fußballfamilie und nimm Kontakt mit uns auf! Werde ein Teil des Teams!



Unsere E-Jugend (Jahrgang 2010 und 2011) konnte beim Saisonabschlussturnier in Selb den ersten Platz belegen.



Unsere kleinsten Fußballer haben mächtig Spaß am Training.

Fotos: FC Rehau

Brennholzhandel
DÖHLA
www.doehla.com

Ihr Partner für:

- Brennholz
- Brennholzaufbereitung
- Holztransport
- Winterdienst

Brunnenstr. 9 · 95173 Schönwald
☎ 0 92 87 - 96 52 36

SVP
ELEKTROTECHNIK

SVP Elektrotechnik GmbH
www.svp-elektrotechnik.de
Telefon: 09283/8997300

Ihr regionaler Fachpartner für:

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX – Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

1995 – 2020 **25 Jahre**
elektro rausch

- Elektroinstallation für Wohnungsbau und Industrie
- Telefonanlagen, Netzwerktechnik
- SAT-Anlagen, Kabelanschluß
- Elektroheizungen, Photovoltaik

E-mail: info@elektro-rausch-rehau.de
Ascher Straße 38 - 95111 Rehau - Tel.: 09283/3625 - Fax: 09283/897093



Sinnvolle Investition

Nach der letztjährigen Investition in die Umstellung der Flutlichtanlage auf eine stromsparende LED-Technik investiert der Verein auch in diesem Jahr erneut. Diesmal ist der Kauf eines nagelneuen Frontrasenmähers für die Pflege des Hauptspielfeldes und des Trainingsplatzes erfolgt. Eine nicht gerade billige Angelegenheit. Damit erfüllt sich ein schon lang gehegter Wunsch unserer ehrenamtlichen Helfer. War man mit dem bisher zur Verfügung stehenden Traktor teilweise fünf bis sechs Stunden,

mitunter bei bis zu 30 Grad Hitze für eine Maat beschäftigt, bringt das neue Gerät eine erhebliche Zeiteinsparung mit sich. Der neue moderne Mäher, ausgestattet mit einem 125 cm breiten Mulchdeckmähwerk, nimmt kein Mähgut mehr auf sondern bläst es direkt auf den Boden und sorgt dadurch für eine natürliche Düngung. Auch entfällt das zeitraubende Leeren des Grasfangkorbes, zu dem ist der neue Mäher ca. dreimal so schnell wie der bisherige. Darüber hinaus ist der neue Mäher mit vie-

len technischen Feinheiten ausgestattet, die eine leichte und sichere Handhabung gewährleisten. Ein weiterer Nebeneffekt: Die bisherigen nicht unerheblichen Abfuhr- und Entsorgungsgebühren des Grasschnittes reduzieren sich auf ein Minimum.

Nach ausführlicher Einweisung in Handhabung und Technik durch den Fachmann Philipp Schmauß von der Firma Landtechnik Korndörfer, Sigmundgrün ist die neue Maschine nun schon seit Mitte Juli im Einsatz.

Ehrenmitglied Günter Müller ließ es sich nicht nehmen, gleich mal eine Runde zu drehen.

Jahreshauptversammlung

Konkretisiert ist nun auch der Termin für die ausstehende Jahreshauptversammlungen 2020 und 2021, die ja bereits zweimal wegen den Coronabeschränkungen abgesagt werden musste. Sie finden nun am Donnerstag, 16. September um 20 Uhr im VfB-Heim statt. Die Tagesordnung ist aus der Anzeige unten ersichtlich.



Ganz konzentriert verfolgen Sven Gäser, Jason Gläser, Ehrenmitglied Günter Müller und rechts 3. Vorsitzender Roland Richter den auf dem neuen Mäher sitzenden Philipp Schmauß von der Fa. Landtechnik Korndörfer die Einweisung in die Technik und Handhabung des neuen Rasenmähers.

**Jahreshauptversammlung 2020/2021
des VfB Rehau e. V. am Donnerstag, 16.9.2021
um 20 Uhr im VfB-Heim**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Bericht des Finanzverwalters (GJ. 2019/2020)
4. Bericht über die Kassenprüfung, Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Ehrungen
7. Anträge/Verschiedenes

Anträge zur JHVS sind schriftlich bis 11. Sept. 2021 an den VfB Rehau, 1. Vorsitzenden Ernst Most, Postfach 1532, 95111 Rehau zu senden.
An alle Ehrenmitglieder und Mitglieder ergeht herzliche Einladung.
Verhaltensmaßnahmen wegen Corona bitte der Tagespresse entnehmen.
Der Vorstand



Seltener Fund in der Steinleite

Rehau – Ein aufmerksamer Spaziergänger hat in diesen Tagen einen seltenen und exotischen Fund in der Steinleite gemacht - einen Tintenfischpilz. Der Pilz mit den roten Tentakeln und einem sehr unangenehmen Geruch hat seinen Ursprung in Australien. Der Export zu uns nach Deutschland ist laut Experten dem Klimawandel geschuldet. Der Pilz ist aber wirklich nur optisch schön anzuschauen, er ist zwar nicht giftig, jedoch ungenießbar. Wieder einmal zeigt sich, wer mit offenen Augen durch das Leben geht, wird oft einmal positiv überrascht.

Dachrinnen · Blechdächer · Solaranlagen · Bäder

**Sanitärinstallation und Flaschnerei
Dachdeckerei**

Norbert
Stöß

**Ludwigsbrunn 62 • 95111 Rehau
Tel. 0 92 94 / 14 46 • Fax 97 58 92
e-Mail: Flaschnerei.stoess@t-online.de**

Endlich mal ins neue ASV Heim

Alle freuen sich nach der Rückkehr in die „Normalität“: Mittlerweile kann man sich zum Laufen und Walken wieder treffen. Der Stammtisch am Donnerstagabend kann stattfinden, wo man seine Bierchen trinken kann, und fürs das leibliche Wohl durch die Metzgerei Höra bestens versorgt wird. Auch ein Bouleabend am Rehauer Freibad fand statt, das die Jungs mit 2:1 gewannen, aber die Mädels in einem Spiel 8 Kugeln vor die „Sau“ platzieren konnten.

Es ist soweit: Der ASV Rehau eröffnet in der Pilgramsreuther Straße 74a offiziell sein neues Vereinsheim, am Samstag 7. August 2021 ab 12 Uhr mit einem „Tag der offenen Tür“. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Info allgemein:

Stefan Weber, Tel. 09283 / 5343
 info@asv-rehau.de – www.asv-rehau.de
 www.schachabteilung-asv-rehau.de
 www.dsv-skischule-asv-rehau.de

Termine August

02. August 2021 ab 15 Uhr

Stammtisch der ASV Senioren im ASV Heim bei Kaffee und Kuchen

07. August 2021 ab 12 Uhr

„Tag der offenen Tür“ für alle Mitglieder, Freunde und Gönner

12. August 2021 19 Uhr

Ordentliche Jahreshauptversammlung – ASV Heim – Tagesordnung unten links

14. August 2021 18 Uhr

Fest des Förderkreises – ASV Heim

Jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr

Stammtisch im ASV Heim

Jeden Dienstag: 18.30 Uhr

Lauffreff Wanderparkplatz Pilgramsreuth

Jeden Freitag: 18.30 Uhr

Lauffreff Parkplatz Alte Fassmannsreuther Straße

Alle Termine und Veranstaltungen finden unter den derzeit gültigen Hygiene- und Abstandsregeln statt



Herzliche Einladung

an alle Mitglieder zur
**ordentlichen
 Jahreshauptversammlung**
 des
ASV Rehau e.V.



am Donnerstag, 12.08.2021, 19.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Feststellen der Tagesordnung
3. Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr / Neubau
4. Berichte des Kassiers für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 und Entlastung
5. Berichte der Abteilungen
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 10.08.2021 bei der Vorstandschaft einzureichen.

**ASV Rehau e.V.
 Die Vorstandschaft**

REHport

Amtsblatt der Stadt Rehau



Unser Medienberater für Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

Reiner Zörntlein, Telefon 09287/2163

Mobil: 0176/22340253

E-Mail: druckzentrum.selb@fonline.de



Spielplatztester weiter im Testfieber

Die Spielplatztester Nele und Tobias Dippold aus Prex nehmen den Spielplatz in ihrem Ortsteil unter die Lupe

In den künftigen Ausgaben des monatlich erscheinenden REH-Ports möchten wir euch die Chance geben, Spielplätze genauer unter die Lupe zu nehmen und euch als Spielplatztester zu gewinnen. So haben alle Kinder die Möglichkeit die Spielplätze unserer Gemeinde kennenzulernen und zu bespielen.

Auch die Großen können sich als Spielplatzpaten für ihren Lieblingsspielplatz engagieren und mit kleineren Aktionen ihren ausgewählten Spielplatz zum Beispiel aufhübschen.

Als Sommer Lokation im Juli haben die Spielplatztester den Spielplatz in Prex ausgewählt. Als Tester sind diesmal Nele und Tobias unterwegs in ihrem Ortsteil Prex.



Nele ist 8 Jahre und besucht die 2. Klasse der Grundschule in Regnitzlosau. Ihr Bruder Tobias ist 6 Jahre und besucht die Kita in Regnitzlosau.

Was bietet dieser Spielplatz für euch?

- Eine Wippe
- Zwei Schaukeln
- Eine Rutsche
- Einen riesen Fußballtor (leider fehlt das zweite)

Was bietet der Spielplatz für eure Begleitpersonen?

- Eine Ruhebänk zum Verweilen

Was gefällt dir an diesem Spielplatz besonders gut?

Nele: Am allerbesten gefallen mir die beiden Schaukeln, hier kann man wunderbar hoch Schaukeln.

Wenn die Rutsche sauber ist, gefällt mir natürlich auch die Rutsche.

Tobias: Die Schaukel ist voll cool. Das Fußballtor ist auch spitze, leider für mich noch ein wenig zu groß, und echte Fußballspieler wissen, dass man zwei Tore zum Spielen braucht.

Was gefällt dir nicht so gut?

Tobias: Die Wippe finde ich langweilig.

Nele: Die Wippe finde ich auch nicht so toll, da man beim Hochhüpfen sich an den Beinen weh tut.

Was wünschst du dir?

Uns fehlt noch ein Mülleimer am Spielplatz (das Schild ist da, leider der Mülleimer nicht). Nele und Tobias würden sich sehr über ein Klettergerüst freuen und Tobias benötigt natürlich noch ein zweites Fußballtor.

Was bietet der Spielplatz den Eltern?

Viel Grün um das Spielplatzgelände und eine Ruhebänk, die zum Verweilen einlädt. Allerdings fehlt für eine richtige Brotzeit noch ein Tisch.

Welchen Spielplatz würdet ihr gerne testen und vorstellen in der nächsten REH-Port Ausgabe? Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen. Meldet euch einfach im Rathaus.

Ferienpass 2021

Die bestellten Ferienpässe 2021 sind da. Ab sofort können die Ferienpässe im Rathaus der Stadt Rehau im Zimmer 005 bei Herrn Schädlich oder Frau Voit während der gewohnten Öffnungszeiten abgeholt werden. Ein paar wenige Ferienpässen wurden uns zusätzlich geliefert, so können auch Familien, die bisher nicht vorbestellt haben, noch einen Ferienpass erhalten.

Der Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Pass ist bei der Abholung zu bezahlen. Der Ferienpass 2021 ist ein reines Bonusheft mit verbilligten oder kostenlosen Eintrittsmöglichkeiten in z.B. Freibädern, Minigolfanlagen und Museen. Das aktuelle Ferienprogrammheft mit ausführlichen Informationen und Anregungen zur sinnvollen Ferienplanung der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Hof liegt derzeit im Rathaus, der Bibliothek und den Schulen aus. Auch auf der Website des Landkreises unter www.landkreis-hof.de (Ferienangebote) können die derzeitigen Angebote eingesehen werden. Aufgrund der aktuellen Lage, können vereinzelte Angebote evtl. nicht stattfinden. Bitte klären Sie dies im Einzelnen mit dem jeweiligen Veranstalter oder der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Hof ab.



Witz des Monats

von Carla aus Rehau

**Sagt ein Mädchen zu ihrem Vater:
„Papa, ich wünsche mir ein Pony
zum Geburtstag!“
Sagt der Vater:
„Ok, dein Frisörtermin steht.“**



Lass` Dir was erzählen über...

die Rehauer Buchautorin Ines Beatrix Brückle!

Du hast sicher ein Lieblingsbuch, das Dich beim Lesen total gefesselt hat oder erinnerst Du Dich an manche Gute-Nacht-Geschichten, die Dir beim Einschlafen geholfen haben? Bücher können wirklich die verschiedensten Gefühle hervorzubringen. Jeder Autor, der Geschichten schreibt, möchte mit seinem Lesestoff etwas bestimmtes aussagen und den Menschen mit auf den Weg geben. So ist das auch bei Ines Beatrix Brückle, von der ich Dir jetzt etwas erzähle.

In Rehau gibt es tatsächlich eine Kinderbuchautorin: Ines Beatrix Brückle. Ist das nicht toll zu wissen, dass bei uns eine Schriftstellerin wohnt, deren Geschichten schon hunderte von Kindern gelesen haben? Sie hat das Talent, durch die richtigen Worte die Seele der Leser zu berühren. Im Kinderbuch „Vorsicht ansteckend! Leselustbazillus“ mit Geschichten über Mut, Teamgeist und Selbstbewusstsein stammt eine der Hauptfiguren „Wurli Wurm“ aus Wurlitz - so kannst Du Dir genau vorstellen, wo die Geschichte gerade spielt. Die Autorin will gerade hier mit kleinen Tierchen wie „Hanni Hase“ und „Amanda Ameise“ den Kindern zeigen, dass man sogar Großes bewirken kann, auch wenn man klitzeklein ist. Die 61-jährige ist verheiratet, hat selbst fünf Kinder und ist bereits drei Mal Großmutter, und aus diesen Erfahrungen stammen auch die coolen Geschichten in

„Rent a Oma“. Eigene witzige Kindheitserinnerungen aus ihrer eigenen Schulzeit hat sie auch noch in das Büchlein eingebaut. Da musst Du automatisch lachen, wenn Du das liest.

Gerade wenn Ines Beatrix Brückle mit ihrem Lesetheater in Grundschulen und Stadtbüchereien in Oberfranken unterwegs ist, bringt sie ihre Geschichten zum Leben. Mit vollem Körpereinsatz, verschiedenen Akzenten, Betonungen und mitreißender Mimik erfahren die Kinder hier eine ganz besondere Lesekunst. Du müsstest einmal sehen, wenn sie in die Rolle der tierischen Bilderbuch-Figuren schlüpft. Und ihre Handpuppen und Stofftiere wie zum Beispiel „Doktor Eule“ würdest Du sofort in Dein Herz schließen. Ines Beatrix Brückle ist es wichtig, dass sich Kinder in den Hauptfiguren wiederfinden und sich durch deren Erlebnisse selbst stark fühlen, Mut fassen und sich einfach beim Lesen gut fühlen. Toleranz, Freundschaft, Vertrauen und Selbstbewusstsein sind bei ihr wichtige Themen, die in lustige Anekdoten oder abenteuerliche Geschichten verpackt werden. Du wirst beim Lesen immer wieder schmunzeln und Dir denken: „Stimmt, so geht's mir auch!“. Gerade bei „Knollidor und Wippeldi“, ihrem wohl bekanntesten Werk, mit der schüchternen „Prinzessin Mausliputz“ und dem kleinen „Drachen Siebenzahn“ wird es Dir so gehen.



Brückle mit „Knollidor und Canterbunny“ aus ihrer neuesten Geschichtensammlung.

Wie lange es dauert, bis ein Buch fertig ist fragst Du? Das Bilderbuch über die kleine ängstliche „Mascha Maus“ kennst Du bestimmt. Hier hat Ines Beatrix Brückle die Geschichte erst in Gedichtform zu Papier gebracht, dann hat sie die Reime doch lieber in einen Text umgewandelt, weil sie gedacht hat, dass der Sinn dann besser zu verstehen ist. Bis sie dann mit der Geschichte richtig zufrieden war hat es ungefähr ein Vierteljahr gedauert. Ihre Tochter Andrea hat die Bilder dazu gemalt, der Burg Verlag in Rehau hat es dann gedruckt und bis es das

Bilderbuch dann fertig zu kaufen gab war kein ganzes Jahr vergangen. Manche Gedichte oder Geschichten entstehen sogar an nur einem Nachmittag. Bis ihr Abenteuerroman „Abgetaucht“ für Jugendliche und Erwachsene fertig war hat es ein ganzes Jahr gedauert - er spielt schließlich nicht nur in Deutschland sondern auch in den USA, Australien und Nepal und da musste Frau Brückle gründlich recherchieren. Am liebsten schreibt sie in aller Ruhe in ihrem Arbeitszimmer und blickt dabei öfters aus dem Fenster in ihren Garten. Beim Fahr-

radfahren kommen ihr allerdings die besten Ideen, die sie dann in den Radler-Pausen gleich in ihrem Handy abspeichert. Ines Beatrix Brückle hat übrigens schon als Kind sehr viel gelesen, am liebsten Bücher von Ottfried Preußler, aber auch Comics wie „Fix und Foxi“. Mit 10 Jahren hat sie dann Geschichten für ihren kleinen Bruder geschrieben und wie sie sagt „krakelige“ Bilder dazu gemalt. Seit ihrer Gymnasial-Zeit in Kulmbach verfasst sie bereits Gedichte und so entstand mit den Jahren die Sammlung „Gedankenbrücken“. Diese und „Brückenwelten“ sind aber wohl eher Lesestoff für Deine Eltern. Ines Beatrix Brückle ist eine dynamische und fröhliche Schriftstellerin, die schon nach ihrem Abitur als Journalistin für verschiedene Zeitungen in Bayern tätig war. Gut, dass sie vor über 35 Jahren nach Rehau gezogen ist. Sie ist sehr heimatverbunden, ist aber nach wie vor in ganz Bayern unterwegs und führt Lesungen, Literaturworkshops, Lesetheater und viele weitere Aktionen durch.

Jetzt in den Ferien hast Du sicher viel Zeit zum Lesen. Die Bücher von Ines Beatrix Brückle kannst Du Dir übrigens alle in der Bücherei ausleihen. Oder hast Du vielleicht selbst Lust bekommen, eigene Geschichten zu schreiben? Da bin ich mal gespannt, ob es bald schon eine weitere Kinderbuchautorin in Rehau gibt.

Geh' mit offenen Augen durch Deine Stadt! Es lohnt sich!

Baugeschäft JUNG GmbH

Ihr zuverlässiger Partner wenn es um Bauen und Renovieren geht:

- Umbaumaßnahmen im Bestand
- Betonsanierung
- Putzarbeiten und Wärmeverbundsysteme
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenverlegung
- Pflasterarbeiten

Baugeschäft Jung GmbH · Faßmannsreuther Str. 3, 95111 Rehau
kontakt@jung-rehau.de · Tel.: 0 9283 / 5926 55

So fährt man besser

in den Urlaub ohne zu schwitzen

Klimaanlagen-Wartung 89,- €
zzgl. Material nach Aufwand

Kfz-Technik Hofer UG Kfz-Meisterbetrieb
Zehstraße 7 · 95111 Rehau
Tel.: 0 92 83/8 81 90 30 · Fax: 0 92 83/89 91 27 · kfztechnik-hofer@gmx.de

inkl. 19 % MwSt.

Rehau-Sommer-Rätsel für Kinder und Familien

Aufgepasst! Jetzt kommt keine Langeweile in den Ferien auf! Kinder, Familien oder auch Großeltern mit ihren Enkelkindern, sie alle können beim Rätsel-Spaß teilnehmen und tolle Preise gewinnen. Einfach knobeln und mitmachen und bis spätestens 24.08.21 die Lösungen abgeben. Zu gewinnen gibt es gleich mehrere Eis-Gutscheine im Wert von 15,-, 10,- und 5,- Euro. Mitmachen lohnt sich also! Viel Spaß und toi toi toi!

Du kennst Dich in Rehau bestimmt gut aus. Trage die richtigen Antworten ein! Die Buchstaben der grünen Felder ergeben dann das Lösungswort. Als kleine Hilfe sind schon Buchstaben vorgegeben.

Jetzt im Sommer musst Du unbedingt einmal ins Rehauer ...

				B		
--	--	--	--	---	--	--



Hier kannst Du eine Kinder-Rallye machen und dabei die Eisenbahnsammlung, die alte Schmiede, die Spielzeugsammlung und vieles mehr ansehen. Im Rehauer...



				U	
--	--	--	--	---	--



Hier kannst Du Dir ca. 12000 Bücher, 1500 DVDs und 1800 CDs ausleihen. In der...

	Ü						I
--	---	--	--	--	--	--	---

In diesem Gebäude befindet sich das Jugendzentrum mit Kicker, Billard und vielen tollen Sachen, die Dir Spaß machen. Es ist im evangelischen ...



G										S
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---

Das ist das Rehauer Stadt...



		P		
--	--	---	--	--



Wo findest Du dieses Spielgerät? Im...

					B		
--	--	--	--	--	---	--	--

Das Lösungswort lautet: _____

Verbinde die Spielgeräte mit den richtigen Spielplätzen, auf denen Du sie findest!



...am Rathaus (a)



...in der Gerberstraße/gegenüber EDEKA(b)

...in der Geierloh(c)

...in der Steinleite (d)

... in der Fabrikstraße (e)



Das Rehauer Freibad begeistert Groß und Klein. Sogar aus anderen Städten kommen Wasserratten nach Rehau, weil unser Freibad so viel zu bieten hat. Du siehst hier Begriffe, die Du im und am Rehauer Freibad erleben kannst. Streiche die Wörter im Rätsel durch (waagrecht, senkrecht, vorwärts, rückwärts und diagonal) und setze die übrig gebliebenen Buchstaben der Reihe nach zusammen! Dann erhältst Du das Lösungswort.

Z	L	I	P	R	E	S	S	A	W	D	U	S	C	H	E
K	S	P	R	U	N	G	T	U	R	M	S	P	A	S	S
I	M	R	E	L	D	U	R	P	S	R	E	S	S	A	W
O	I	B	A	B	Y	B	E	C	K	E	N	S	O	N	R
S	N	B	O	U	L	E	B	A	H	N	L	I	M	O	U
K	I	N	E	R	E	T	S	I	E	M	E	D	A	B	T
S	G	N	V	O	L	L	E	Y	B	A	L	L	S	S	S
S	O	W	A	S	S	E	R	W	A	C	H	T	I	C	C
A	L	H	U	M	K	L	E	I	D	E	E	E	I	N	H
N	F	S	O	N	N	E	N	S	C	H	I	R	M	E	E

Streiche durch:

MINIGOLF * BOULEBAHN * BABYBECKEN * WASSERPILZ * RUTSCHE * DUSCHE *
 BADEMEISTER * SONNENSCHIRME * WASSERSPRUDLER * VOLLEYBALL * EIS *
 UMKLEIDE * NASS * KIOSK * SPRUNGTURM * LIMO * SPASS * WASSERWACHT *

Das Lösungswort lautet: _____

Rehau-Sommer-Rätsel für Kinder und Familien

Was gehört nicht zu Rehau? Streiche es in der Reihe durch!

1.



2.



3.



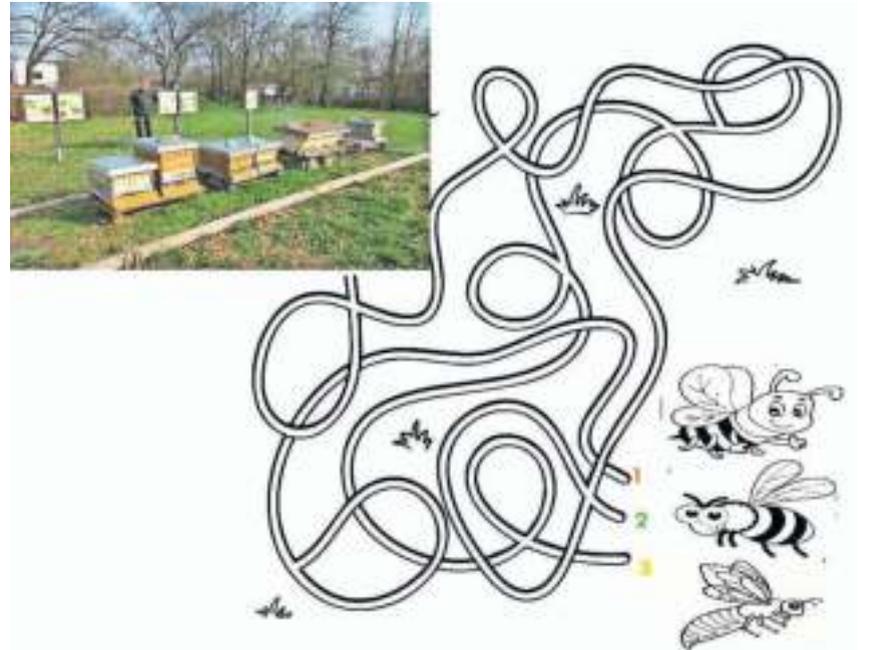
4.



5.



Im Kronengarten gibt es Schaubienenkästen mit echten Bienenvölkern zu bestaunen. Du kannst hier sogar den Bienen bei ihrer Arbeit zusehen. Auf Schautafeln kannst Du Dich über das Leben der Biene und ihren Nutzen informieren. Welche Biene ist hier wohl am fleißigsten und schafft es als erste in den Schaubienenkasten zurück?



Schneide das „Rehau-Sommer-Rätsel“ aus oder schicke einfach die richtigen Antworten bis spätestens 24.08.2021 an

Sandra Hilbig,
Infozentrum der Stadt Rehau
Maxplatz 5-9
95111 Rehau

E-Mail: sandra.hilbig@stadt-rehau.de
Fax: 09283/898675

Vergesse bitte nicht folgendes anzugeben:

Name der Familie/der Großeltern: _____

oder
Name des Kindes: _____

Alter: _____

Adresse: _____



Viel Erfolg!

Mach Dein Ding...

... oder Wenn man die Augen schließt, klingt der Regen wie Applaus.

Vor einiger Zeit war ich in Wirsberg leckä essen. Dort hängt im Lokal ein Schild mit dem Namen „Herta 100“. Herta war eine sehr würdevolle alte Dame und sie war die Großmutter von Sternekoch Alexander Herrmann. Was viele nicht wussten: Sie war eine leidenschaftliche Fallschirmspringerin. Ihren ersten Sprung – halten Sie sich fest – hat sie mit 80 Lebensjahren gemacht. Den letzten Sprung absolvierte sie übrigens mit 90.

Auf die Frage, ob sie gerne wieder jünger wäre, hat sie gelacht. „Nicht jünger als 60. 60 ist ein Alter, ab dem man über den Dingen steht, die einen früher verrückt gemacht haben. Ab 60 war das Leben sehr schön.“

Vor gar nicht langer Zeit ist sie im Alter von 104 Jahren gestorben. Also, wann haben Sie das letzte Mal was zum ersten Mal gemacht?

Jeder von uns hat ein Talent – davon bin ich überzeugt. Bei manchen ist es einfach nur etwas verschütt gegangen. Die einen haben das Talent wiederverschließbare Verpackungen so aufzureißen, dass man sie nicht wieder verschließen kann. Andere wiederum sind deshalb immer so müde, weil so viele Talente in ihnen schlummern.

Und wer tatsächlich glaubt, kein Talent zu haben, der sollte wenigstens an sich glauben. Seien Sie stets Sie selbst, außer Sie können Batman sein. Dann seien Sie Batman! Von mir aus. Und wenn gar nichts geht, dann seien Sie aus Leidenschaft laktoseintolerant, auch wenn es anderen sauer aufstoßen wird.

Was hinter uns liegt und was vor uns liegt, sind Kleinigkeiten verglichen mit dem, was in uns liegt. Und wer ständig die anderen fragt, wird wohl kaum seinen eigenen Weg finden können. Ich frage mich oft, was wohl aus den Menschen geworden ist, die mich irgendwann mal nach dem Weg gefragt haben.

JA, ich will Sie ermutigen, Ihr Ding zu machen. Denn nur wer eine gute Meinung von sich hat, wirft sich nicht ständig irgendwelche Dinge von innen an den Kopf. Wir halten uns nur deshalb für schlechter als die anderen, weil wir von uns mehr wissen, als die anderen. Glückliche Menschen verändern sich ganz von selbst. Die Unglücklichen sind meist die, welche versuchen, an Anderen herumzuschrauben. Mein Mentor hat es einmal so auf den Punkt gebracht: „Wenn du niemanden verärgerst, tust du nichts Wichtiges.“

Ich schreibe jetzt seit 20 Jahren – Monat für Monat – Kolumnen und kann mich erinnern, dass ich ein einziges Mal massiv kritisiert worden bin. Die katholische Kirche war's. Ich hatte es gewagt, Wort für Wort das Alte Testament zu zitieren und in die Neuzeit zu interpretieren. Die Kirche hatte damals leider schon den Anschluss verpasst und ist mittlerweile, wie man schweren Herzens sehen kann, vom Aussterben bedroht. Hätten sie nur damals auf mich gehört ...

Okay, ich spüre, sie wollen wissen, was ich da so aus dem alten Testament rezipiert habe. Hier ein kleiner Auszug:



Das Alte Testament sagt: „Jammert und klagt und weint; euer Lachen verkehre sich in Weinen und eure Freude in Traurigkeit. Demütigt euch vor dem Herrn, so wird er euch erhöhen.“ (Jakobus 4, 9-10)
Heißt: „Gottes Religion will offensichtlich, dass wir weder glücklich sind, noch ein nennenswertes Selbstwertgefühl haben. Erst wenn wir am Boden liegen, will er uns erhören. Interessantes Konzept!“

Na gut – ein hamma noch:
„Und der Mann ist nicht geschaffen, um der Frau willen, sondern die Frau um des Mannes willen. Darum soll die Frau einen Schleier auf dem Haupt haben, um der Engel willen. (1 Korinther 11, 9-10)
Mein Kommentar damals: „Nein, das steht so nicht im Koran, sondern in der Bibel!“

Mensch, ich merke gerade, wie mich das Thema Kirche in Schwung bringt. Vielleicht sollte ich wieder mal die Bibel lesen ... und darüber schreiben.
Übrigens, wenn Sie kritisiert werden, müssen Sie irgendetwas richtig machen. Denn man greift nur denjenigen an, der den Ball hat. Der Ausspruch ist nicht von mir, sondern tatsächlich vom alten Fußballer Bruce Lee.

Daher meine Bitte an Sie, liebe Leserinnen und Leser: Bleiben Sie mutig, offen, neugierig und bewahren Sie Haltung.

Am Ende des Tages bleibt uns immer noch der gute alte Karl Valentin: „Mögen hätte ich schon wollen, aber dürfen habe ich mich nicht getraut.“

So, und für den Sommer wünsche ich Ihnen jetzt stets leckeres Essen, sonnige Spaziergänge, einen wagemutigen Sprung ins Meer, Albernheit, Freundlichkeit und Gelassenheit. Für nichts anderes ist Zeit.

Bleiben Sie mir gewogen,

Ihr
Wolfgang Bötsch

Demmler

BRILLEN + KONTAKTLINSEN

- Brillen + Kontaktlinsen aller Art
- ausführliche Sehschärfepfung
- umfangreiche Sehberatung

Ludwigstraße 12 – 95111 Rehau
Telefon 09283/1483



Maschinenfahrer m/w/d Produktions- mitarbeiter m/w/d

am Standort Rehau

Seit Beginn der Extrusion erster Produkte vor mehr als 70 Jahren treibt REHAU Qualität und Leistung seiner Extrusionsstrecken ständig voran. Am Standort Rehau fertigen wir mit Hilfe dieses Verfahrens z.B. Kantenbänder für die Möbelindustrie und Schlauchlösungen für vielfältige Industrieanwendungen.

Aktuell suchen wir Verstärkung für unser Team.

Ihre Aufgaben:

- Sie kümmern sich um unsere Maschinen (Extruder) und sind verantwortlich für das Auf- und Abrüsten, Einstellen sowie den laufenden Betrieb.
- Sie haben ein Auge auf den Fertigungsprozess, kontrollieren und nehmen Anpassungen vor.
- Sie tragen Verantwortung für die qualitätsgerechte Fertigung unserer Produkte.

Das wünschen wir uns:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Präzises Arbeiten und gutes Farbsehvermögen
- Geschick im Umgang mit Maschinen
- Bereitschaft zur flexiblen Schichtarbeit

Das bieten wir:

- Moderner und krisensicherer Arbeitsplatz
- Kollegiale Zusammenarbeit aller Hierarchieebenen
- Arbeitssicherheit und umfangreicher Gesundheitsschutz
- Marktgerechter Lohn zzgl. Sonderzahlungen und sechs Wochen Urlaub pro Jahr
- Attraktive Sozialleistungen und Mitarbeitererrabatte

Einblicke in den Job und Bewerbung unter
www.rehau.de/karriere-produktion

REHAU AG + Co, Human Resources, Bianka Höra
Regnitzlosauer Str. 1, 95111 Rehau
Tel.: 09283 772068, bianka.hoera@rehau.com



ELEKTRO-OFFENSIVE BEI EXNER!



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

CORSA-e

BIG DEAL PLUS GESCHENKT



BIG DEAL
++ PLUS ++
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!

Corsa-e „Edition“

Elektro, 100 kW (136 PS), bis zu 337 km Reichweite*

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

Klimatisierungsautom., Regensensor vo., Met., Sicht-Ausstatt., Intelligenter Geschwindigkeitsregler, el. Parkbremse, Sitzheiz. mehrstufig, Fahrer u. Beifahrer, Berg-Anfahr-Assistent, BC, Parkpilot, Einparkhilfe hi., Spurhalte-Assistent, Lenkradheiz. u.v.m.

HAUSPREIS ab 26.990,- €

IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) 5.030,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)

159,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 32.020,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 11.724,- €

* Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ** Die einmalige Leasingsonderzahlung kann eventuell auch der staatliche Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen gewährt werden kann. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter www.bafa.de. *** Für das Fahrzeug kann der staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von 6.000,- € beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inkl. Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers. 4) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebund. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 5.000 km / Jahr, zzgl. 899,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbenen Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.



Energieverbrauch komb. 17,5 - 16,5 kWh/100 km, CO₂-Emissionen komb. 0 g/km. Energieeffizienzklasse A+.



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

MOKKA-e

100% VOLL ELEKTRISCH



BIG DEAL
++ PLUS ++
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!

Mokka-e „Edition“

Elektro, 100 kW (136 PS), 324 - 313 km Reichweite*

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

Klimatisierungsautomatik, Regensensor vorne, Intelligenter Geschwindigkeitsregler, Sicht-Ausstattung, Parkbremse elektrisch, Berg-Anfahr-Assistent, Bordcomputer, Spurhalte-Assistent u.v.m.

HAUSPREIS ab 29.990,- €

IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) 4.120,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)

189,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 34.110,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 12.804,- €

* Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ** Die einmalige Leasingsonderzahlung kann eventuell auch der staatliche Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen gewährt werden kann. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter www.bafa.de. *** Für das Fahrzeug kann der staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von 6.000,- € beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inkl. Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers. 4) Effekt. Jahreszins 3,92%, Sollzinssatz gebund. p.a. 3,85%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 5.000 km / Jahr, zzgl. 899,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbenen Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.



Energieverbrauch komb. 18,0 - 17,4 kWh/100 km, CO₂-Emissionen komb. 0 g/km. Energieeffizienzklasse A+.



Automobile Exner GmbH & Co. KG

Autohaus EXNER
opel-exner.de

Unternehmenssitz:

Hof
Wunsiedler Str. 2
Tel. (09281) 7820

Gera
Hinter dem Südbahnhof 19
Tel. (0365) 2059470

Naila
Kronacher Str. 40
Tel. (09282) 5071

Hermsdorf
Lahnsteiner Str. 5
Tel. (036601) 7970

Selb
Schlachthofstr. 4
Tel. (09287) 78964

Oelsnitz
Untermarxgrüner Str. 27
Tel. (037421) 4740